

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

27. JUNI 2018

WOCHE 26
SI/AUFLAGE 33.131
GESAMTAUFLAGE 85.012
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Neue Jugendreferentin vorgestellt	Seite 3
Festkultur beim Singener Stadtfest	Seite 5
Bürgerstiftung mit neuem Vorstand	Seite 5
Umbruch beim FC Singen	Seite 15
Großer politischer Austausch	Seite 17

ZUR SACHE:



Mehr Hinweis

Die Zufahrt zur Thurgauerstraße von der Bahnhofstraße ist gesperrt, die Vorarbeiten für den provisorischen Bussteig in der Fahrbahnmitte haben begonnen. Schließlich muss dieser vor dem Abriss des Holzbaus fertiggestellt sein. Trotz Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes und Bau eines Einkaufs- und Dienstleistungszentrums soll der Individualverkehr, aber auch der Busverkehr am Singener Bahnhof weiter funktionieren. Dass hierzu eine Einbahnstraßenregelung kommen wird, und es dennoch zu Behinderungen und Verspätungen beim Busverkehr, dürfte jedem klar sein. Wie genau, darüber will die Stadt in einem Pressegespräch am Montag, 9. Juli informieren. Gemeinsam mit dem Investor ECE, habe die Stadt viele Abläufe diskutiert und geplant, damit die Beeinträchtigungen für die Bürger auf ein möglichst erträgliches Maß reduziert werden, heißt es. Derzeit wird den Fahrgästen mit Hilfe von angeklebten Zetteln der Weg gewiesen. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Ein Heimathafen für geschundene Kinderherzen

Kinderheim lädt am Sonntag zu seinem 90. Geburtstag in die Weiherstraße / Stefan Mohr

Das Wohl von Kindern sollte eigentlich jedem Menschen am Herzen liegen. Damit Kinder und Jugendliche, auch wenn dies nicht so ist, dennoch einen sicheren, liebevollen Heimathafen haben, gibt es in Singen glücklicherweise das Kinderheim St. Peter und Paul, das am Sonntag, 4. Juli seinen 90. Geburtstag feiert. Aus dem Herz-Jesu-Heim hervorgegangen ist es seit 1969 in der Weiherstraße 1 beheimatet, wohin Heimleiter Jürgen Napel und sein Team von 45 Mitarbeitern die Bevölkerung ganz herzlich zum Geburtstag ab 12 Uhr einlädt. Zuvor findet der Festgottesdienst zum Patrozinium in St. Peter und Paul um 10.30 Uhr mit Kirchen- und Kinderchor statt. Für Napel, der seit 1986 als Zivildienstleistender und dann 1994 als Heimleiter, das Gesicht des Kinderheims geworden ist, betont im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. »Das zwingend Notwendige genügt nicht, um einer geschundenen Seele zu helfen«. Und in seiner Zeit hatten er und sein Team Hunderte Kinder stationär im Kinderheim aufgenommen, von einer Nacht bis zu 13 Jahren. 16 Plätze stehen in der Heimgruppe zur Verfügung von sechs bis 18 Jahren. Außer, dass sie eine Besuchsregelung mit ihren Eltern haben, ver-



Das Team der Heimgruppe Sonnenwirbel, der Koch und das Gesamtleitungsteam des Kinderheimes. swb-Bild: stm

sucht das Kinderheim ihnen eine Kindheit wie jedem anderen Kind zu ermöglichen. Sie gehen in den Kindergarten oder Schule und in Vereine. Denn außer, dass ihnen aufgrund des Vergangenen »ein Panzer gewachsen ist« gilt es »das Gramm Gold zu entdecken, dass in jedem schlummert«, wie einst Sr. M. Theresia Scherer, Ordensgründerin der Hegne-Schwestern sich gewünscht hat. Und um diese Ressourcen zu heben, geht Napel und sein Team verschiedene Wege, aber

immer beseelt durch ein christliches Menschenbild. Statt zu missionieren, gilt es für den Menschen da zu sein. Dabei erstrecken sich die Aufgaben des Kinderheims nicht nur auf die Heimbetreuung. Denn Jürgen Napel war es wichtig, den Heimaufenthalt, wenn möglich zu verhindern. Deshalb gibt es Tagesgruppen wie die Soziale Gruppenarbeit an der Schillerschule und in Engen, die »Timeout School«, die Integrationshilfe in Kita's, die Spielgruppe für die »Kinder

im Zelt« sowie die Kinderbetreuung an der Gemeinschaftsunterkunft Worblinger Straße und Güterstraße. Und als dritten Schritt die ambulante Betreuungs-, Beratungs- und Bildungsangebote, wie etwa die unbürokratische Kinderfallberatung, wo das Kinderheim in etwa 430 Fällen jährlich zu Rate gezogen wird. Trotz all dieser Aufgaben sind für Napel und sein Team es »keine Fälle und Klienten«, sondern Kinder und ihre Familien – ein Daheim statt einer

Institution, auch wenn aufgrund der kleinen Betriebsgröße und Auflagen dies eine immer höhere Belastung nach sich zieht. Und damit sind nicht nur die 4.000 ehrenamtlichen Stunden von Hauptamtlichen 2017 gemeint. Sie alle verbindet ein Wunsch, dass die Kinder wieder stark werden und in ihrem Herz beheimatet sind. Zu 90 Jahren Kinderheim sind bei dem Tag der offenen Tür am Sonntag, 4. Juli in der Weiherstraße ab 12 Uhr 91 Helfer mit dabei. Damit sorgenfrei gefeiert werden kann, ist diese für den Straßenverkehr gesperrt – denn natürlich feiert außer der Kirchengemeinde auch der Waldorfkindergarten mit. Spaß für Jung und Alt sind bei Kletterwand, Pedalopark, Gokart, Tanzaufführungen, der Einradgruppe Heudorf, einem Zauberer, dem Puppenspiel ab 15 Uhr, einem pädagogischen Vortrag, einer Tombola und vielem Mitmachaktionen garantiert. Eine Vielfalt an Speisen und Getränken – auch das eigenproduzierte Kinderheim-Eis runden das Angebot für die Gäste ab, sodass einem schönen Geburtstagsfest nichts im Wege steht. Das Kinderheim freut sich über Spenden: IBAN DE59692500350003091030 Mehr Infos gibt es unter www.kinderheim-singen.de

Singen

Zirkuswelten und Musikcorps in Kirche

Der Kulturschwerpunkt »Singen im Takt« geht mit zwei Top-Events in die nächste Runde. Schon am heutigen Mittwoch, 20.30 Uhr findet die Weltaufführung der Zirkuswelten auf dem Rathausplatz statt, bei dem Artisten mit der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz in perfekter Harmonie stehen. Am Wochenende steht dann das 2. Singener Tattoo auf dem Programm. Die Samstagabendveranstaltung ist restlos ausverkauft. Es gibt aber noch

Karten für das Konzert am Sonntag, 14. Juli, 15 Uhr. (Mehr zur Veranstaltung auf Seite 28 »Zu guter Letzt«). Einer der »Stars« des Singener Tattoos 2016- das große Musikcorps der Feuerwehr Großen-Linden wird außer auf dem Rathausplatz am Sonntag, 1. Juli um 11 Uhr zu einem Konzert mit Segnung der Einsatzkräfte in der Herz-Jesu-Kirche zu sehen sein. Der Eintritt hierzu ist frei.

Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Grüne berieten intern

Für die außerordentliche Mitgliederversammlung des Ortsverbands Singen von Bündnis 90/Die Grünen am gestrigen Dienstag wurde kurzfristig die Öffentlichkeit ausgeladen. »Dem Wunsch von Mitgliedern, das Thema »Gründung einer bunten Liste« erst einmal in einer nichtöffentlichen Sitzung zu besprechen, wollen wir Rechnung tragen. Deshalb wird die Mitgliederversammlung nichtöffentlich stattfinden«, erklärte der Vorstand des Ortsverbandes, der um Verständnis bittet, am Montag. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

🔔 LETZTE MELDUNG

Start mit OB-Hearing CDU-Ortsverband

Der Ortsverband der CDU plant nach Worten seines Vorsitzenden, Franz Hirschle, in den Sommermonaten mehrere Veranstaltungen. Los geht es am nächsten Mittwoch, 4. Juli, mit einem sogenannten »OB-Hearing«. Mit dabei folglich CDU-Mitglied, Oberbürgermeister Bernd Häusler. Die Veranstaltung findet im Museum Art & Cars um 20 Uhr statt. Themen sind etwa aktuelle und geplante Bauvorhaben, Integrationsmaßnahmen und Konzepte für Bürgerbeteiligung, soziokulturelle Einrich-

tungen, Entwicklungsmöglichkeiten Gewerbegebiet, Krankenhausstandort und vieles mehr. Hierzu ist die Bürgerschaft herzlich eingeladen. Weitere Themen der CDU sind die Feuerwehr am Mittwoch, 18. Juli mit dem Referenten, Feuerwehrkommandant Andreas Egger. Weitere Termine sind im August und September geplant. Die kreisweite Aktion der CDU »Wo drückt der Schuh« ist für 15. September geplant.

Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

Region

TREFFEN IM MEDIA MARKT

Passend zur Fußball-WM veranstaltet der Media Markt in Singen eine tolle Aktion. Beim Torwandschießen am Samstag, 30. Juni in der Filiale des Elektrofachmarktes können Club-Mitglieder Sachpreise von bis zu 200 Euro gewinnen. Wie man mitmachen kann und welche Vorteile der Club bringt, lesen Sie im Innenteil.



Radolfzell

»UNSER RADOLFZELL«

Dass Radolfzell über ein ganz besonderes Gemeinschaftsgefühl verfügt, das ist spätestens seit dem fulminanten Jubiläumsjahr von 2017 im gesamten WOCHENBLATT-Land bekannt. Wie vielfältig die Stadt am Untersee wirklich ist, das erfahren Leser im WOCHENBLATT-Journal »Unser Radolfzell« im Innenteil.

Vortrag in Villingen Die., 03. Juli

Todsünden im Erbrecht

Jelena Treutlein zeigt Fehler auf, die man im Testament auf keinen Fall machen sollte.

Ort: Münsterzentrum
Kanzleigasse 30
Zeit: 19.30 Uhr, Eintritt: 5,- €
Ohne Voranmeldung.



Höllturmpassage 5
78315 Radolfzell
Tel. 07732 - 93 89 724
www.ruby-erbrecht.de



Der neue
Dacia Duster
Jetzt testen bei uns!



Robert-Gerwig-Str. 6,
Radolfzell
Tel. 07732-982773
www.outehaus-blender.de

Singen

Singen

Singen

Rielasingen

Unter Wasser
schweben

Der Tauch-Club Singen veranstaltet in diesem Jahr, sein traditionelles Schnuppertauchen, zum ersten Mal im Hallenbad in Singen. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal unter Wasser zu gehen und das schwere-lose Schweben im kühlen Nass zu genießen.

Es sind noch ausreichend Plätze am Samstag, 30. Juni, vorhanden, um von 14 bis 17 Uhr hineinzu schnuppern.

Wer beim Schnuppertauchen des TC Singen teilnehmen möchte, die Anmeldung finden Interessierte auf der Internetseite unter www.tauch-club-singen.com.

Bohlingen/Schienen

Wallfahrt nach
Schienen

Am 1. Juli findet wieder die Wallfahrt der Bohlinger nach Schienen statt. Um 8.30 Uhr treffen sich alle Fußwallfahrer an der ersten Station des Stationenweges. (Der Straße »Zum Stationenweg« folgen bis zum Waldrand am Schienerberg). Gegen 10 Uhr werden die Wallfahrer von Pfarrer Stefan Hutterer und dem Musikverein Bohlingen an der Marienkapelle/Schrotzburg abgeholt. Dort erwartet die durstigen Wallfahrer eine kleine Erfrischung. Um 11 Uhr beginnt der Wallfahrtsgottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchors Bohlingen in der Wallfahrtskirche St. Genesius.

Anschließend gibt es die Gelegenheit zum gemütlichen Mittagessen am Feuerwehrhaus in Schienen.

redaktion@wochenblatt.net

AWO gibt Singen
europäisches Profil



AWO-Geschäftsführer Reinhard Zedler, Blanca Rubia Garcia, die Leiterin des Taka Tuka Lands, Gabriele Weschenfelder und Regina Brütsch von der AWP-Sprachschule.

Singen sieht seinen Platz als Kulturstadt zwischen den europäischen Metropolen Zürich und Stuttgart. Was könnte diese pro-europäische Haltung besser belegen, als die erfolgreiche Teilnahme der Arbeiterwohlfahrt Konstanz e.V. am Projekt »Europäischer Freiwilligendienst (EFD)«, welches den Austausch von jungen Menschen im Alter von 16 beziehungsweise 18 bis 30 Jahren über EU-Ländergrenzen hinweg fördert und ihren Einsatz in gemeinnützigen Einrichtungen plant. Damit ist es Teil des EU-Programms »Jugend in Aktion«, gehört also zum Programm Erasmus-plus.

»Gerade in diesen Zeiten sollten wir dem Europäischen Gedanken Chancen geben«, erklärte AWO-Geschäftsführer Reinhard Zedler bei einem Medientermin am vergangenen Montag. Junge Europäer lernen im EFD, wie Deutschland tickt – wir lernen, wie beispielsweise Menschen aus Spanien »ticken«.

Zustimmung kam für Zedlers Ausführungen von Blanca Rubia Garcia aus Madrid, die seit Juni 2017 im Singener Familienhaus der AWO »Taka Tuka Land« mit Kindern spielt, die Erzieher/innen unterstützt und in der Küche hilft, neben einem Sprachkurs. Gut auf ihren Einsatz vorbereitet, hat die junge Spanierin ihr Deutsch so verbessern können, dass sie nun abschließend die anspruchsvolle C 1-Sprachprüfung bestehen konnte.

Wichtig war Blanca Rubia Garcia das »Kennenlernen der deutschen Kultur« und vieler deutscher Städte. Sie lobt ihr »Super-Team« um Gabriele We-

wie Zedler anmerkt, der bereits gemeinsame Projekte mit Nichtregierungsorganisationen (NGOs) aus Polen und Rumänien plant.

Bernhard Grunewald
redaktion@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 0 77 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 0 77 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 50 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im

Costa Rica
im Tierheim

Costa Rica ist für viele ein Traum. Vom Hochland über den Regenwald bis hin zum Traumstrand hat Maria Kiener Bilder »eingefangen«, die sie am Sonntag, 1. Juli, um 15 Uhr in einem Lichtbildervortrag bei Kaffee und Kuchen im Tierheim, Münchriedstraße 52, zeigt. Gäste sind herzlich willkommen.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Frühschoppen
mit Musik

Am Sonntag, 1. Juli, findet nach dem 10.30 Uhr-Gottesdienst in Engen wieder ein Musik-Frühschoppen im Pfarrgarten gegenüber der Stadtkirche statt. Es spielt die Jugendkapelle der Stadtmusik Engen. Bei musikalischer Unterhaltung sowie Essen und Trinken sind alle herzlich eingeladen, ein paar Stunden in zwangloser Gemeinschaft und angenehmer Atmosphäre zu verbringen, teilt das Gemeindeteam Engen mit.

redaktion@wochenblatt.net

Vorstellung der
Instrumente



Oboenlehrerin Justyna Duda mit Schülerin Eyvor Christiansen.

Die Jugendmusikschule Westlicher Hegau lädt alle Interessierten zur Instrumentenvorstellung mit Beratung, in die Ten-Brink-Schule in Rielasingen, am Samstag, 30. Juni, von 10 bis 12 Uhr ein. Der Tag der offenen Tür bietet den Besuchern die Möglichkeit, alle Instrumente und Gesang mit fachkundiger Auskunft und Beratung kennenzulernen. Die verschiedenen Instrumente und Gesang können nach Herzenslust ausprobiert werden. Auch der große Elementarbereich vor und im Kindergartenalter wird kompetent vorgestellt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

redaktion@wochenblatt.net

Markenparfums

Donnerstag,	28. Juni 2018	von 09.00 bis 17.00 Uhr
Freitag,	29. Juni 2018	von 09.00 bis 17.00 Uhr
Samstag,	30. Juni 2018	von 10.00 bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 81
78239 Rielasingen-Worblingen

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Rote Grillwurst der Klassiker, die schmeckt immer und Jedem! 100 g	0,88	Schälrippe (Brustspitz) auch geräuchert 100 g	0,44
Donauschwäbische Paprikawurst herzhaft zum Kalt oder Warm essen 100 g	0,88	Schweinebauch auch mariniert in Scheiben 100 g	0,69
Bratwurst im Sulzrand fein aufgeschnitten oder als Vesperscheibe 100 g	1,10	Rinderhacksteak saftig für den Grill oder die Pfanne 100 g	1,00
Luftgetrocknete / Sanchoz Luftgetrocknete mediterran / Sanchoz nach Chorizo-Art 100 g	1,68	Hähnchen-Brustfilet einzeln zugeschnitten, auch mariniert 100 g	1,18

Handwerkstradition seit 1907

KÜCHENPROFI möbel-outlet-center

Wir gestalten »NEU«

60 Ausstellungsküchen

-60%

MOC · Außer-Ort-Straße 3 – 6 · 78234 Engen ·
Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 0 77 33/50 00-40 · www.lagerkuechen.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 18 Uhr · Montag geschlossen

Singen

Sprachrohr für die Jugend

Jennifer Störk neue Jugendreferentin ab 1. Juli

Zum 1. Juli übernimmt Jennifer Störk die Abteilungsleitung der Kinder- und Jugendarbeit. Die 30-Jährige habe sich bei einer externen Ausschreibung bei einer sehr guten Bewerberlage durchgesetzt, betonte Bürgermeisterin Ute Seifried bei einem exklusiven Pressegespräch mit dem WOCHENBLATT. Störk war sechs Jahre als Sozialarbeiterin an der Zeppelin-Realschule tätig und ist dank ihres Masters of Arts (M.A.) Governance Sozialer Arbeit auch betriebswirtschaftlichen Anforderungen der Aufgabe gewachsen. Sie tritt die Nachfolger von Martin Burmeister an, der im Juni auf die Stelle Sozial- und Bildungsplaner gewechselt war.

Ihre erste große Aufgabe ist die Vorbereitung eines Jugendforums im Herbst für 14- bis 26-Jährige, wie sie erklärt. Dabei sollen Bedarfe und Interessen ermittelt werden, erhofft sie sich. Deshalb ist sie mit dem geschäftsführenden Leiter der Singener Schulen, Gerhard Schlosser, im Gespräch. Zudem sollen junge Auszubildende und Beschäftigte angesprochen werden. Seifried hofft, nach der etwas unglücklich gewählten Zukunftswerkstatt vor den Osterferien, auf eine bessere Beteiligung. Derzeit sei Störk mit einer zehnköpfigen Pro-



Die neue Jugendreferentin Jennifer Störk will Anlaufstelle für Jugendliche sein.

jektgruppe an den Vorbereitungen hierfür. Aufgrund der unterschiedlichen Bedarfe will die Jugendreferentin verstärkt projektorientiert arbeiten, sodass sich Jugendliche auch temporär engagieren können. Jennifer Störk betont hierbei ihre Offenheit für alle Bildungsschichten und Nationalitäten. Sie will nichts überstülpen, sondern lieber die Begegnung im Kleinen fördern und ein Sprachrohr nach oben sein. Hierfür will sie offene Anlaufstelle für Jugendliche sein und Begegnungen zwischen Alt und Jung schaffen, wie bei der Computerhilfe von Jugendlichen für Senioren, die ausgebaut werden solle.

Jennifer Störk ist per E-Mail unter kinder-jugend@singen.de und telefonisch unter 07731/85545 zu erreichen. Der Fachbereichsleiter Schulen, Bernd Walz, hob bei dem Gespräch die Verlagerung der Probleme an den Schulen hervor und betonte, dass es die richtige strategische Entscheidung gewesen sei, dass die Schulsozialarbeit 2015 in sein Ressort übergegangen sei. Trotz der Problematik dürfe die Kinder- und Jugendarbeit nicht »Handlanger« der Schulen sein, sondern es müsse stets ein anderer Blickwinkel erhalten bleiben, so Störk.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Neue Kita-Gruppe

Modullösung für Beuren

Die Stadt Singen wird in Sachen weitere Kindergarten-Gruppe aktiv. Nach der Zusage für einen Waldkindergarten sind aktuell die Module für die neue Kindergartengruppe im Singener Stadtteil Beuren eingetroffen. Die Module haben inklusive aller Anschlussarbeiten gut 150.000 Euro gekostet, erklärte Bürgermeisterin Ute Seifried auf Nachfrage des WOCHENBLATTS. Kosten für die Inneneinrichtung kommen noch hinzu. Derzeit sei man an der Beschaffung, heißt es von Seiten der Verwaltung. Die Investition ist nötig, so die Bürgermeisterin, da es in den nächsten Jahren eine Spitze von drei bis sechs Jahre alten Kinder in den nördlichen Sin-

gener Ortsteilen gibt. Danach sinken die Zahlen laut der Bevölkerungsvorausrechnung von 2017 wieder ab. Eine Verlagerung der Module an einen anderen Standort wäre dann also problemlos möglich. »Deshalb haben wir uns für die Module als schnellste und variabelste Lösung entschieden«, erläuterte Seifried den Schritt. Die Module haben Platz für eine Gruppe von 20 Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren und bieten eine moderne Ausstattung. Die Gruppe gehört zur Kita Beuren und wird von dort geleitet. Die Eröffnung ist am 1. September.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



Das Modul an der Kita Beuren bietet Platz für 20 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren und soll am 1. September eröffnet werden.

swb-Bild: Stadt Singen

Leserbrief

Zum Thema »Hotelangebot in Singen« erhielt die Redaktion einen Leserbrief. »Aufgabe der Stadtverwaltung ist es nicht, der »Freien Marktwirtschaft« freien Lauf zu lassen, sondern die Entwicklung der Stadt so zu steuern, dass sowohl die Einwohner als auch die Investoren optimal profitieren. In den vergangenen Jahren wurden von den hiesigen Hotelbesitzern, auch im Vertrauen auf eine verantwortungsvoll gesteuerte Stadtentwicklung, umfangreiche Investitionen durchgeführt. Sie haben das Recht zu erfahren, wie es in Zukunft weitergehen soll. Gibt es eine Übersicht, die belegt, dass in Singen ein Mangel an Hotelzimmern besteht? Nach ihren Angaben leidet die Stadt jetzt schon unter einer mangelhaften Nachfrage in der Nebensaison. Aber solange die Stadt sich in der Funktion als »graue Maus der Bodenseeregion« gefällt und auf jede Einflussnahme auf ihre wichtigste »Ikone«, den Hohentwiel, verzichtet, wird sich nichts ändern. Wenn man dort, wie schon mehrfach geschehen, gefragt wird, »was denn das da unten für eine Stadt ist?«, läuft etwas furchtbar schief. Die Attraktivität von Städten hängt maßgeblich von ihren »Ikonen« ab, die sie unverwechselbar machen und erst zu einem mehrtägigen Aufenthalt animieren.

Thomas Wittenmeier, Singen

Singen

2. Flohmarkt und Zunftschiürfest

Nach dem erfolgreichen Auftakt 2017 veranstaltet der Förderverein für die Zunftschiür der Poppele-Zunft am Samstag, 14. Juli, in der Lindenstraße zum zweiten Mal einen Flohmarkt und lädt zudem am Sonntag, 15. Juli, zum Zunftschiürfest ein. Der Flohmarkt findet in der Zeit von 14 bis 20 Uhr statt in dem schönen Ambiente des Singener Alten Dorfes. Anmeldeformulare hierfür können über die Homepage unter www.poppele-zunft.de heruntergeladen werden.



gezeigt werden. redaktion@wochenblatt.net



Werben für den Flohmarkt und das Zunftschiürfest der Poppele-Zunft am 14. beziehungsweise 15. Juli (v.l.): Stephan Glunk, Thomas Gebhard, Stefan Harter, Angelika Waibel-Willam, Klaus Bach.

swb-Bild: Veranstalter



► WECHSEL

Kürzlich wurde eine neue Vorstandschaft des Freundeskreises Pomezia im Rahmen der Hauptversammlung gewählt. Dabei wurde der langjährige Vorsitzende Josef Bölle zum Ehrenpräsident ernannt, nachdem er bei den Wahlen aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr angetreten ist. Neuer erster Vorsitzender wurde nach der Wahl Vito Giudicepietro (auf dem Foto vorne beim italienischen Neujahrsfest in der Scheffelhalle). Er setzte sich in der Abstimmung gegen Dieter Dufner durch, der weiter erster stellvertretender Vorsitzender und Kassier bleibt. Als zweite Vorsitzende wurde Silke Hirt bestätigt, als Schriftführerin Elisabeth Vitillo. Zu Kassenprüfern wurden Claudia Weber und Gabi Zimmermann bestimmt. Beisitzer sind Luigi Giordano, Jürgen Schröder, Gabi und Peter Zimmermann. redaktion@wochenblatt.net swb-Bild: Archiv/stm



„Wäre ich nicht schon Mitglied – 2018 würde ich es werden.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Melanie Wintermantel (Krankenschwester aus Villingen) hat unsere Sonderzeichnungsmöglichkeit genutzt und profitiert als Mitglied von unserer Nutzen stiftenden Beratung und unserer Dividenden-Auszahlung.

Jetzt informieren: www.voba-sbh.de/mitgliedschaft

* Die Sonderzeichnungsmöglichkeit von Geschäftsanteilen ist nur in Kombination mit dem Abschluss ausgewählter Produkte möglich.

Volksbank eG
Schwarzwald Baar Hegau

Stockach

Ein Minister als Außenseiter
Strafweinübergabe: Geheimnisse von Thomas Strobl

Plauderstunde mit Minister: Einige diskrete Geheimnisse wurden auf der Nellenburg hoch über Stockach gelüftet. Etwa, dass sich Thomas Strobl seit Februar unwohl in der Runde der Innenminister fühlt. Oder dass der stellvertretende Ministerpräsident von Baden-Württemberg Pläne für seinen nachpolitischen Ruhestand hat. Und

auf der A81 genau 36 Liter Wein abgeben musste. Eigentlich wollte Thomas Strobl seine Strafweinübergabe mit wohl gesetzten Worten einleiten. Doch ihm wurde rasch klar gemacht, dass in Stockach der Narrenrichter das erste Wort hat. Jürgen Koterzyna ging in einer humorigen Rede nochmals auf die Forderung

habe. Auf diesen Seitenhieb ging der Landesminister für Inneres, Digitalisierung und Migration nicht ein. Er verriet aber, dass er als einziger rechtskräftig verurteilter und damit vorbestrafter Innenminister in der Runde seiner Kollegen auffällt wie ein bunter Hund. Und dass er nach Ausscheiden aus dem aktiven politischen Dienst Mitglied im Narrengericht werden, es von innen aushöhlen und »durchgendern« wolle. Eine völlige geschlechtsspezifische Parität dürfte aber schwierig sein, da das Narrengericht bei voller Sollstärke aus 21 Personen besteht. Das hat der Minister nicht bedacht: Wohl aber wies er darauf hin, dass er trotz des Justizirrtums seiner Verurteilung nicht verbittert, sondern nur sehr durstig nach Stockach gekommen sei. Narrenrichter Koterzyna sah die Strafe damit als beglichen an. Im Gegensatz zur Beklagten 2017, Malu Dreyer. Denn die Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz müsse noch immer Sozialstunden auf dem Rheinland-Pfalz-Tag ableisten. Die bleiben Winfried Hermann erspart - obwohl er sträflicherweise ohne Stockacher Laufnarrenkappe zum Termin erschienen war.

Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net



Korrekte Kopfbedeckung: Narrenrichter Jürgen Koterzyna, Innenminister Thomas Strobl und Fürsprecher Michael Nadig. swb-Bild: sw

dass er nicht nachtragend ist. Denn der Christdemokrat war als Beklagter 2018 vor dem Stockacher Narrengericht am »Schmotzigen Dunschdig« zur Zahlung von sechs Eimern Wein zu je 41 Litern verurteilt worden und beglich nun seine Strafe. Begleitet wurde er von Landesverkehrsminister Winfried Hermann, der zwar als Zeuge angetreten war, am Ende aber wegen des Tempolimits

von Thomas Strobl zur Aufnahme von Frauen im Narrengericht ein. Darauf habe das Kollegium reagiert, indem es das »weiblichste« seiner Mitglieder, Wolfgang Reuther, zum Kläger gemacht habe. Zudem sei die Verhandlung am »Schmotzigen Dunschdig« kurz vor ihrem Abbruch gestanden, da Thomas Strobl die Jahnhalle gerockt und vor allem das weibliche Publikum verückt

Gottmadingen/Erfurt

Frauen an die Spitze
Elke Bass im Bundesverband Liberaler Frauen

Am Samstag wurde Elke Bass aus Gottmadingen zur stellvertretenden Bundesvorsitzenden der Liberalen Frauen in Erfurt gewählt. Sie hatte sich in einer Kampfabstimmung gegen eine weitere Bewerberin klar durchgesetzt. Unterstützt wurde Elke Bass von einer starken Delegation aus Baden-Württemberg. Die bisherige Bundesvorsitzende Katja Grosch wurde dabei wiedergewählt.

In Erfurt, wo die Bundesmitgliederversammlung stattgefunden hatte, wurde darüber hinaus ein deutliches Signal gesetzt. Es sei nicht mehr weiter hinnehmbar, dass Frauen sowohl in der Politik als auch in der Wirtschaft nicht bei der Besetzung von Führungspositionen berücksichtigt werden. Hier kam das Thema der Quote zur Sprache, und obwohl sich einige der Anwesenden damit

schwertaten, habe sich doch die Selbstverpflichtung der Unternehmen, Frauen in Spitzenpositionen zu bringen, in den letzten Jahren als nicht wirksam herausgestellt. »Wir brauchen die Quote als Instrument, bis Frauen genauso selbstverständlich für Führungspositionen in Frage kommen wie Männer. Die Quote ist dann erfolgreich, wenn wir sie nicht mehr benötigen«, so Elke Bass wörtlich in Erfurt.

Neben den Neuwahlen des Bundesvorstands standen Anträge zur Diskussion an. Unter Anderem hatten sich die Liberalen Frauen mit dem Thema Organspende befasst. »Den Antrag halte ich für unterstützenswert«, so Bass. Der Antrag befasste sich mit dem Richtungswechsel bei der Organspende. Man solle aus dem Zustimmungsprinzip einen Widerspruchsprinzip machen. Andere Länder wie zum Beispiel Spanien, Belgien und die Niederlande haben dies bereits erfolgreich umgesetzt. Dort werden deutlich mehr Organe gespendet als in Deutschland. redaktion@wochenblatt.net



Elke Bass (Dritte von rechts) mit dem neu gewählten Bundesvorstand der Liberalen Frauen. swb-Bild: pr

Konstanz



Mark Zurmühle mit dem Ensemble beim Schlussapplaus der Premiere.

swb-Bild: of

Rockoper findet das Gefühl
Guter Start in den Sommer - »Cyrano de Bergerac«

Nach den Worten von Theaterintendant Christoph Nix sind es »Sommerfestspiele«, die im 14. Jahr auf dem Münsterplatz in Konstanz zelebriert werden, wie er zur Begrüßung des Premierenpublikums am Freitagabend für »Cyrano de Bergerac« verkündete. Und tatsächlich war es ein Hauch von Festspiel, was das Publikum in der zuweilen eigenwilligen Inszenierung von Mark Zurmühle erlebte. Die Szenerie - ein Luftschloss und ein Trampolin, dem gewollt zum Finale die Luft ausgehen muss, weil Träume sterben müssen, damit die Augen sehen, was wahr ist. Und Cyrano (Ingo Biermann), der tragische Held mit der großen Nase, der seine Liebeskunst aus falsch verstandener Scham seinem Kontrahenten Christian de Neuville (Thomas Fritz Jung) ausleiht, tritt fast wie ein Rockstar auf dem Trampolin auf. Dem Publikum hat das Drama gefallen, an dessen Ende durch einen sehr gefühlvoll vorgetragenen Bob-Dylan-Song Ta-

schentücher gezückt wurden. Rockig geht es los rund um das aufgeblasene Schloss. Cyrano erblickt die schöne Roxane. Hinter ihr ist freilich auch der Comte de Guiche (Georg Melich) her, der mit schwerem Motorrad auf dem Festspielplatz Flagge zeigt und das Publikum mit seinen Abgasen einnebelt, wenn er protzend die Bühne wieder verlässt. Doch auch ihn lässt Roxane abblitzen, denn bei den Degenfechtereien am Schauplatz Paris hat sie den jungen Christian erblickt, der in Liebesdingen ein Dummkopf ist und meist nur Gestammel hervorbringt. Cyrano dagegen intoniert auf der Bühne ein Beatles-Rolling Stones-Queen-Medley mit der Band, wobei er anfangs vor allem durch Lautstärke besticht. Nach der Pause wurde es besser, als die berühmte Szene auf dem Balkon gespielt wird. Cyrano hat seine Rolle gewählt - der Hässliche kann durch den Schönen Liebesverse für Roxane schmieden und ihm sogar

seine Stimme leihen, als ihm die Worte ausgehen. Doch der Comte hat die Liebesszene als Gehörnter mitverfolgt, und schickt die Garde in den Krieg, in dem Christian sein Leben lässt. Roxane geht ins Kloster - und scheint erst dort erwachsen zu werden, nachdem sie aus Verzweiflung dem Luftschloss die Luft ausgehen lässt. Noch hält sie Christian für den Meister der Minne. Erst als Cyrano einem Anschlag zum Opfer fällt, wird sie erfahren, dass die Worte, die ihr Herz so bewegt hatten, von ihm stammten - und kann erst dann fassen, was Liebe ist, die aus mehr als schönen Worten besteht. Schöne Bilder, große Szenen werden auf dem Münsterplatz geboten. Die Verse von Edmond Rostand vermögen noch immer in ihrer Leichtigkeit zu begeistern. Gespielt wird »Cyrano de Bergerac« noch bis zum 27. Juli. Karten gibt es unter www.theaterkonstanz.de. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Singen



Im Bild Bene Müller von Solarcomplex, Thomas Gruber vom Umzugsunternehmen Bergmann, Petra Farina und Sascha Da Rin vom Projekt Perkos, Christine Ghazouani vom Tafelgarten, Nadine Behrens (Mobile Jugendarbeit), Bettina Popanda vom AWO-Arbeitslosenprojekt und Markus Schwenk (Mobile Jugendarbeit) bei der Spendenübergabe zum Abschluss des Möbel-Projekts. swb-Bild: of

Heiß begehrte Spenden-Möbel
Aktion von AWO und MOC erbrachte 1.830 Euro

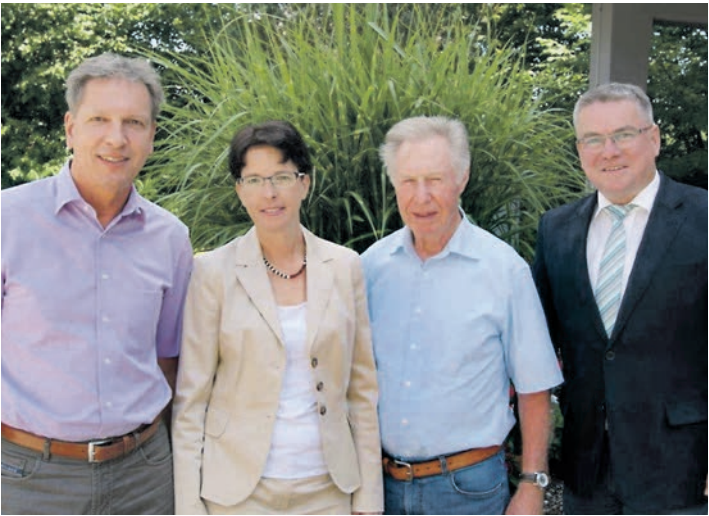
Es war ein interessantes Projekt, denn erstmals gab es in Singen Möbel auf Spendenbasis für entsprechende bedürftige Familien. Möglich gemacht hatte dies das Engener Möbel-Outlet-Center (MOC), das sich künftig ganz aufs Thema Küche konzentrieren will und deshalb seine Ausstellung mit Wohnmöbeln auflöst. Es stellte dem

Projekt für junge Arbeitslose der AWO, Perkos, Möbel im Wert von 20.000 Euro zur Verfügung. Ein Netzwerk kümmerte sich in zwei Wochen darum, dass die Möbel auch zu den Menschen kommen konnten. Durch das Umzugsunternehmen Bergmann wurden die Möbel von Engen nach Singen ins Weltla-

den-Haus gebracht. Die dortigen Räume hatte das Unternehmen Solarcomplex kostenlos zur Verfügung gestellt. Mitarbeiter des Tafelgartens wie der Mobilen Jugendarbeit Singen organisierten Besichtigungs- und Transporttermine, hieß es bei der Spendenübergabe. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Silke Graf an Spitze der Bürgerstiftung



Freuen sich über die erfolgreiche Weiterführung der Bürgerstiftung mit dem stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Eckhardt Pfeiffer, der neuen Vorstandsvorsitzenden Silke Graf, Vorstandsmitglied Bernhard Hall und Stiftungsratsvorsitzendem Ralf Baumert.
swb-Bild: Regitz

In der jüngsten Stiftungsrats-sitzung der Bürgerstiftung Rielasingen-Worblingen wurde Silke Graf aus Arlen zur neuen Vorstandsvorsitzenden gewählt, das wurde nun per Medienmitteilung über die Gemeinde bekannt gegeben. Die Anwesenden zeigten sich darüber erfreut und votierten einstimmig für die Tochter von Egon Graf, der am 14. April dieses Jahres nach längerer Krankheit verstorben ist. Egon Graf war langjähriger Vorsitzender des Stiftungsvorstandes und unermüdlicher Motor der Bürgerstiftung. Im Jahre 2011 initiierte er die Bürgerstiftung und baute sie in den Folgejahren erfolgreich auf. Das Stiftungskapital beläuft sich derzeit auf über 300.000 Euro. Seine Tochter Silke hat nun den Stab und die Nachfolge ihres Vaters übernommen und freut sich zusammen mit den bestehenden Vorstandsmitgliedern Eckhardt Pfeiffer und Bernhard Hall auf die erfolgreiche Wei-

terführung der Bürgerstiftung und neue Herausforderungen. »Ich möchte die Arbeit für die Bürgerstiftung, im Sinne meines Vaters fortsetzen«, so Silke Graf. Die erste Aufgabe des neu formierten Vorstandes ist die zeitnahe Umsetzung der bereits beschlossenen Projekte. Am 14. Juni erfolgte die erste Vorstandssitzung in neuer Besetzung, und das Projekt »Förderung eines Artenschutzprogrammes in Rielasingen-Worblingen« wurde weiter aufbereitet. Es sollen Kästen für Fledermäuse angeschafft werden, die Schutz vor Mardern bieten sollen. Der Vorstand hat sich bereits mit Matthias Möhrle, dem Umweltschutzbeauftragten der Gemeinde Rielasingen-Worblingen, in Verbindung gesetzt und sich bezüglich der geeigneten Kästen beraten. Über die weitere Vorgehensweise wird die Bürgerstiftung in Kürze informieren.
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Gelebte Festkultur auf dem Stadtfest

Eines von vielen Highlights: der ökumenische Gottesdienst

Bei bestem Wetter und bester Stimmung feierte Singen am Wochenende sein Stadtfest. »Zigtausende Menschen genossen gut gelaunt das vielseitige Angebot«, so das Fazit von Claudia Kessler-Franzen von Singen aktiv am Sonntag nach dessen Abschluss. »Wir sind glücklich, dass wir ein stimmungsvolles und zugleich friedliches Stadtfest feiern durften.« Das Platzkonzept mit sechs Bühnen überzeugte mit einem vielseitigen und ansprechenden Programm. Blasmusik, Jazz, Soul, Rock, Reggae, Housemusik, Comedy und vieles mehr traf die vielseitigen Geschmäcker der Festbesucher. Ein fröhliches Miteinander der Kulturen, Integration, Inklusion und Ökumene werden selbstverständlich gelebt. Die Singener Polizei kommentiert das Stadtfest bis auf einzelne Ausnahmen als insgesamt ruhig und friedlich. Leicht verletzt wurde am Freitag gegen Mitternacht eine 17-jährige Jugendliche, die an der Einmündung August-Ruf-Straße/Freiheitsstraße von zwei Unbekannten zu Boden gestoßen wurde. Positiv auf das Stadtfest wirkte auch das seit Jahren eingeführte Veranstaltungsende um 24 Uhr. Stephanie Clauß und Dieter Glocker von der Polizei Singen betonen: »Auf dem Singener Stadtfest hat sich eine sehr angenehme Feierkultur etabliert, und es ist schön zu sehen, wie viele unterschiedliche Besucher, alle Generationen, Nationalitäten und Kulturen gemeinsam friedlich feiern können. Und in diesem Jahr besonders schön, viele Familien mit ihren Kindern.« Im Gespräch mit dem WOCHENBLATT erklärte OB Bernd Häusler, dass es richtig gewesen



Immer größere Resonanz findet der ökumenische Gottesdienst beim Stadtfest.
swb-Bild: stm

sei, auf das Public Viewing zu verzichten. In der engen Fußgängerzone hätte man die Sicherheit gerade bei einem so hochemotionalen Spiel nicht garantieren können, so der Rathauschef, der schon bei der traditionellen Eröffnung auf der Sparkassenbühne, als hoffnungsvoller Mensch auf 2:1 für Deutschland gegen Schweden getippt hatte. Pfarrerin Andrea Fink schlug bei ihrer sehr eindrucksvollen Predigt, beim ökumenischen Gottesdienst am Sonntag an gleicher Stelle (online in ganzer Länge auf www.wochenblatt.net) eine Brücke vom Sieg der deutschen Mannschaft zur Flüchtlingsthematik, bei der man über sich hinauswachsen müsse. Denn die europäische Lösung dürfe sich nicht im Abschotten erschöpfen, sondern die Nationen müssten Mut zur Menschlichkeit haben. Denn die »Menschenwürde ist nicht verhandelbar, auch nicht an unseren Grenzen«, so Pfarrerin Fink. Das Lied »Komm aus deinem Schneckenhaus« gesungen

vom Kinder-, Caritas-, Frauenchor der Seelsorge sowie Hunderten von Gläubigen war ein erstes Zeichen hierfür. Pfarrerin Fink verwies auch auf den Verein für Integration in Singen, der sich bei seinem Stand auf dem Stadtfest über das ein oder andere Neumitglied freuen durfte. Mit ihrer Aktion »Wo bist Du, beziehungsweise wo sind deine Eltern geboren«, wurde eine augenscheinliche Internationalität beim Stadtfest dokumentiert. Doch auch die anderen 30 teilnehmenden Singener Vereine nutzten die Möglichkeit, sich zu präsentieren, wie es der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Hegau-Bodensee Udo Klopfer hervorhob. Um den Strom beim Stadtfest kümmerte sich mit der Thüga Netze ein weiterer Sponsor. Eine erfreuliche Nachricht hatte zudem der Ausbildungsleiter von Takeda, Mirko Leisse, im Gepäck: Der Takeda-Neubau in der Südstadt für den Dengue-Impfstoff sei soweit abge-

schlossen. Es folge nun der aufwendige Innenausbau, sodass man 2020 mit der Produktion beginnen könne, ließ der Repräsentant des Pharmaunternehmens wissen. Noch länger dauere es mit der Entwicklung des Tourismus im Hegau, der leider, im Gegensatz zu den rasant steigenden Hotelbetten nur im Schnecken-tempo vorankomme, bedauerte Hotelier Lars Ellenberger, der wie jedes Jahr jedem Gast wieder ein Gläschen Sekt zur Eröffnung des Stadtfestes spendierte. Wie rhythmisch der Singener Autohändler Klaus Bach mit Suppenlöffeln sein kann, können Interessierte auf der Facebook-Seite des Wochenblatts bestaunen. Mehr Bilder vom Singener Stadtfest gibt es auf der Seite 14 bei »Diese Woche in Bildern«
Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Singen

»Hawa« - ein Singener Kleinod feiert 50-Jähriges

Bewegender Jubiläums-Festakt für Haldenwangschule

Die Singener Haldenwangschule, unter Leitung von Daniel Baerwind, leistet Großes für kleine Menschen mit etwas anderer Gesundheit – und dies bereits seit einem halben Jahrhundert. Zum Jubiläums-Festakt am Freitag mit der Landtagsabgeordneten Dorothea Wehinger gab es dafür lobende, dankende und anerkennende Worte. Sie kamen von Bettina Armbruster vom Staatlichen Schulamt, die eindringlich an die positive Entwicklung im mittlerweile weltweiten Behindertenrecht erinnerte und die Rolle und Bedeutung der Haldenwangschule, als regionalem Garant für eine fortschrittliche Weiterentwicklung hervorhob. Aber auch Simone Kruthoff vom Träger Landkreis Konstanz sprach im Namen des Landrates Frank Hämmerle ihre Anerken-



Schüler, Schulleiter und auch Ehemalige sangen das Lied »Du bist das Leben«.
swb-Bild: bg

nung aus, der im Herbst vor Ort eine Kaiserlinde setzen will: »Wir sind froh und stolz, eine solche Einrichtung im Landkreis zu haben«. Zu den gut gelaunten Gratulanten zählte auch Singens Fachbereichsleiter Schule, Bernd Walz, der ausdrückliche Grüße von OB Bernd Häusler überbrachte Joachim Weiß, Vorsitzender des Elternbeirats, war der Stolz auf

das bislang Erreichte deutlich anzumerken, verbunden mit dem Dank an alle Lehrer, Schulleiter, Mitarbeiter und verantwortliche Träger. Er wünscht sich, dass die wertvollen Erfahrungen der Sonderpädagogik zunehmend Eingang finden, auch in andere Schulformen und freut sich auf die nächsten 50 Jahre gemeinsamer Arbeit.

Mathias Hall vom Förderverein und früherer Schulleiter unterstrich die enge Verbundenheit mit dem Kollegium, Schulteam, den Eltern und »unserer besonderen Schülerschaft«. Gemeinsam sei es über vielfältige Aktivitäten gelungen, von der Singener Bevölkerung wahrgenommen zu werden. Ein besonderes Geburtstagsgeschenk des Stifterehepaares

Haldenwang überbrachte Andreas Kunz als neuer Vorsitzender der Stiftung – und löste damit einen Beifallssturm aus: Für die geplante »Grüne Werkstatt« wird es einen Bauwagen, Werkzeug, Unimog oder Traktor geben. Tochter Marie überreichte zudem einen Scheck über 5.000 Euro. Dass sich Investitionen in die Schülerschaft lohnen, bewies das einfühlsame Interview von Michael Wieland mit den ehemaligen Schülern, die alle ihren eigenständigen Weg, auch in die Berufswelt gefunden haben. »Singen war immer eine schulfreundliche Stadt«, so Harald Baumann, erster Schulleiter an der »Hawa«, wie er sie liebevoll nennt. Er zeigte sich mit seinen Nachfolgern Moser und Hall begeistert über den Status mit 120 Kindern im Stammhaus

und weiteren 57 in elf Inklusionsklassen an sieben Schulstandorten, wie Schulleiter Daniel Baerwind berichtete. Er wies in seiner nachdenklichen Rede auf eine bereits bestehende Wohnklasse mitten in Singen hin, kündigte berufsvorbereitende Maßnahmen in Engen sowie eine Werkstattklasse in Kooperation mit der Stadt Singen und dem Forstamt an. Eingeraht von der hauseigenen Schülerband »Poquitos« und begleitet vom »Jazz for Two«-Duo mit Kajetan Berlinger und Dr. Wilfried Kratzer führte er gekonnt durchs Programm. Bernhard Grunewald
redaktion@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Singen

Kinderbasar bei Liebfrauen

Der Elternbeirat des Kindergartens Don Bosco veranstaltet am Freitag, 29. Juni, zwischen 18 und 20 Uhr im Gemeindehaus Liebfrauen, Uhlandstraße 39, einen Basar für Gebrauchtes rund ums Kind. Verkauft werden gebrauchte Kleidung, Spielsachen und Bücher. Einlass für Schwangere ist bereits um 17.30 Uhr. Selbstgemachte Snacks und Getränke werden angeboten. Die Einnahmen des Basars kommen dem Kindergarten Don Bosco für die Anschaffung von neuem Montessori-Material zugute.

redaktion@wochenblatt.net

Überlingen am Ried

Mit Feuereifer zum Schulfest

Die Vorbereitungen für das Schulfest an der Grundschule in Überlingen am Ried am Freitag, 29. Juni, von 15 bis 18 Uhr laufen auf Hochtouren. Die Schüler sind mit Eifer bei der Sache, um die Gäste mit einem bunten, unterhaltsamen und abwechslungsreichen Programm zu erfreuen. Der Elternbeirat wird in bewährter Weise für Speis und Trank bei dem Schulfest sorgen.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Musikalischer »Obstgarten«
Gartenfest des Musikvereins Worblingen

Am Freitag, 29. Juni, ist es wieder soweit: Dann beginnt das alljährliche Gartenfest des Musikvereins Worblingen im Obstgarten neben der Sportanlage Oberwiesen. Musikalisch eröffnet wird das Fest um 18.45 Uhr durch den Fanfarenzug Worblingen. Im Anschluss unterhalten die Musikvereine Wiechs a. R. und Stahringen. Am Samstagabend können sich hungrige Gäste bereits ab 18 Uhr mit Speis und Trank versorgen. Für beste Unterhaltung sorgen ab 19 Uhr die Jungmusiker von Blaska.

Am Sonntag ab 11 Uhr unter-

halten die Musikerinnen und Musiker aus Niederschopfheim sowie die Musikvereine Schlatt unter Krähen, Wahlwies und Öhningen bis in die Abendstunden auf dem Gartenfest. Zusätzlich zum normalen Essensangebot können die Gäste sonntags wieder aus einem reichhaltigen Kuchen- und Tortenangebot wählen. Beste Feierabendunterhaltung garantieren am Montagabend ab 17.30 Uhr die Jugendkapelle Worblingen sowie die Musikvereine Bietingen und Zimmerholz.

Nach der großen Nachfrage im

vergangenen Jahr wird es auch 2018 wieder zu den bekannten Grillspezialitäten wie Würstchen und Steaks das ganze Fest über knackige Salate sowie die beliebten Gemüsepackchen vom Grill mit echter Beurener Paprika geben. Bei schlechtem Wetter findet das Fest eine Woche später vom 6. bis 9. Juli statt. Hier kommen alle WM-Fußballfans auf ihre Kosten. Fußballspiele mit Beteiligung der deutschen Fußballnationalmannschaft werden dann auf einer großen Leinwand übertragen.

redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

5. Ökumenisches Sommerfest

Am Sonntag, 1. Juli, 10 Uhr, findet in St. Remigius in Steißlingen das 5. ökumenische Sommerfest statt. Dieses wird mit der katholischen Gemeinde gefeiert. Gerne können sich fleißige Helferinnen und Helfer rund um das Fest und Spender für das Salatbüfett im Pfarramt melden oder sich in eine entsprechende Liste in der Friedenskirche hierfür eintragen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen



Im dritten Anlauf hat es geklappt. C.F.E. Independiente hat am letzten Mittwoch mit 3:0 vor rund 1.200 Zuschauern in der Relegation gegen SV Aach-Eigeltingen gewonnen und damit den Sprung in die Bezirksliga geschafft. Marcel Simsek hatte in der 10. und 43. Minute für den Pausenstand von 2:0 gesorgt, Fabian Wilhelmsen erzielte das 3:0 in der 83. Minute. swb-Bild: Verein

Termine

Neuer 1er-PEKIP-Kurs bei der AWO-Elternschule in Singen für Kinder ab ca. 8 Wochen. PE 35-1: 1. Treffen, Do., 28.6., 10.45-12.15 Uhr, Familienzentrum der Kita Im Iben, Richard-Wagner-Str. 14a, Singen.; insges. 10 Treffen, davon 1-2 Elternabende. Anmeldung: Tel. 07731/958081, E-Mail: eltern-

schule-verwaltung@awo-konstanz.de, www.elternschule.awo-konstanz.de.

Jahrgang 1936/37: Mi., 4.7., 18 Uhr, Treffen in der Singener Weinstube, Thedor-Hanloser-Str. 4. AWO-Clubprogramm vom 28.-29.6.: für Menschen mit



LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Markus Korhummel
Tel.: 07731/9095-12
markus.korhummel@lbs-sw.de

Vereine

Rielasingen

ÖKUMENISCHER FÖRDER-VEREIN SOZIALSTATION
Mitgliederversammlung, Mi., 27.6., 19 Uhr im Pflegeheim St. Verena, Saal St. Klara, Rielasingen-Worblingen; u. a. stehen Neuwahlen an.

Singen

BETREFF
Wochenprogramm v. 28.6.-1.7. Do., 17 Uhr Lauftreff, 17.30 Uhr Zirkeltraining. Fr., 16 Uhr Café mit Herz, 16.30 Uhr Grillnachmittag. Sa., 11-18 Uhr Ausflug nach Unteruhldingen.

BRIEFMARKEN- UND MÜNZENSAMMLERVEREIN
Briefmarkentausch und Informationsgespräche, So., 1.7., 9.30-11.30 Uhr im Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Singen. Info: www.briefmarkenverein-singen.de

DRK
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik, Yoga-Kurs.

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 30.6/1.7.2018: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, parallel Kindergottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst. Lutherkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche.

Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. »Steißlingen«: So., 10 Uhr öku-

JOHANNITER-UNFALL-HILFE
Kurs Erste Hilfe am Kind, Fr., 6./13.20.7., jeweils 19.30-22 Uhr, Johanniter-Unfall-Hilfe, Zelglestr. 6, Singen. Info und Anm. 07731/99830.

SCHNUPFVEREIN
Der nächste Hock des Schnupfvereins findet am Freitag, dem 29. Juni um 17 Uhr, beim Most Jäckle statt. Gäste sind herzlich willkommen.

SCHWARZWALDVEREIN
Der Hohentwiel - Geologie des Hegaus, Sa., 30.6. Eine Exkursion mit Peter Lutz, Naturschutzreferent des SWV, 0761/3805315.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL
Chorprobe, Do., 28.6., 15 Uhr, Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstr., Singen.

Steißlingen GEWERBEVEREIN
Ordentliche Generalversammlung, am Donnerstag, 5.7., um 19.30 Uhr, im Gasthaus Schinderhannes, in Steißlingen; u. a. stehen Wahlen an. Schriftliche Anträge bis spätestens fünf Tage vor der Sitzung an den 1. Vorsitzenden Hugo Maier.

menischer Gottesdienst in St. Remigius
»Aach«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst. Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 30.6/1.7.2018: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Patrozinium. St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium.

... seit über 60 Jahren für Sie da.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.	
Überfall, Unfall:	110
Polizeirevier Singen:	07731/888-0
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst:	01803/22255525
Giftnotruf:	0761/19240
Notruf:	112
Telefonseelsorge:	08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222
Thüga Energienetze GmbH:	0800/7750007* (*kostenfrei)
Kabel-BW:	0800/8888112 (*kostenfrei)
Tierschutzverein:	07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung:	07731/921111 Mobil 0173/7204621
24-Std. Notdienst WIDMANN Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden 07731/ 8 30 80 gew.	
Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE Telefon 07731/9750461 Mobil 0151/42534431	
Frauenhaus Notruf: 07731/31244 Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504	
Steißlingen Polizeiposten: 07738/97014 Gemeindeverwaltung: 92930 Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345	
Apotheken-Notdienste 0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und 22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS	
Tierärzte-Notdienste 30./31.06.2018 K. Weber, Tel. 07773/936090	

Zu Fuß in die Waldeckschule

Stadt Singen und Mobilitätsteam setzen erste Maßnahmen um

Dass mehr Kinder zu Fuß kommen, ist das Ziel, das die Waldeckschule in einem ungewöhnlichen Projekt verfolgt. Anlass ist die Vielzahl der parkenden und rangierenden Autos von Eltern, die in Stoßzeiten, sprich zu Schulbeginn und Schulende, den Verkehr in der Koloniestraße regelmäßig zum Erliegen bringen. Für zu Fuß kommende Kinder stellt der Hol- und Bringverkehr eine große Gefahrenquelle dar.

Seit dem Winterhalbjahr hat ein Team aus Schulleitung, engagierten Eltern und Vertretern der Stadt Singen unter Leitung der Stadtplanerin Stephanie Esch an einem Konzept gefeilt, wie der Verkehr vor der Schule besser geregelt oder am besten ganz vermieden werden kann. Jetzt sind erste Maßnahmen sichtbar geworden. Die Koloniestraße wurde zur Einbahnstraße erklärt, Poller vor der Schule verhindern, dass der Eingangsbereich und der Gehweg zugeparkt werden. Unmittelbar vor der Schule kann man also künftig nicht mehr ohne weiteres parken.

Als Ersatz sind Stellplätze am Parkplatz neben dem FC und an der Uhlendstraße zur sogenannten Hol- und Bringzone erklärt, von wo aus die Kleinen in wenigen Minuten zu Fuß zur Schule gelangen können.

An drei Aktionstagen hat das Mobilitätsteam nun die Eltern zu Schulbeginn und Schulende über die Neuerungen informiert. „Unser Ziel ist natürlich, dass die Eltern überhaupt nicht mehr fahren, weil sie ihre Kinder unbesorgt zu Fuß auf den Weg schicken können“, so Stephanie Esch. Gemeinsam mit den Eltern arbeitet die Stadtplanerin daher einen Plan mit Schulwegen im Einzugsbereich der Schule, auf denen die Schüler unter weitgehender Vermeidung von Gefahrenstellen zur Schule kommen können.

Der Schulwegeplan soll den Eltern ab dem nächsten Schuljahr als Hilfestellung zum Einüben eines möglichst sicheren Schulweges dienen. Er ist eingebettet in ein ganzes Maßnahmenbündel für die Waldeckschule. Dies reicht von der Aufklärung

der Eltern über entsprechende Unterrichtsbauusteine in den Schulklassen bis zur praktischen Verkehrserziehung.

Weiter ist geplant, den Bereich vor der Schule noch kindgerechter und auffälliger zu gestalten. „Wir stehen mit dem Verkehrsministerium in Kontakt, um aus der Waldeck-Schule einen wirklichen Modellfall zu machen, der auch andere Schulen zur Nachahmung anregt“, so der städtische Klimaschutzmanager Markus Zipf.

Denn besonders Grundschulen würden sich der Situation ausgesetzt sehen, dass mehr Kinder mit dem Auto gebracht werden als zu Fuß kommen. Dabei seien die Schulbezirke so gewählt, dass es im Grunde alle Schüler zu Fuß schaffen könnten.

Ein nicht unbedeutender Nebeneffekt des Projektes an der Waldeckschule lässt sich jetzt schon feststellen: Die Anlieger haben dort wieder ein ruhigeres Leben.



Bei der Waldeck-Schule soll eine sichere Gut-Geh-Zone entstehen. Dafür klären (hintere Reihe von links) Mobilitätsmanagerin Stephanie Esch, Schulleiterin Anja Claßen und Sabrina Auer, stellvertretende Schulleiterin, gemeinsam mit engagierten Eltern und Kindern vor Ort auf.

2. Singener Tattoo der Feuerwehr



Nach dem Auftakt zu Singen im Takt mit dem Blasmusikfestival und der Nacht der Chöre feiert die Freiwillige Feuerwehr Singen weiter. Mit dem 2. Singener Tattoo wird ein buntes Fest geboten: außergewöhnliche Musik in einer außergewöhnlichen Kulisse mit außergewöhnlichen Effekten.

Folgende Veranstaltungen finden statt:

- Samstag, 30. Juni**
- ab 10 Uhr offene Probe auf dem Rathausplatz (mit Bewirtung)
- ab 17 Uhr Einlass auf dem Rathausplatz
- 19 Uhr: 2. Singener Tattoo (ausverkauft)

Sonntag, 1. Juli

- 11 Uhr: Konzert des Musikcorps der Feuerwehr Großen-Linden in der Herz-Jesu-Kirche, Dauer: ca. eine Stunde, Eintritt frei
- 13 Uhr Einlass auf dem Rathausplatz, Bewirtung ab 13 Uhr
- 15 Uhr: Beginn der Sonntagsveranstaltung des 2. Singener Tattoo

Die Samstagsveranstaltung ist ausverkauft. Für den Sonntag sind noch Restkarten über Reservix und die Reservix-Vorverkaufsstellen in Singen erhältlich.

Treffen der Initiative

Das Aktionsbündnis unterm Hohentwiel „Kompetent vor Ort“ lädt zu einem Treffen am heutigen Mittwoch, 27. Juni, 15 Uhr, ins Rathaus (Sitzungssaal Hohentwiel, 3. OG) ein. Eine Anmeldung bei der Singener Kriminalprävention (bzw. eine persönliche Einladung) ist Voraussetzung für die Teilnahme.

Das Bündnis existiert seit März 2012. Aktuell wird der Tag der Zivilcourage am 19. Oktober vorbereitet.

Die Stadt Singen ließ 2012 zwei Be-

rater gegen Rechtsextremismus ausbilden. Sollte Beratung gewünscht



werden, kann man bei der Telefonzentrale der Stadtverwaltung Singen unter 07731/85-0 anrufen.

Weitere Informationen: Singener Kriminalprävention, Telefon 07731/85-544, E-Mail skp@singen.de

Programmheft: Alle Informationen zum 49. Hohentwiefestival

60 Seiten umfasst das jetzt erschienene Programmheft zum 49. Hohentwiefestival vom 21. bis 29. Juli 2018. Im Mittelpunkt der Vorschau steht das komplette Programm des vom Team der Stadthalle Singen organisierten Burgfests am Sonntag, 22. Juli, von 10 - 21 Uhr mit eingehenden Beschreibungen. Der Ablaufplan zum Mitnehmen auf den Berg ist diesmal schon beigelegt. Das Burgfest bietet wieder 90 Stunden Kleinkunst und Musik an nur einem Tag auf 13 parallel bespielten Bühnen in Deutschlands größter Festungsrunde, eine Menge Mitmachaktionen für die Kinder, ein attraktives Rahmenprogramm und eine vielfältige internationale Bewirtung.

Natürlich gibt es auch so manches über die Künstler zu lesen, die bei den vier Konzerten von Vaddi Concerts auf dem Singener Hausberg auftreten. Diesmal gastieren Schlagerbarde Dieter Thomas Kuhn und Band am Samstag, 21. Juli, die Ex-„Gossip“-Frontfrau Beth Ditto am Montag, 23. Juli. Kontra K, der neue Star am deutschen Hip-Hop-Himmel, folgt am Donnerstag, 26. Juli; Alan Parsons, der Klangmeister des Progressive Rock, kommt mit seinem „Live Project“ am Sonntag, 29. Juli. Die Schlagerparty mit Dieter Thomas Kuhn auf der Karlsbastion ist bereits ausverkauft.



Wer also mehr über die Künstler der Konzertabende erfahren und wissen möchte, welche Kleinkünstler und Musikgruppen sich beim Burgfest ein Stelldichein auf dem Hohentwiel geben, wird mit dem Programmheft bestens bedient.

Dieses liegt in den Büros der Tourist Information Singen sowie in zahlrei-

chen Geschäften und öffentlichen Einrichtungen in der Region aus. Zum Download steht das Programm zudem im Internet bereit (www.singen.de oder www.hohentwiefestival.de). Dort gibt es übrigens auch Videotrailer von Frank Hellwig zur einzigartigen Stimmung bei den Konzerten und beim Burgfest auf dem Hohentwiel anzuschauen.

Burgfest auf dem Hohentwiel

Herzstück des Hohentwiefestivals in Singen ist das Burgfest, diesmal am Sonntag, 22. Juli, von 10 bis 21 Uhr. Geboten: Akrobatik, Clowns, Zauberer, Kinderunterhaltung, Kabarett, Comedy, Musik und internationale Bewirtung.

Mit dabei ist **Eddy Danco**, Meister-sänger, Musiker und Kunstpfeifer. Der Künstler aus Stuttgart tritt beim großen Burgfest um 12.30 Uhr in der Herzogsburg auf. Mit eindrucksvoller Stimme präsentiert Danco eigene Stücke und interpretiert Lieder, Songs und Chansons bekannter Künstler. Dabei überzeugt er auch als Kunstpfeifer, Obertonsänger und Jodler. Danco begleitet sich selbst auf der Gitarre und brilliert mit eigenwilligen Rhythmen genauso wie mit versiertem Flatpicking und Fingerstyle. Bei seinen Auftritten ist Danco stets auch ein gut gelaunter und unterhaltsamer Entertainer.



Eine Welle der sinnlosen Zerstörung erfasste die Bruderhofschule. Dort wurde auf dem großen Pausenhof die Steinspirale völlig zerstört. Auch das Spielhäuschen ist stark beschädigt worden. Eine Wand der Schule hat man mit Farbe beschmiert und einem Anwohner zu später Abendstunde einen Stein ins Wohnzimmerfenster geworfen. Verletzte gab es dabei glücklicherweise nicht.

Bürgermeisterin Ute Seifried und Schulleiterin Karin Leutert informierten nun die Öffentlichkeit über die Vorfälle. „Diese Zerstörungen sind absolut inakzeptabel. Unser aller Eigentum wird durch Vandalismus zerstört. Das sollten wir nicht einfach so hinnehmen“, sagt Ute Seifried. Sie vermutet, dass offenbar der Frust über den geschlossenen Sportplatz Ursache für den Vandalismus war.

Der Schulsportplatz ist nämlich seit einigen Wochen bereits ab 16 Uhr geschlossen, weil er sich zu nah an den dort befindlichen Wohnhäusern befindet und weil es in der Vergangenheit immer wieder zu Be-

Vandalismus an der Bruderhofschule

schwerden seitens der Anwohner wegen des hohen Lärmpegels auf dem Sportplatz kam. Die Basketballkörbe wurden deshalb abmontiert und auf dem nicht weit davon entfernten Soccerplatz wieder aufgebaut. Das scheint wohl einige Jugendliche so erzürnt zu haben, dass sie ihrem Frust darüber durch die Zerstörung Luft machten.

Für Schulleiterin Karin Leutert ist diese Zerstörungswelle an ihrer Schule neu. „Für unsere Schüler war das ein Schock“, sagte sie im Pressegespräch. „Die Kinder haben Angst bekommen und gefragt, warum man ihnen ihr Spielzeug kaputt macht.“ Es sei nun schwierig, mit den Vorfällen pädagogisch richtig umzugehen, denn man wolle an der Schule kein Denunziantentum oder Misstrauen gegeneinander erzeugen. Es gibt nämlich Hinweise darauf, dass auch Schüler der Bruderhofschule an den Zerstörungen beteiligt seien.

Die Polizei ist eingeschaltet und er-



Sinnlose Zerstörungen an der Bruderhofschule. Die Polizei ist eingeschaltet und ermittelt in allen Richtungen.

mittel in allen Richtungen, erklärt dazu Bürgermeisterin Seifried. Ihr sei sehr daran gelegen, dass die Täter gefasst werden. Sollten die Jugendlichen ermittelt werden, müssen die Eltern dann für den hohen Schaden aufkommen.

Der zerstörte Pausenhof wurde bereits von der städtischen Abteilung Grün und Gewässer provisorisch wieder in Form gebracht. Eine Rundholzbank ersetzt nun die Steinspirale. Karin Leutert erhofft sich, dass der Schulhof möglichst schnell wieder schön gestaltet werden kann. Dabei setzt sie auf eine Projektarbeit, die von Seiten der Stadt und der Schule dann realisiert werden soll.

Bürgermeisterin Ute Seifried appelliert in diesem Zusammenhang nochmals an alle Singenerinnen und Singener: „Unser aller Eigentum wird durch solche sinnlosen Zerstörungsaktionen vernichtet. Letztendlich müssen wir alle mit unseren Steuergeldern dafür aufkommen. Eltern sollten ihren Kindern deshalb erklären, dass dies kein Kavaliersdelikt ist.“

Kunstmuseum Singen

Sommerausstellungen: Kunst der klassischen Moderne

Mit den beiden Ausstellungen „Farbe und Form. Maler und Bildhauer der Nachkriegszeit am Bodensee.“ und „Walter Becker (1893-1984). Traum und Wirklichkeit. Malerei und Grafik“ setzt das Kunstmuseum das Format seiner Sommerpräsentationen fort, die jeweils von Juli bis September den berühmten Höri-Künstlern, ihrem Umfeld und der Kunst der klassischen Moderne am Bodensee vorbehalten werden. So sind vom 8. Juli bis 16. September Werke von Nachkriegszeit-Künstlern zu sehen – und vom 15. Juli bis 23. September ist eine Ausstellung dem Maler Walter Becker gewidmet.

„Farbe und Form. Künstler der Nachkriegszeit am Bodensee.“ rückt die einzigartige Sammlung von Werken der Höri-Künstler, über die das Kunstmuseum verfügt, in den Fokus. Zu sehen ist eine Auswahl von rund 80 Arbeiten aus dem umfassenden Bestand von Werken dieser Maler, Grafiker oder Fotografen, die in der Zeit von 1933 bis in die Nachkriegszeit auf der Bodenseehalbinsel Höri Zuflucht fanden. Gemälde, Aquarelle und Grafiken von Max Ackermann, Otto Dix, Erich Heckel, Curti Georg Becker, Walter Herzger, Julius Bissier sowie weiterer Künstler erwarten die Besucher.

In die Ausstellung eingebettet ist eine Sonderpräsentation von Plastiken, zumeist Bronzen biblischer und mythologischer Thematik des Bildhauers Berthold Müller-Oerlinghausen (1893-1979), der zu den



Sommerausstellung im Kunstmuseum Singen: Terzett II von Walter Becker (1893 – 1984).

wenigen Bildhauern gehört, die am Bodensee lebten.

Parallel zur Sammlungsausstellung präsentiert das Kunstmuseum mit „Walter Becker (1893-1984). Traum und Wirklichkeit“ eine Ausstellung, die das noch nie umfassend gezeigte Gesamtwerk des Malers, der zu Zeiten der legendären „Singerer Kunstausstellungen“ in den 1950er und -60er Jahren mit Einzelwerken oft dokumentiert wurde und vor Ort Spuren hinterlassen hat.

Walter Becker, der „Musiker unter den Expressionisten“ (Gerd Presler), trat zuerst als expressionistischer Grafiker und versierter Illustrator hervor, bevor er sich Ende der 1920er Jahre auch der Malerei zuwandte.

Zahlreiche stilistische Einflüsse verarbeitend, schuf er ein kraftvoll farbiges, expressiv gestaltetes Werk ganz eigener Prägung, dessen Spannweite von stiller Melancholie bis zu ungestümer Vitalität reicht. Über 90 Gemälde, Aquarelle und Grafiken, meist Figurenbilder aus allen Schaffensphasen, veranschaulichen Beckers eigenständigen Beitrag zur Kunst der Moderne im 20. Jahrhundert und beleuchten die Biographie, Entwicklung und Rezeption seines Gesamtwerks.

Zu den beiden Ausstellungen finden zahlreiche öffentliche Führungen statt. An den Sonntagen, 22. Juli, 5. und 26. August, jeweils 11 Uhr bietet das Kunstmuseum geführte Rundgänge durch die Becker-Ausstellung an sowie am Sonntag, 12. August, um 11 Uhr durch die Ausstellung von Künstlern der Nachkriegszeit (Führungen für Gruppen gerne auf Anfrage). Gelegenheit zur kreativen Auseinandersetzung mit beiden Ausstellungen bietet ein spezielles Programm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Siehe auch Kasten.

Das Kunstmuseum Singen
Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag: 14 – 18 Uhr,
Samstag und Sonntag: 11 – 17 Uhr,
Feiertag: wie Wochentag
Eintritt
Einzel: 5 Euro (3 Euro ermäßigt),
Familie: 11 Euro bzw. 6 Euro (Kin-

der bis sieben Jahre frei),
donnerstags: Eintritt frei. Alle Zugänge
im Kunstmuseum Singen sind
barrierefrei.
Kunstmuseum Singen, Ekkehardstraße 10, Telefon 07731/85-271, kunstmuseum@singen.de, www.kunstmuseum-singen.de



Sämtliche junge Sängerinnen (und Sänger) begeisterten ihr Publikum und sorgten für einen rundum gelungenen Abend.

Kinder- und Jugendchorfestival begeistert Publikum auf dem Rathausplatz

Singen macht Spaß, tut gut, stärkt die Gemeinschaft und das Selbstbewusstsein – das wurde beim ersten Singener Kinder- und Jugendchorfestival eindrucksvoll deutlich. Vor vollen Rängen eröffnete der KIK-Moderator Juri Tetzlaff das Event auf dem Rathausplatz.

Mit Begeisterung und viel Elan stimmte der Projektchor der Haldenwangschule zusammen mit den Vocalinos der Jugendmusikschule unter der Leitung der Gesangslehrerin Melinda Liebermann in den Abend ein. Mit Liedern aus dem

Musical „Der kleine Kerl vom anderen Stern“ ernteten die Kinder viel Applaus. Der Unterstufenchor des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums (Leitung: Monika Blaser-Eppler) überzeugte mit sechs Songs von Pop über Musical bis Evergreen.

Das Beatles-Medley, bestehend aus 15 Titeln, riss die Zuhörer mit und spornte zum Mitklatschen und Mitsingen an – vorgetragen vom Hegau-Chor des Hegau-Gymnasiums unter der Leitung von Matthias Wodsak. Der Mittel- und Oberstufenchor des Friedrich-Wöhler-Gym-

nasiums (Leitung: Monika Blaser-Eppler) zog das Publikum mit fünf Titeln in seinen Bann, so u.a. mit „Viva la vida“ von Coldplay.

Riesenbeifall gab es auch für den Auftritt der Vocalinos der Jugendmusikschule Singen. Die Gesangslehrerin Melinda Liebermann heizte die Kinder- und Jugendlichen spielerisch mit großem Spaß zu Höchstleistungen an – und so wurde u. a. „May it be“ mit immensem Klatschen belohnt.

Ein eigens für das Kinder- und Jugendchorfestival gegründeter Chor (mit den Vocalinos und Sängerinnen/Sängern der Ekkehard- und Zeppelinrealschule) unterhielt ebenfalls großartig. – Melinda Liebermann gelang es, den Kindern viel Gesangskönnen zu vermitteln: Sie gaben beispielsweise „Oh happy day“ aus „Sister Act“ zum Besten.

Alle Kinder- und Jugendchöre standen dann gemeinsam für einen Schlusskanon auf der Bühne. Ohne vorherige gemeinsame Probe sangen sie „Singen macht Spaß“, das Publikum stimmte fröhlich ein und dankte den Mitwirkenden mit tosendem Applaus.



Gesangslehrerin Melinda Liebermann spornte die jungen Sangeskünstler mit viel Spaß an.



Zwei neue Oberärzte am Klinikum Singen: Dr. Jörg Minner, Facharzt in der Klinik für Urologie am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen, und der Radiologe Dr. Harald Werthebach wurden von Geschäftsführer Peter Fischer (rechts) ernannt. Dr. Bernhard Ciolek, Chefarzt der Radiologie in Singen, gratulierte ebenfalls.

Klinikum ernennt neue Oberärzte

„Wir brauchen Sie als gute Mediziner und als gute Führungskräfte“, mit diesen Worten hieß GLKN-Geschäftsführer Peter Fischer zwei junge Mediziner des Klinikums Singen in der Oberarzttrilogie willkommen. Seine Glückwünsche zur Oberarztternennung verband er mit dem Wunsch an die beiden Ärzte, sich mit innovativen Ideen im Unternehmen einzubringen und an der Entwicklung des Gesundheitsverbunds mitzuwirken.

Zudem, so Fischer, komme den beiden neu ernannten Oberärzten auch eine Vorbildfunktion gegen-

über Mitarbeitern und Kollegen zu.

Er forderte beide auf, nicht nur fachlich, sondern auch menschlich ein gutes Beispiel abzugeben, damit sich der Patient im Klinikum gut aufgehoben fühle.

Zum Oberarzt wurde Dr. Jörg Minner ernannt, Facharzt in der Klinik für Urologie am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen. Er hat Humanmedizin an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg studiert. Nach Stationen in Stuttgart und Würzburg kam er im August 2015 als Assistenzarzt ans Klinikum Singen, wo der 37-jäh-

rige auch seinen Facharzt machte.

Dr. Harald Werthebach wurde zum Oberarzt für Radiologie am HBK Singen ernannt. Der gebürtige Hannoveraner studierte Humanmedizin an der Georg-August-Universität Göttingen und an der St. Georgs Universität Grenada. Er kam im Juli 2012 als Assistenzarzt ans Klinikum Singen, hier machte er seinen Facharzt für Radiologie.

Außer Geschäftsführer Peter Fischer gratulierten auch Personalleiter Claus Bischoff und Dr. Bernhard Ciolek, Chefarzt der Radiologie in Singen.

An den Urlaub denken: Sind die Ausweisdokumente noch gültig?

Wer jetzt schon nachschaut, ob seine Ausweisdokumente noch gültig sind (bzw. wie lange), erspart sich möglicherweise viel Stress und Unannehmlichkeiten vor dem Urlaub. Denn die Lieferzeiten der Bundesdruckerei in Berlin für Personalausweise und Reisepässe betragen zwei bis vier Wochen.

Im Falle eines Falles: Ausweisdokumente bitte rechtzeitig im Bürgerzentrum (BÜZ) beantragen.

Dafür bitte persönlich vorsprechen und folgendes mitbringen:

- den bisherigen Personalausweis oder Reisepass
- ein aktuelles biometrisches Passbild
- Gebühren
Personalausweis unter 24 Jahre: 22,80 Euro

Personalausweis über 24 Jahre: 28,80 Euro
Reisepass unter 24 Jahre: 37,50 Euro
Reisepass über 24 Jahre: 59 Euro

Öffnungszeiten des BÜZ
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 - 18 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr

Auch bitte daran denken, dass man verpflichtet ist, ein gültiges Ausweisdokument zu besitzen (§ 1 Absatz 1 des Gesetzes über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis in der jeweils gültigen Fassung).

Ansonsten handelt man ordnungswidrig, was mit einer Geldbuße belangt werden kann.

AWO-Elternschule: PEKiP-Kurs

Die AWO-Elternschule bietet ab 28. Juni einen neuen PEKiP-Kurs im Familienzentrum der KiTa Im Iben (Richard-Wagner-Straße 14a, Singen) an. Er ist für Kinder geeignet, die bei Kursbeginn ca. acht Wochen alt sind. Im Kurs enthalten sind insgesamt zehn Treffen, davon ein bis zwei Elternabende je nach Bedarf (1. Treffen: Donnerstag, 28. Juni, 10.45 - 12.15 Uhr).
Anmeldung bei der AWO-Elternschule: Telefon 07731/9580-81 oder elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de bzw. über www.elternschule.awo-konstanz.de

Kartenverkauf für Pralka: 90 Jahre Krankenhaus



Der Theaterverein Pralka nimmt das Publikum mit auf eine Zeitreise durch das Singener Krankenhaus von 1928 bis 2018 (SINGEN kommunal berichtete am 20. Juni). Karten zu 15 Euro gibt es bei Intersport Schweizer (Erzbergerstraße 1b, Singen) oder an der Kasse des Singener Krankenhauses.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Hegau-Klinikum:
Samstag, 30. Juni, 9 Uhr:
Eucharistiefeier
Dienstag, 3. Juli, 14.15 Uhr:
Mittagsgebet mit Krankensalbnungsfeier
Samstag, 7. Juli, 9 Uhr:
Eucharistiefeier



Gottesdienste in der Autobahnkapelle:
Sonntag, 1. Juli, 11 Uhr:
Eucharistiefeier (Dekan Matthias Zimmermann)
Sonntag, 8. Juli, 11 Uhr:
Ökumenischer Gottesdienst (Ulrike Klopfer und Barbara Straßner-Schnur)
Mittwoch, 4. Juli, 7 Uhr: **Ökumenisches Morgenlob** in der Lutherkirche



Citypastoral Stadtoase
in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch): Dienstag: 14 - 17 Uhr, Donnerstag und Freitag: 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen.

Bildungszentrum Singen
Zelglestraße 4, Telefon 982590
info@bildungszentrum-singen.de
Pilgern im Hegau: Zur Heiligrabkapelle und zum Laurentiushof. Tageswanderung unter der Leitung von Marlies Bohner-Fahr (zertifizierte Pilgerführerin der Europäischen Jakobsgesellschaft) am Samstag, 7. Juli, von 10 - 16 Uhr. Treffpunkt: Bildungszentrum Singen.

Komorni-Moški-Zbor und Männerchor Singen e.V.

30 Jahre grenzenlose Freundschaft: Sänger aus Celje zu Gast

Seit dreißig Jahren sind der Kammer-Männerchor Celje (Komorni-Moški-Zbor Celje) und der Männerchor Konkordia, heute Männerchor Singen e.V., freundschaftlich verbunden. Ein solches Jubiläum gilt es zu feiern. Und so lud der Männerchor Singen kurzerhand den Kammerchor Celje zur Singener Nacht der Chöre ein.

Der Freitag stand im Zeichen des Sightseeings. Die Stadtführung durch Rottweil zeigte den Celjanern und Gastgebern die schönen Ecken der ältesten Stadt Baden-Württembergs. Nach dem Mittagessen ging es zum Thyssen-Testturm, bevor die Heimfahrt angetreten wurde. Denn man wollte rechtzeitig zum Beginn des Kinder- und Jugendchorfestivals auf dem Singener Rathausplatz sein.

Im Mittelpunkt aber stand der Jubiläumsabend im Bürgersaal. Die Gäs-

te aus Celje und die Männer des Singener Chores ließen keinen Zweifel daran, dass sich hier Freunde begegnen. Nach einer kurzen musikalischen Begrüßung durch den Männerchor hieß Vorsitzender Gerhard Bumiller alle Gäste willkommen, bevor Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler seine Festrede hielt. Kurz und prägnant zeichnete der OB die Geschichte der Partnerschaft zwischen den Chören und den Städten Singen und Celje nach.

Die Chöre präsentierten danach ein Konzert, das die Individualität und Qualität beider Gesangsformationen unter Beweis stellte. Die 150 geladenen Gäste quittierten dies mit großem Applaus. Geschenke wurden überreicht. Es gab beim anschließenden Stehempfang Gelegenheit, sich auszutauschen.

Bis zum Abend hatten die Celjaner

Zeit, um in Singen zu bummeln, Freunde aus vergangenen Zeiten zu besuchen, zum Beispiel im „Haus am Hohentwiel“. – Auch das gehört zur Geschichte einer Freundschaft.

Und dann die Singener Nacht der Chöre: Der Kammerchor aus Celje war eine Bereicherung und er kann für sich schon fast beanspruchen, ein Singener Chor zu sein, hat er hier doch mittlerweile über 15 Mal mit großem Erfolg konzertiert. Dass die Freunde aus Celje mit den Singenern auch nach dem Konzert noch viele Lieder sangen, versteht sich von selbst. Und alle sind überzeugt: Singen in Singen ist in!

Nach ereignisreichen Tagen fuhren die Gäste am Sonntag wieder in ihre Heimat Slowenien zurück. Die Einladung an den Männerchor steht: Voraussichtlich geht es vom 3. bis 6. Oktober 2019 nach Celje.



Herzlicher Empfang mit Oberbürgermeister Bernd Häusler für die Gäste aus der Partnerstadt Celje: Der Komorni-Moški-Zbor war der Einladung des Männerchors Singen mit Freude gefolgt. Vorsitzender Gerhard Bumiller (großes Bild, rechts) und Marko Jagrič (Präsident des Celjer Chors, links) besiegelten einmal mehr die Freundschaft der beiden Chöre. Gemeinsam und alleine gaben die Chor-Sangesfreunde viele Kostproben ihres überragenden Könnens (kleines Bild).

Ab September: Beratungsstunden für alle Behinderten

Ab September bieten die Behindertenbeauftragten der Stadt Singen, Helga Schwall und Klaus Wolf, jeden ersten Dienstag im Monat von 10 bis 11.30 Uhr Beratungsstunden in den barrierefreien Räumen des Stadtseniorenrats (Marktpassage/ neben der Tourist-information) an. Die nächsten Termine: Dienstag, 4. September und 2. Oktober.

Interessierte erhalten Informationen

zum Schwerbehinderten- und zum blauen Parkausweis ebenso wie zum Euroschlüssel.

Außerdem gibt es dort den neuen Behindertenführer „Barrierefrei Unterwegs“ für die Region Hegau-Bodensee.

Weitere Infos unter Telefon 07731/47576, E-Mail: behindertenbeauftragter@singen.de oder info@bsk-hegau-bodensee.de

Feuerwehrkommandant Andreas Egger stellte in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats die Jahresbilanz 2017 vor. Es sei ein starkes Einsatzaufkommen im letzten Jahr zu verzeichnen gewesen, so Egger in seinem Bericht. 455 Einsätze waren es insgesamt, darunter 119 Brände, und 174 fielen in den Bereich der technischen Hilfe. 150 Fehlalarme hat es im letzten Jahr gegeben – diese machten rund ein Drittel der geleisteten Einsätze.

Insgesamt verzeichnete man im Vergleich zum Vorjahr einen Rückgang von 15 Prozent bei den Einsätzen. Grund: die wenigen Unwetter auf Singener Gemarkung. Bei den Bränden habe es aber eine Zunahme von 30 Prozent gegeben, so der Feuerwehrkommandant.

Die Freiwillige Feuerwehr in Singen hat insgesamt 482 aktive Angehörige.



In der jüngsten Gemeindertssitzung ging es auch um die Jahresbilanz 2017 der Freiwilligen Feuerwehr Singen.

ge. Trotz linearem Anstieg der Einsätze in den letzten fünf Jahren sei die Personaldecke gleichgeblieben. Egger befürchtet eine weitere Zunahme der Einsätze. Dafür brauche man mehr Leute, gab er zu bedenken.

Bei der Ausrüstung wurden im letz-

ten Jahr eine neue Drehleiter und ein Tanklöschfahrzeug in Dienst genommen. Außerdem sind nun alle Fahrzeuge mit Wärmebildkameras für das Erkennen von Glutnestern sowie mit automatischen Defibrillatoren ausgerüstet. Dies sei ein Alleinstellungsmerkmal im Landkreis, betonte Egger.

Erste Nacht der Chöre ein grandioser Erfolg

Monate intensiver Vorarbeit wurden belohnt: Bei optimalem Wetter sangen sich die Singener Chöre auf dem Rathausplatz in die Herzen von über 800 Zuhörern. Unter Federführung von Catharina Scheufele, Fachbereichsleiterin Kultur der Stadt Singen, ist es gelungen, ein eindrucksvolles Programm zusammenzustellen.

Das abwechslungsreiche Programm bestritten der **Seniorencor** **Hohentwiel** unter der Leitung von Hildegard Hoffmann, der **Madrigalchor Alu Singen** unter Hartmut Kasper, die **Sisingas** unter Birgit Mehlich, die **PopCorner** unter Melinda Liebermann und der **Frauenchor Singen** sowie der **Männerchor Singen** unter Siegfried Schmidgall.

Mit von der Partie war unter der Leitung von Lovro Frelj der **Männer-Kammerchor aus Singens Partnerstadt Celje** (siehe Bericht auf

dieser Seite). Und nicht nur die Vielfalt der Chorpräsentationen sorgte für Kurzweil, sondern auch die Moderation von Stephan Glunk und Mateja Ajdnik Korošec.

Der Seniorencor begann mit einem bunten Strauß vom Volkslied bis zu „Butterfly“, begleitet von Elsa Dacquet am Klavier. Die „Abendstille“ wurde mit dem Publikum als Kanon gesungen. Der Madrigalchor Alu Singen (Barbara Kasper am Klavier) setzte u.a. mit zwei Renaissance-Madrigalen fort und bewies hohen musikalischen Anspruch.

Die Sisingas (Klavier: Christopher Reinbold) unterhielten beispielsweise mit „You make me sing“ und brachten jugendlichen Schwung auf die Bühne, der vom PopCorner-Chor übernommen wurde. Dieser entließ die begeisterten Zuhörer mit „Best day of my life“ in die Pause.

Nunmehr erlebte man ein fröhliches Konzertpublikum, das auch gerne das Catering-Angebot des Sportvereins Bohlingen annahm.

Der Kammerchor Celje, der Frauenchor Singen und der Männerchor Singen sangen sodann in fliegendem Wechsel. Der Frauenchor übernahm mit Hits wie etwa „Thank you for the music“, begleitet jeweils von Dieter Rühland (Saxophon), Siegfried Zielke (Klavier), Mark Bauer (E-Bass) und Xaver Martin (Percussion). A capella setzte der Männerchor Singen das Programm fort, so u.a. mit einem slowenischen Volkslied – eine Verbeugung vor dem Kammerchor Celje. Die Slowenen überraschten im Gegenzug mit der „Sehnsucht“ von Franz Schubert.

Nach den mitreißenden Hits des

Frauenchors zeigte der Männerchor Singen, dass er auch fetzige moderne Rhythmen beherrscht. Dann präsentierte der Kammerchor aus Celje die ganze Bandbreite slowenischen Liedguts.

Nachdem Stephan Glunk den Madrigalchor, die Sisingas und die PopCorner zu den drei bereits die Bühne füllenden Chören delegiert hatte, bat er Mateja Ajdnik Korošec, die slowenische Moderatorin, einige Takte aus „Ich hab‘ noch einen Koffer in Berlin“ zu singen.

Und nun das große und großartige Finale: 250 Sängerinnen und Sänger, dirigiert von Hartmut Kasper, überraschten mit dem „Chor der Gefangenen“ aus Verdis „Nabucco“.

In seinen Dankesworten an alle Akteure zeigte sich Oberbürgermeister Bernd Häusler begeistert von diesem Abend und überreichte den Chorleitungen, Instrumenta-

listen und Moderierenden Blumen- bzw. Weinpräsente. Gerhard Bumiller vom Männerchor Singen sprach Catharina Scheufele im Namen aller Chöre mit einem Blumenstrauß ein herzliches Dankeschön aus, hat sie doch von städtischer Seite aus das Chor-Event über viele Wochen mit großem persönlichen Engagement vorbereitet. Und nun erklang unter Siegfried Schmidgall Beethovens „Freude schöner Götterfunken“.

Die Dankesworte, die hohe Qualität und die Vielfalt des Singens in Singen zeigen ebenso wie die Atmosphäre und der Applaus, dass die Singener und Hegauer die „Musik, von Hand gemacht“ wertschätzen. So bleibt am Ende einer großartigen Chornacht der Wunsch, alle Singener Chöre mögen noch vieles gemeinsam auf die musikalischen Beine stellen – nach dem Motto „Singen in Singen ist in! Singen Sie mit!“.



Grandiose Stimmung auf dem Rathausplatz – dafür sorgten u.a. der Madrigalchor Alu Singen (links) und der Seniorencor (rechts).



Sommerkonzert des Hegau-Gymnasiums

Das traditionelle Sommerkonzert des Hegau-Gymnasiums findet am Sonntag, 8. Juli, um 19 Uhr in der Aula des Hegau-Gymnasiums statt. Mitwirkende: Unterstufenchor, Vor-Orchester, Chor und Orchester des Hegau-Gymnasiums. Der Eintritt ist frei; um Spenden wird gebeten.

Das Sommerkonzert wird schwungvoll vom großen Scholorchester unter der Leitung von Gabriele Haunz eröffnet. Auf den Titeln „Let’s get loud“ von Estefan/Santander folgen sanftere Klänge mit Paul Simons „The Sound of Silence“ und Leonard Cohens „Hallelujah“, das der Musikabiturient Elias Gabele durch solistische Harfenpassagen bereichert. Nach den lauten und leisen Tönen wird vom Scholorchester „der Sommer“ musikalisch unterschiedlich interpretiert. Zu hören sind Spielmusiken zum Sommernachtstraum von Henry Purcell und Sätze aus Antonio Vivaldis Sommer. Abkühlung findet das Publikum bei „Like Ice in the Sunshine“. Während „Music from La La Land“ von Justin Hurwitz treten die jüngsten Orchestermmitglieder mit den ältesten in Interaktion und verdeutlichen die Verbindung aller durch und mit Musik.

Die Nachwuchsinstrumentalisten unter der Leitung von Fabian Stöfler freuen sich schon sehr darauf, ein kurzweiliges Programm mit eingängigen Musikstücken präsentieren zu dürfen: Instrumentalbearbeitungen von „I have a dream“ oder „My heart will go on“ sind echte Ohrwürmer und laden zum Mitträumen ein.

Der Unterstufenchor unter der Leitung von Stefanie Kandels-Ruhrmann möchte mit einigen Kostproben aus dem Musical „Der kleine Tag“ Neugierde und auch schon Vorfreude wecken auf die bevorstehende Aufführung am Mittwoch, 18. Juli, um 17 Uhr in der Aula des Hegau-Gymnasiums. Mehr wird noch nicht verraten.

Der Schulchor unter der Leitung von Matthias Wodsak ist dieses Jahr unterwegs, und zwar in unterschiedlichste Richtungen. Alle Chorstücke handeln von Straßen und Wegen – zu Lande, zu Wasser, in die Vergangenheit und die Zukunft. Dabei sind Wege der Hoffnung, aber auch der Ungewissheit; Wege, die in die Ferne schweifen – hin zur Liebsten oder auch zurück nach Hause. Ob in französischer, englischer, deutscher oder ukrainischer Sprache – alle diese Wege haben dieses Jahr nur ein Ziel: das Sommerkonzert in der Aula am Hegau-Gymnasium.

Eva Klesse Quartett beim Jazz Club Singen

Great Young German Jazz mit der Echo-Jazzpreisträgerin: Die Schlagzeugin Eva Klesse gastiert am Freitag, 29. Juni, um 20 Uhr in der „Gems“ (Mühlenstraße 13). Sie hat mit ihren Partnern einen wieder-



erkennbaren Gruppensound kreiert: dem Pianisten Philip Frischkorn, dem Altsaxophonisten Evgeny Ring und dem Bassisten Robert Lucaciu. Reservierung unter: karten@jazzclub-singen.de oder Telefon 07731/67578, Vorverkauf: Kulturzentrum „Gems“, Buchhandlung „Lesefutter“, Singen (Schüler und Studenten nur 10 Euro).

Parkplatzsperrung am Klinikum

Die Parkplätze im Parkhaus am Singener Klinikum und die Parkplätze vor dem Verwaltungsgebäude werden von Mittwoch, 27. Juni (ab 14.30 Uhr), bis Samstag, 30. Juni (18 Uhr), wegen einer internen Veranstaltung für die Öffentlichkeit gesperrt. Bitte auf die Parkplätze der anderen Straßenseite, an der Lager-Haltestelle oder am Waldfriedhof ausweichen. Das Klinikum Singen ist per seehas oder mit den Buslinien Stadtbus Linie 10 oder SGB Buslinie 7352/7353 ab Hauptbahnhof gut zu erreichen. Die Bushaltestellen befinden sich direkt vor dem Parkhaus des Klinikums, die seehas-Haltestelle Landesgartenschau ist nur fünf Gehminuten entfernt.

Die offizielle Zeitung der Stadtverwaltung Singen



Beuren
an der Aach

Nachbarschaftshilfe
Die nördlichen Stadtteile Singens bauen eine gemeinsame Nachbarschaftshilfe auf. Ortsvorsteher Wolfgang Werkmeister informiert alle Interessierten am Mittwoch, 4. Juli, um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Seniorenachmittag
Der monatliche Nachmittag der Seniorengruppe findet am Donnerstag, 28. Juni, um 15 Uhr im Gasthaus „Adler“ statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

St. Bartholomäuskirche
Donnerstag, 28. Juni, 7.50 Uhr: Schülertagesdienst
Freitag, 29. Juni, 19 Uhr: Rosenkranz
Samstag, 30. Juni, 12.30 Uhr: Hochzeitstagesdienst

Wichtige
Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: 112
- Polizei: 110
- Polizeirevier Singen: 07731/888-0
- Krankentransport: 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: 0180/3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805/19292350
- Allgemeiner Notfalldienst: 116117
- Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180/6077312
- Augenärztlicher Notfalldienst: 0180/6075312
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: 07731/890

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag 17 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag 9 bis 22 Uhr

Sonntag, 1. Juli, 10.30 Uhr: Hl. Messe anlässlich des Aachfestes auf dem Festplatz
Dienstag, 3. Juli, 18.30 Uhr: Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe

Blaue Tonne
Dienstag, 3. Juli: Blaue Tonne

Aachfest
Der Musikverein Harmonie Beuren lädt zur Eröffnung des Aachfestes mit Bierabend in Lederhosen und Dirndl am Freitag, 29. Juni, ab 18 Uhr ein. Ein Gottesdienst mit Pfarrer Engelbert Ruf findet am Sonntag, 1. Juli, um 10.30 Uhr auf der Aachbühne statt; das musikalische Unterhaltungsprogramm beginnt um 11.30 Uhr. Handwerkerhock: Montag, 2. Juli, ab 17 Uhr.



Böhlingen

Ortschaftsrat tagt
Eine öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am Mittwoch, 27. Juni, um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses Böhlingen statt. Tagesordnung: 1. Baugesuche. Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und sind an der Bekanntmachungstafel einsehbar.

Gelbe Säcke
Dienstag, 3. Juli: Gelber Sack



Friedingen

Abfuhr Altpapier
Dienstag, 3. Juli: Papiertonne

Pfandflaschen-Sammlung der KiTa Friedingen-Hausen
Die Pfandflaschen-Aktion findet am Donnerstag, 5. Juli, statt. Bitte die Pfandflaschen vor die Haustüre stellen. Diese werden von den Kindern dann eingesammelt. Bei schlechtem

Wetter findet die Aktion am Freitag, 6. Juli, statt. Dann aber auch bei schlechtem Wetter. Vom Erlös können neue Spielgeräte angeschafft werden. Die KiTa-Kinder freuen sich auf viele Flaschen zum Sammeln.

Kaffee- und Spielenachmittag
Ein Kaffee- und Spielenachmittag findet am Donnerstag, 5. Juli, um 14.30 Uhr in der Unterkirche statt.

Gottesdienst
Sonntag, 1. Juli, 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunion



Hausen
an der Aach

Bürgercafé
Donnerstag, 28. Juni, 14 Uhr: Kaffeenachmittag
Dienstag, 3. Juli, 19 Uhr: Kartenspielabend

Kirchliche Nachrichten
Sonntag, 1. Juli, 10.30 Uhr: Heilige Messe.

Sport Müller-Teamcup
Das große Jugendfußball-Turnier um den „Sport Müller-Teamcup“ findet vom 6. bis 8. Juli auf dem Sportgelände statt. Für Bewirtung ist gesorgt. Der Sportverein freut sich auf viele Besucher.

Seniorentreff im Juli
Der Monatshock der Seniorengruppe findet am Donnerstag, 5. Juli, um 14.30 Uhr im Landgasthof „Bohl“ statt.

Clubheim-Pächter gesucht
Der Sportverein Hausen sucht ab 1. Juli einen neuen Pächter für sein Vereinsheim in der Eichenhalle. Nähere Informationen unter 1.Vorstand@svhausen.de

Pfandflaschen-Aktion
Die Pfandflaschen-Sammelaktion der KiTa Friedingen-Hausen findet am Donnerstag, 5. Juli, statt. Die Flaschen einfach mit oder ohne Kästen

Kunstverein Singen

Kunstprojekt „Komm und Guck“

Das Kunstprojekt „Komm und Guck“ wurde bereits zum zweiten Mal vom Kunstverein Singen organisiert; es findet noch bis zum 8. Juli statt. Die Idee ist unverändert: Eine Professorin oder ein Professor wird eingeladen, um mit von ihnen ausgewählten Studierenden auf unsere Stadt, auf unsere Kultur zu reagieren, zu agieren und zu intervenieren.

Zu Gast sind in diesem Jahr sechs Studierende der Klasse von Prof. Ute Heuer – Malerin und Sprecherin des Studienschwerpunktes Experimentelle Gestaltung der Hochschule Hannover. Mit freundlicher Unterstützung der Solarcomplex AG wollen sie in den

Räumen Ekkehardstraße 12 neben dem Kunstmuseum ihre Eindrücke von Singen und den Begegnungen mit den Menschen in künstlerische Form fassen. Sie werden von ihrer Professorin Ute Heuer betreut und sind Gäste des Hostels Art & Style.

Die Studierenden freuen sich auf neue Kontakte und hoffen auf interessante Gespräche im zeitweiligen Atelier, auf neugierige Bürger und Kunstfreunde und gerne auch auf kontroverse Auseinandersetzungen.

Daniel Holbein ist gespannt darauf, welche Ideen er in diesem Projekt entwickeln wird, Florian

Kruse genießt es, sich zwei Wochen lang entspannt mit Kunst zu befassen, Kristin Uwesdöttir hofft auf guten Kontakt zu den Bewohnern der Stadt, Fides Riedel freut sich auf die ihr bisher unbekannte Kultur und Umgebung. Merle Smalla ist gespannt, wie sich die Geschichte des Ortes mit ihrer eigenen Geschichte verweben und verbinden lässt. Und Thorben Fritzsche weiß, dass der Aufenthalt interessant werden wird.

Bei der Abschlussveranstaltung am Samstag, 7. Juli, um 16 Uhr werden die Arbeiten nach dem Motto „Wie hat uns Singen inspiriert?“ präsentiert.

vor der Haustüre deponieren, so dass sie von den Kindern eingesammelt werden können. Mit dem Erlös werden neue Spielgeräte angeschafft. Bei schlechter Witterung findet die Aktion am Freitag, 6. Juli, statt.



Schlatt
unter Krähen

Sprechstunde des Ortsvorstehers
Ortsvorsteher-Sprechstunde im Rathaus:
– Montag, 2. Juli, 13 - 14 Uhr und nach Vereinbarung.

Blaue Tonne
Mittwoch, 4. Juli: Blaue Tonnen

Veranstaltungen des Seniorenkreises
Die **Zusammenkunft** der Seniorengruppe findet am Dienstag, 3. Juli, um 14 Uhr in der Unterkirche statt.
„Am und auf dem Titisee“ heißt das **Ausflugsziel mit Schifffahrt** am

Dienstag, 17. Juli. Abfahrt um 12.30 Uhr am Feuerwehrhaus. Anmeldungen telefonisch bei Gerda Güss, Telefon 45499, oder Annette Weniger, Telefon 47584. Gäste sind herzlich willkommen.

St. Johanneskirche
Freitag, 29. Juni, 18.30 Uhr: Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe

Infoveranstaltung des Musikvereins
Zum Thema „Was kann Musik“ lädt der Musikverein alle Kinder ab sechs Jahren und ihre Eltern am Mittwoch, 4. Juli, um 18 Uhr ins Probelokal im Rathaus ein. Es wird informiert über den Ablauf der Ausbildung beim Musikverein, insbesondere über die Ausbildungsmöglichkeiten an Blasinstrumenten. Die Kinder dürfen nach Herzenslust verschiedene Instrumente testen. Der Musikverein freut sich über eine rege Teilnahme.



Überlingen
am Ried

Gelber Sack
Dienstag, 3. Juli: Gelber Sack

Benutzung Glascontainer
Die Glascontainer dürfen nur in der Zeit von Montag bis Samstag, 7 - 20 Uhr, benutzt werden. An Sonn- und Feiertagen ist der Einwurf von Glas **ganztagig** verboten. Das gilt auch für die Kleidercontainer.

Haus- und Gartenarbeiten
Haus- und Gartenarbeiten, die andere erheblich belästigen könnten, dürfen an Werktagen nur von 8 - 12.30 Uhr und von 13.30 - 20 Uhr ausgeführt werden.

IMPRESSUM
Amtsblatt Singen

Herausgeber
von SINGEN *kommunal*:
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Heidemarie-Gabriella Klaas
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Singen

»Sommerschnittkurs für Obst- und Ziergehölze«

Gut 30 interessierte Teilnehmer fanden sich kürzlich zum Sommerschnittkurs an Obst- und Ziergehölzen der Siedlergemeinschaft Singen im Singener Bruderhofgebiet ein. Der Gartenberater des Verbands Wohneigentum, Sven Görlitz, erklärte als erstes, worauf beim Kauf von Schnittwerkzeug zu achten ist. Das Werkzeug sollte von guter Qualität, scharf und gut gepflegt sein, nur dann macht die Schneidarbeit damit auch Spaß.

Er erläuterte anschließend die Bedeutung des Sommerschnitts für die Pflanzen. Viele Pflanzen vertragen einen Schnitt im Sommer besser als zu anderen Jahreszeiten. Sie können jetzt, im vollbelaubten Zustand, besser auf die entstehenden Schnittwunden reagieren. Dies gilt besonders für Kirschbäume. Auch im Frühjahr geschnittene Obstbäume sollte man spätestens jetzt nacharbeiten und die senkrechten Geiztriebe entfernen.

Dann wurden häufig praktizierte Schnittfehler an Pflanzen in den Gärten gezeigt: stehengelassene Aststummel, nach innen wachsende Äste und viel



Blühende Tipps: Sven Görlitz, Gartenberater des Verbands Wohneigentum. swb-Bild: Siedler

zu dichte Pflanzen. Wendet man ein paar grundlegende Schnittregeln an, macht man eigentlich schon sehr viel richtig, so Görlitz: Pflanzen immer ausschneiden und nicht nur außen schnippeln! Beim Einkürzen immer auf einen nach außen wachsenden Ast schneiden, damit sich die Pflanze öffnet! Äste ganz entfernen und keine Stummel stehen lassen und alle Äste, die nach innen wachsen oder sich kreuzen, entfernen! Beim Schnitt der Obstbäume ist darauf zu achten, dass die untersten Äste am weitesten nach außen reichen, so dass jeder Ast im Tagesverlauf genug Sonne

abbekommt. Dies ist wichtig für einen guten Fruchtertrag und zur Vorbeugung gegen Pilzerkrankungen. Beispielhaft zeigte der Gartenberater den Erziehungsschnitt an einem Obstgehölz und die nötigen Pflegemaßnahmen an einem wild wuchernden Weinstock. Anschließend galt es, viele Fragen der interessierten Teilnehmer zu beantworten. Dabei ging es neben dem Schnitt auch um weitere Gartenthemen wie Nützlinge, umweltgerechter Pflanzenschutz und ökologische Gartenbewirtschaftung.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Spende für Schulfrühstück

Beethovensschule freut sich über 1.000 Euro

Viele Schüler und Schülerinnen der Singener Beethoven-Gemeinschaftsschule kommen morgens aus verschiedenen Gründen mit leerem Magen in die Schule. Deshalb gibt es in der Schule regelmäßig ein Schulfrühstück. Einige Schüler opfern dafür freiwillig ihre Freizeit und bereiten ab 6.45 Uhr für die Schulgemeinschaft ein gesundes Frühstück vor. »Für einen kleinen Unkostenbeitrag von 50 Cent erhalten alle Schülerinnen und Schüler der ersten bis neunten Klasse

ein kostenloses Frühstück – und damit einen gesunden Start in den Tag«, erläutert die stellvertretende Schulleiterin, Tina Tücking. Um dieses Angebot aufrecht zu erhalten, ist die Schule auf Spenden angewiesen. Da kam die 1.000-Euro-Spende der Town & Country Stiftung gerade richtig, die kürzlich von der hiesigen Stiftungsbotschafterin, Dr. Petra Butz/Hegau Massivbau GmbH & Co. KG Singen, an die Beethovenschule überreicht wurde. »Ich freue

mich, dieses sinnvolle Angebot mit einer Spende fördern zu können – mit Frühstück lernt es sich doch gleich viel besser«, so Dr. Butz bei der Spendenübergabe. Die Town & Country Stiftung fördert jährlich im Rahmen ihres Stiftungspreises Projekte gemeinnütziger Einrichtungen und Vereine mit finanziellen Mitteln. Chancengleichheit und soziales Engagement sind die großen Anliegen der Stiftung. Informationen unter www.hegau-massivbau.de oder www.tc-stiftung.de.



Bei der Spendenübergabe Oliver Schmohl (Schulleiter), Dr. Petra Butz (Hegau Massivbau GmbH & Co. KG Singen, Stiftungsbotschafterin), Tina Tücking (stellvertretende Schulleiterin) sowie Schülerinnen und Schüler des Schulfrühstücks. swb-Bild: Beethovenschule

WOCHENBLATT
seit 1967

Vereinstrophy

nominiert 2018

MIT EIN PAAR EXTRAS OBENDRAUF

WOCHENBLATT-Vereinstrophy: für das »i-Tüpfelchen« im Schulbetrieb - der Förderverein der Grundschule Wahlwies / von Simone Weiß

Natürlich würde es auch ohne sie gehen - aber lange nicht so gut. Die Mitglieder des Fördervereins der Grundschule in Stockach-Wahlwies sind für kleine und große Extras, für die »i-Tüpfelchen« im Schulbetrieb, die Sahnehäubchen im Alltag zuständig. Oder wie es druckreif im Infoflyer heißt: »Zweck des Vereins ist die Förderung der Bildung und Erziehung durch die ideelle und finanzielle Förderung der Grundschule Wahlwies«. Ein Projekt ist dabei die Ausrichtung des Musicals »Max und die Zaubertrommel« von Gerhard A. Meyer, das am Freitag, 13. Juli, um 19 Uhr und am Samstag, 14. Juli, um 11 Uhr in der Roßberghalle in Wahlwies von Darstellern der Klassen eins bis vier gezeigt wird. Der Eintritt ist frei, doch Spenden sind willkommen. Denn sie sind eine der Einnahmequellen des Vereins, der auch mit Blick auf die Publikation dieser Musicalaufführungen im Rahmen der WOCHENBLATT-»Vereinstrophy«

In der nächsten Ausgabe

Im Rahmen der WOCHENBLATT-Vereinstrophy wird in der nächsten Ausgabe der Musikverein Mühlhausen vorgestellt.

vorgestellt wird. Gute Noten sind nicht alles. Oder, wie es die Vereinsvorsitzende Anne Storm formuliert: »Der beste Rechner ist nicht automatisch auch der beste Sänger.« Will heißen, abseits von Zensuren gibt es wichtige, förderungswürdige Talente, auch im musischen Bereich. Ein Grund, warum sich der Förderverein an der Finanzierung der Chor AG unter Leiterin Birgitt Mauch an der Grundschule Wahlwies beteiligt. Das Angebot wird von vielen Schülern wahrgenommen, trägt zum guten Schulklima bei, fördert das Sozialverhalten, ist das »beste Sozialtraining«, steigert die Konzentrationsfähigkeit der Schüler und macht einfach Spaß, so Anne Storm. Doch der Verein ist auch in anderen Bereichen aktiv: Zusammen mit der Stadt Stockach hat er den Schulhof um eine sportliche Note bereichert. Denn es konnten verschiedene Schaukeln angeschafft werden, die vom Verein gesponserten Spielekisten werten die Pausen spielerisch auf, und Schul-T-Shirts, ebenfalls mit Hilfe des Fördervereins angeschafft, steigern das Zusammengehörigkeitsgefühl an der Grundschule mit ihren etwa 90 Kindern. Eine Klassenfahrt sollte genau das sein - ein Ausflug der gesamten Klassengemeinschaft. Darum möchte der



Eine sportliche Note für den Schulhof: Der Förderverein ermöglichte zusammen mit der Stadt Stockach die Anschaffung verschiedener Schaukeln für den Hof der Grundschule Wahlwies - und diese Neuerungen kommen bei den Jungen und Mädchen bestens an.
swb-Bild: Förderverein Grundschule Wahlwies

Förderverein durch finanzielle Zuschüsse allen Kindern die Teilnahme an solchen und anderen Angeboten ermöglichen, erklärt Anne Storm.

Aber neben dem »finanziellen« wird auch der »ideelle« Part im Vereinszweck ernst genommen. Darum ermöglicht der Förderverein die Teilnahme an kulturellen, außerschulischen Veranstaltungen - wie etwa den Besuch von weihnachtlichen Aufführungen am Stadttheater in Konstanz. Die finanziellen Ressourcen für seine vielfältigen Aktivitäten erhält der Verein aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Zuwendungen etwa aus der Werner- und Erika-Messmer-Stiftung in Radolfzell oder Einnahmen aus Bewirtungen. Eine weitere Finanzspritze kam auch von der zwei Jahre hintereinander erfolgten Ausrichtung des »Begegnungskonzerts«, in dessen Rahmen verschiedene Schul- und Kinderchöre des Schulbezirks Konstanz in der Roßberghalle in Wahlwies aufgetreten sind. Das hat der Verein mitorganisiert. Nicht alle seiner 60 Mitglieder haben Kinder an der Grundschule Wahlwies, manche Mitstreiter sind auch nach dem Ausscheiden der Kinder aus der Schule aktiv geblieben oder sind dem Verein »in Treue verbunden«. Denn er ist für die Extras, die Bonbons, die zusätzlichen Sahnehäubchen neben dem »normalen« Betrieb an der Grundschule in Wahlwies zuständig. Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net

In Kürze

Vereinsname: Förderverein der Grundschule Wahlwies e. V.

Mitgliederzahl: ungefähr 60 Personen

Gründungsdatum: 2003

Vereinsziel: die Förderung der Bildung und Erziehung durch die ideelle und finanzielle Förderung der Grundschule Wahlwies

Aktivitäten: Unterstützung des Schulchors und Mitorganisation seiner Aufführungen, Anschaffung von Schul-T-Shirts, Förderung von Theaterfahrten und kulturellen Veranstaltungen, Unterstützung von Klassenfahrten oder die Anschaffung von Spielekisten

aktueller Termin: »Max und die Zaubertrommel« am Freitag, 13. Juli, um 19 Uhr und am Samstag, 14. Juli, um 11 Uhr, in der Roßberghalle Wahlwies

Finanzierung: Mitgliedsbeiträge, Spenden, Verkaufserlöse aus schulischen Veranstaltungen, Ausrichtung des Schulkonzerts mit verschiedenen Chören in der Roßberghalle

Mehr Infos stehen unter www.grundschule-wahlwies.de

KÜCHENPROFI

Hochwertige, neue Ausstellungs- und Fotoküchen

mind. 50% reduziert!

möbel-outlet-center

Neuplanungen zu Sonderpreisen

MOC | Außer-Ort-Str. 3 – 6 | 78234 Engen | Tel. 0 77 33/50 00-0 | Fax 0 77 33/50 00-40 | www.lagerkuechen.de / Di. – Fr. 10 – 19 Uhr • Sa. 9 – 18 Uhr • Montag geschlossen

SPORT IM LANDKREIS

Thai-Boxen



Sieben Süddeutsche Meistertitel im K-1, im Grappling und im MMA erkämpfte der Thai-Box-Club Singen in Villingen-Schwenningen. Im K-1 erkämpften sich Ajmeer Bahrami, Karim Ballester, Ali Karamahmut, Maxim Freitag und Danilo Tassone den ersten Platz. Im Grappling holte Daniil Koschel den Titel. Im MMA waren Johannes Linster und Michael Slawik in der gleichen Gewichtsklasse am Start. Beide TBC-Singen-Kämpfer kamen bis ins Finale, haben den Titel als Vereinskollegen aber nicht ausgekämpft. Besnik Bedjeti bereitet sich indes mit seinem Trainer Ralf Hasenohr auf die anstehende IFMA Europameisterschaft im Muay-Thai vor, die vom 29. Juni bis zum 7. Juli in Prag stattfindet. Infos: www.facebook.com/thaiiboxclubsingen.de. swb-Bild: Michael Slawik

Kampfsport

Dreifacher Goldgewinn

Bei dem diesjährigen zehnten Taekwondo-Cup-Turnier in Tübingen erkämpften drei Teilnehmer vom Kristis Fightclub Engen die Goldmedaille. Merk Michael in der Klasse Master II im Poomsae, Ludorf-Petrocelli Sven in der Gewichtsklasse +80 Kilogramm und Riccardo De Cicco in der Klasse +67 Kilogramm. Gekämpft wurde im Vollkontakt nach dem Olympia-Regelwerk. Balja Kristijan, Trainer des Clubs, war mehr als zufrieden. »Mit drei Mann hin und mit drei Goldmedaillen nach Hause, ist eine Super Leistung. Hätte nicht besser laufen können«, fasste er den zehnten Taekwon-

do-Cup mit einem breiten Grinsen zusammen.
redaktion@wochenblatt.net



Die erfolgreichen Kämpfer auf einen Blick: Kristijan Balja (Trainer), Sven Ludorf-Petrocelli, Michael Merk und Riccardo De Cicco. swb-Bild: Verein

Kampfsport



Gleich neun Meistertitel, zehn Vize-Meistertitel und vier Drittplatzierungen erkämpften die Teilnehmer der Radolfzeller Kampfsport-schmiede bei der sechsten Auflage der Süddeutschen-Meisterschaften der MAAI (Martial Arts Association International) welche kürzlich in Schwenningen ausgetragen wurde. Auf dieses Ergebnis sind wir unheimlich stolz, zumal wir dieses Mal den Fokus ausschließlich auf unsere Newcomer gerichtet hatten und hiervon acht Teilnehmer sogar ihre Kampfpremiere hatten und wir dennoch ein solches Wahnsinnsergebnis erkämpfen konnten, so der erste Vorstand Tobias Adams. Weitere Infos unter: www.Fight-Club-Radolfzell.de oder auf Facebook unter: Fight-Club Radolfzell



Jetzt
50%
Rabatt auf
Kaffee*

Gutschein

für 50 % Rabatt auf eine
Kaffeespezialität Ihrer Wahl.

*Gültig bis 31.07.2018 ab einer Betankung
von 30 Litern. Ausschließlich an der
Agip Service-Station
Rielasinger Str. 139,
78224 Singen
bei Vorlage dieses
Gutscheins.



Agip
Tanken und mehr.



Dezember 2017
neu eröffnet!



Dolce Vita in Ihrer Nähe

Besuchen Sie uns in der Rielasinger Str. 139 in Singen -
täglich geöffnet mit neuem Bistro, Backshop und Außenterrasse.



Agip
Tanken und mehr.

*Gültig bis 31.07.2018 ab
einer Betankung von 30 L.
Ausschließlich an der Agip
Service-Station Rielasinger
Str. 139, 78224 Singen bei
Vorlage dieses Gutscheins.



agipstation.de

Stockach



Ein Lob von ihm gibt es nicht gar so oft, darum ist es besonders kostbar. Stockachs Bürgermeister a. D. und Ehrenbürger Franz Ziwey übernahm die Entlastung der Vorstandschaft der Baugenossenschaft Stockach auf deren Mitgliederversammlung im Bürgerhaus und sprach dabei den Teilnehmenden seine Anerkennung aus: Sie hätten bisher so aufmerksam zugehört, wie es sonst nur in der Kirche der Fall sei. swb-Bild: sw

Radolfzell



Insgesamt 1.170 Teilnehmer schnürten beim Firmenlauf der Stadtwerke ihre Laufschuhe für den guten Zweck. Doch obwohl er wohl nicht als Erster über die Ziellinie rannte, stahl dieser kleine Läufer all seinen Konkurrenten die Show: Die Startnummer verwies vermutlich auf den Opa, sicher dürfte er der jüngste Starter gewesen sein. Für soviel Engagement gebührt ihm eine gehörige Portion Respekts. swb-Bild: gü

Singen



Sie hat Kultcharakter über die Hohentwiel-Gewerbeschule hinaus. Am Freitag präsentierte sich die Übungsfirmenmesse »HGS Innovations« in der Mensa. Die acht Unternehmen, die von der Abschlussklasse der Techniker betrieben werden, stellten sich dabei mit eigenen Erfindungen vor. Und die hatten es in sich. Stative für Smartphones, eine Einkaufstasche für den Beifahrersitz, Magnetverschlüsse für die Bänder von Sneakern und die hier abgebildete Beinverlängerung für Bierbänke, eine Handytui mit zum Aufhängen an der Steckdose, ein Dosenkühlhalter fürs Sofa, Taschen mit eingebautem Flaschenöffner aus Kaffeesäcken, eine Anhängetasche fürs Sofa könnten durchaus Trendsetter für die Zukunft sein. swb-Bild: of



Noch Fotos unter: www.wochenblatt.net/bilder

Radolfzell



Dass Köche nicht nur eine gute Figur hinter dem Herd machen, beim Rühren des schlotzigen Risottos oder beim Flambieren der Crêpes Suzette, bewies dieser Teilnehmer beim Firmenlauf der Stadtwerke am Freitag: Er ging für die Mettnau-Kur an den Start. Trotz der Verkleidung wird er Läufer für alle vier Runden, nach denen er immerhin auf Platz 119 das Ziel erreicht hatte. Dafür gab es sicher Löffel- Applaus. swb-Bild: gü

Stockach



Ein Herz für Narren hat Landesinnenminister Thomas Strobl. Denn dass die Stockacher Fasnet für ihn eine Herzensangelegenheit ist, brachte der Christdemokrat optisch zum Ausdruck. Bei der Übergabe des Strafweins an das Narrengericht, den er als Beklagter 2018 zu entrichten hatte, trug er ein von Narrenrichter Jürgen Koterzny umgehängtes Lebkuchenherz mit der Aufschrift »Narrengericht«. swb-Bild: sw

Stockach



Auf eine Diskussion über das Tempolimit auf 130 Stundenkilometer auf der A8 ließ er sich gar nicht ein. Landesverkehrsminister Winfried Hermann (Die Grünen) wagte bei der Übergabe seines Strafweins an das Stockacher Narrengericht, zu dem er als Zeuge bei der Verhandlung am »Schmotzigen Dunschdig« verurteilt worden war, den Angriff nach vorn und sprach vom »arglistigen Narrengericht«. swb-Bild: sw

Singen



Seit drei Jahren sind Comedians mit Migrationshintergrund, die »sich selbst auf die Schippe nehmen«, so Marcel Da Rin, fester Bestandteil des Stadtfestes. In diesem Jahr zeigten Osan Yaran und Tan Caglar (Foto) auf der b.free-Bühne ihr Können. Der Rollstuhlfahrer Caglar hatte die Lacher auf seiner Seite, als er witzelte: Für ihn sei Stand-up-Comedian eine besondere Herausforderung. swb-Bild: stm



www.heikorn.de
www.facebook.com/heikorn
www.instagram.com/Heikorn_Bekleidung

Radolfzell



Am Montag ergriff der FDP-Landtagsabgeordnete Jürgen Keck nicht nur die Chance, den Betrieb »Hainmüller Gartengestaltung« zu besichtigen, sondern packte auch selbst mit an. Im Rahmen des Programms »GaLaBau trifft Politik«, initiiert vom Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau lernen insgesamt über 65 Abgeordnete des Landtags Betriebe innerhalb ihres Wahlkreises kennen. swb-Bild: VGL-BW

Singen



Ein neues belebendes Moment auf dem Singener Stadtfest waren die vielseitigen Angebote rund ums Rad in der Hadwigstraße. Die Fahrradbeauftragte Petra Jacobi hatte Lastenräder zum Ausprobieren, Rad-Check und vieles mehr organisiert. Gemeinsam mit den Partnern Johann-Peter-Hebel-Schule und AWO Tafelgarten konnten Kinder auch einen Parcours mit Hindernissen bewältigen. swb-Bild: stm

Singen



Bei der Singener Stadtfest-Hip-Hop-Battle auf der B-Free-Bühne wurde es nach zwei Stunden Artistik auf Beinen, Händen und Köpfen romantisch. Organisator Valon Loni Gashi (Mitte) konnte sogar einen echten Heiratsantrag auf die Bühne lassen. swb-Bild: of



Noch Fotos unter: www.wochenblatt.net/bilder

Gottmadingen



Im Rahmen der jährlichen Mitgliederversammlung der WBG wurde Wilhelm Knapp (Bildmitte) als Nebenamtlicher Vorstand der Wohnungsbaugenossenschaft verabschiedet. Vera Federer als Hauptamtlicher Vorstand und Dr. Michael Klinger als Vorsitzender des Aufsichtsrats bedankten sich bei Knapp für sein Jahrelanges Engagement. Neuer nebenamtlicher Vorstand der WBG ist Joachim Blatter. swb-Bild: dh

Singen



In Zeiten von Klimawandel mit gutem Gewissen in ein Flugzeug steigen. Die 10. Klasse des Technischen Gymnasiums der Hohentwiel-Gewerbeschule kann getrost im Rahmen eines Schüleraustausches nach Barcelona fliegen. Denn der für den Transport von 30 Personen anfallenden CO2-Ausstoß des Flugzeugs kann nach intensiver Recherche kompensiert werden. Mit Unterstützung durch den Revierförster Werner Hornstein wurde auf der Gemarkung der Gemeinde Aach eine geeignete Stelle gefunden. Dort traf sich die Klasse und nach einer kurzen Einweisung wurden unter tatkräftiger Unterstützung auch durch Schulleiter Stefan Fehrenbach und die Lehrerinnen Katharina Quabeck und Lune Martz fast 800 junge Eichen, Erlen und Eiben gepflanzt. swb-Bild: HGS

Radolfzell



»Der Rohbau wird zur Projektionsfläche, der Baukran zur Kulisse und die noch offene Tiefgarage zum Amphitheater«, Axel Nieburg, Geschäftsführer der Baugenossenschaft Hegau, fiebert dem Kunstevent »das Richtfest« in Radolfzell am 20. Juli in der Gustav-Troll-Straße entgegen. Dass es langsam in den Endspurt der Vorbereitungen geht, wird deutlich: die Fahne hängt am Kran nämlich schon. swb-Bild: gü

Singen



Einen ganzen Sonntag voller Führungen wurde beim Hohentwieltag im Rahmen des Burgentag geboten. Grenzüberschreitend war in der Tat auch das Publikum, das durch die Burgenforscher eine Menge spannender Geschichten aus erster Hand erfuhr. Zum Beispiel durch Hans Dieter Kuhn, der seit 50 Jahren den Domäne-Friedhof erforscht und auch verwitterte Inschriften entziffert. swb-Bild: of

Der **RENNER**

... alles günstig!

NUR NOCH 4 TAGE !!!

70%

BIS ZU

Auf ALLES !

- Fertigparkett
- Konstruktionsholz KDI
- Terrassendielen
- Farben und Öle
- Sichtschutzzäune
- Palisaden

- Licht im Garten
- Vitrinen & Sideboards
- Esstische
- Polstergarnituren
- Boxspringbetten
- u. v. m.

D-78224 Singen, Gaisenrain 7, Tel. 07731/99 61-0

Öffnungszeiten: Mo.–Fr.: 9.00–18.00 Uhr, Sa.: 9.00–16.00 Uhr



Münchow

Angebote gültig von Donnerstag, 28.06. bis Samstag, 30.06.2018



Höri-Salate
verschiedene Sorten,
aus Deutschland, Klasse I, Kopf



Höri-Weißkraut
ein saftiges und zartes Weißkraut
schmeckt immer, aus Deutsch-
land, Klasse I, 1 kg



Müller Milch
verschiedene Sorten,
z. B. Kirsch-Banane,
400-ml-Flasche
(1 L = € 1,73)



Tomaten
Tomaten sind äußerst gesund,
da sie nur wenige Kalorien
haben, zudem besitzen sie
wertvolle Inhaltsstoffe, aus
Deutschland, Klasse I, 1 kg



Höri-Kirschen
Kirschen schmecken immer klasse und sind dazu
super gesund, aus Deutschland, Klasse II, 1 kg



**Kerrygold original
irische Butter**
erleben Sie mit
Kerrygold den feinen Geschmack
und ein Stück irische Natur,
250-g-Packung (100 g = € 0,76)

-79

-99

-69

1.99

1.89

Zum aktuellen Tagespreis

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:



**Grill-Zöpfe
vom Schweinerücken**
perfekt vom Grill und aus der
Pfanne, 100 g



**Gyrosspieße
vom Schweinehals**
perfekt vom Grill und aus der
Pfanne, 100 g



Manzo Vergine
geräuchertes Roastbeef
vom amerikanischen Angusrind,
100 g



Mainauer Käse
unser Mainauer Käse wird
aus Kuhmilch nach Radolf-
zeller Rezeptur hergestellt,
50% Fett i. Tr., 100 g



Feigenkäse
halbfeste Schnitzzubereitung
aus Kuhmilch, 50% Fett i.Tr.,
100 g



Rotbarsch-Filets
frisch eingeflogen, Leinenfang
aus nachhaltiger Fischerei in
Island, 100 g



**Sherryhappen
in Joghurt-Dressing**
50% Heringshappen, Sherry und rote
Zwiebeln in leichtem Joghurtdressing,
100 g

Aus eigener Herstellung

Aus eigener Herstellung

Aus dem Hause Villani

Frisch von der Nordseeküste

1.29

1.29

5.19

1.49

3.29

2.69

1.79

Aus unserem großen Sortiment:



**Jacobs
Krönung
Kaffee**
verschiedene
Sorten, z. B.
Jacobs Krö-
nung gemah-
len, 500-g-
Packung
(1 kg = €
7,38)



**Schwartau
Konfitüre extra**
verschiedene Sorten,
z. B. Erdbeere, 340-g-Glas
(1 kg = € 4,38)



**Katjes
Katzen
Pflötchen**
verschiedene Sorten, z. B. Katzen-
pfoten, 200-g-Packung
(100 g = € 0,25)

1.49

-49

3.69

City-Markt Münchow
Freiheitstraße 23 • 78224 Singen • Tel. 07731 947100
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow
Zeppelinstraße 4
78239 Rielasingen-Worblingen • Tel. 07731 9263520
Mo.–Sa.: 8:00–21:00 Uhr

Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen

....nah und gut Münchow
Schulstr. 9 • 78250 Tengen • Tel. 07736 97197
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow Radolfzeller Straße 1
78345 Moos • Tel. 07732 971194
Mo.–Mi.: 8:00–20:00 Uhr,
Do. + Fr.: 8:00–21:00 Uhr, Sa.: 8:00–20:00 Uhr

EDEKA

EDEKA



www.waswannwo.tips

Mi., 27. Juni 2018
www.wochenblatt.net

16

TRAURING-STUDIO SCHMID
in SINGEN Radolfzeller Straße 15
über 7.000 Ringe
GÜNSTIG BIS EXKLUSIV



Ärztetafel

Dres. Max Hahn & Kollegen/innen
Marktstr. 6, 78250 Tengen

Am Freitag, 29.06.2018, bleibt unsere Praxis geschlossen.
Die Vertretung übernehmen die Praxen
Dres. Strobel/Burchardt, Vorstadt 9-11,
Engen, Tel. 07733/7864 und
Dres. Draeger/Kirn, Breitestr. 20, Engen,
Tel. 07733/8356 u. 07733/5279

**SCHENKE
LEBEN,
SPENDE
BLUT.**

drk-blutspende.de

 **Deutsches
Rotes
Kreuz**
150 Jahre Aus Liebe zum Menschen.


LEY AUTOWASCHPARK

GUTSCHEIN
Bei Vorlage dieses Gutscheins
erhalten Sie bis 30. Juni 2018
**Komplettpflege
(inkl. Lavaschaum)**
€ 11,00
statt **€ 18,00**



3 x in Konstanz | Radolfzell | Singen


KS
Hausbau GmbH

Liebe Patientinnen und Patienten der Gemein- schaftspraxis Dr. Dieter Ritzi und Irene Orland,

zum 1. Juli 2018 übergeben wir unsere Praxis in der Kreuzensteinstraße 7 an Herrn Dr. Marius Wolf. Wir freuen uns außerordentlich, mit Herrn Dr. Wolf einen sehr kompetenten und erfahrenen Nachfolger gefunden zu haben. Das gesamte Praxisteam, ebenso Dr. Ritzi und Dr. Eberhardt, freuen sich weiterhin, für Sie da sein zu können. Frau Irene Orland verlässt die Praxis, bedankt sich bei ihren Patienten für das über viele Jahre entgegengebrachte Vertrauen und wünscht Ihnen für die Zukunft alles Gue.

Dr. Dieter Ritzi und Irene Orland

Liebe Patientinnen und Patienten,

das Praxisteam und ich heißen Sie sehr herzlich in unseren renovierten und vergrößerten Praxisräumlichkeiten im Ärztehaus in der Kreuzensteinstraße 7 willkommen und freuen uns auf Ihren Besuch.

Als Nachfolger der Gemeinschaftspraxis Dr. Ritzi und Orland freue ich mich, Ihre zahnärztliche Versorgung zukünftig zu übernehmen. Als allgemein praktizierender Zahnarzt, Fachzahnarzt für orale Chirurgie, zertifizierter Implantologe und zertifizierter Parodontologe mit zehn Jahren Berufserfahrung kann ich Ihnen ein großes zahnärztliches Leistungsspektrum anbieten. Für Informationen vorab besuchen Sie doch einmal unsere Homepage www.zahnarzt-singen.de.

Dr. Marius Karl Wolf

WOCHENBLATT seit 1967
BEILAGENHINWEIS
Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:


BRAUN

UNSER RADOLFFZELL

TEILAUSGABE:

Apothek Dr. Braun
Kaufland Radolfzell
Kaufland Überlingen
DAS FUTTERHAUS Rielasingen
A.T.U
HEM expert

Neukauf-Markt Sulger
XXXLutz
Media Markt
NKD
Frishemärkte Baur

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN


BRAUN


BRAUN MOBEL CENTER

**DAS AUSGEZEICHNETE
MÖBELHAUS:**

4. SINGENER KUNDENSPIEGEL
Platz 1
TEST-SIEGER
Untersucht: 8 Einrichtungshäuser
88,8% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
BRAUN MOBEL-CENTER Singen
Kundenbefragung: 03/2018
N (Moos): 128 von 162 (79%) = 96%
MP Consulting Dipl.-Kfm. Oliver Gier
www.kundenspiegel.de • Tel. 09931-946001

6. KONSTANZER KUNDENSPIEGEL
Platz 1
TEST-SIEGER
Untersucht: 7 Einrichtungshäuser
85,9% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
BRAUN MOBEL-CENTER Konstanz
Kundenbefragung: 03/2018
N (Moos): 128 von 162 (79%) = 96%
MP Consulting Dipl.-Kfm. Oliver Gier
www.kundenspiegel.de • Tel. 09931-946001

JULI ANGEBOTE 2018

Ob „Preisknüller“ oder Spitzen-Markentmöbel – für jeden Geldbeutel und jeden Geschmack...
...bietet BRAUN das passende Angebot!



AKTIONS-PREIS
999.-



AKTIONS-PREIS
999.-

younglife
by planoflex

Besonders preiswert durch Großeinkauf für 10 Einrichtungshäuser

BMC 07/18 01 KN SI

BRAUN



Besonders preiswert durch Großeinkauf für 10 Einrichtungshäuser

BMC 07/18 01 KN SI

BELEUCHTUNGSELEMENTE dienen der optischen Darstellung in diesem Prospekt. Sie können gegen Aufpreis ergänzt werden. Preise und Informationen zur nergienkennzeichnung erhalten Sie bei uns.

Kreis Konstanz

JU steigt ein in Kommunalwahl

Auf einer Klausurtagung beschäftigte sich der Junge Union Kreisverband Konstanz (JU) mit der 2019 anstehenden Kommunalwahl. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf einem eigenen Kommunalwahlprogramm, das den Titel »Stadt, Land, See« tragen soll. Mit der Kampagne will die Junge Union auf Themen eingehen, die vor allem Jugendliche im Kreis Konstanz konkret betreffen. Im Austausch mit dem Konstanzer Oberbürgermeister und Vorsitzenden der CDU-Kreistagsfraktion, Uli Burchardt, betonte die JU, dass im Rahmen der Kommunalwahl die CDU noch stärker den Anspruch haben müsse, die junge Generation real zu vertreten. Eine zentrale Forderung soll die Schaffung eines Siegels für besonders jugendfreundliche Kommunen und Einrichtungen im Landkreis sein. Das Kommunalwahlprogramm möchte die JU im Herbst vorstellen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Traditionelles Fischerfest

Der ASV Singen Bohlingen veranstaltet sein traditionelles Fischerfest am Samstag, 30. Juni und Sonntag, 1. Juli auf dem Parkplatz Ziegeleiweg 7 vor dem Anglerheim. Musikalisch unterhält die Gäste am 30. Juni ab 18.30 Uhr die Rockkapelle »STREAM« und am Sonntag ab 11.30 Uhr der MV Hausen/Aach zum Frühschoppen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

»Total mein Ding« bei Breyer

Das Singener Maschinenbauunternehmen Breyer lädt am Samstag, 30. Juni, ab 11 Uhr alle Jugendlichen in die Bohlinger Strasse 27 ein, die verschiedenen Ausbildungswege kennenzulernen. An den Aktionsständen geben die aktuellen Auszubildenden der Firma einen lebendigen Einblick in die Berufsbilder. Auszubildende zeigen und erklären Arbeitsabläufe an ihren Arbeitsplätzen. Auf Augenhöhe beantworten die jungen Breyer-Mitarbeiter und ihre Ausbilder alle Fragen rund um die Ausbildungsangebote und geben auch Tipps für die Bewerbung. Die Besucher können auch unmittelbar vor Ort Bewerbungsfotos machen. Die IHK und die Agentur für Arbeit stehen ebenfalls zur Verfügung. Führungen durch das Unternehmen und natürlich ein Bewirtungsangebot ergänzen die Aktionen. Weitere Informationen gibt es über www.breyer-extr.com oder total-mein-ding.de.

Steißlingen / Kreis Konstanz

Mehr als Wünsche an Land und Bund
Bürgermeister hatten Abgeordnete zum großen politischen Austausch eingeladen



Die Abgeordneten Andreas Jung, Dorothea Wehinger und Nese Erikli stellten sich in einer Diskussion in Steißlingen unter der Leitung von Engens Bürgermeister Johannes Moser, den Bürgermeistern aus dem Landkreis. Mit im Bild die Singener Bürgermeisterin Ute Seifried.

Eine ganze Menge an Themen bedrückt die Bürgermeister derzeit bei ihrer Arbeit vor Ort. Und weil sie zur Lösung vieler Probleme auf die Landes- wie Bundespolitik angewiesen sind, haben sie sich unter der Federführung von Engens Bürgermeister Moser als regionaler Vertreter des Gemeindetags die Abgeordneten Andreas Jung (MdB) wie die Landtagsabgeordneten von Bündnis 90/ Grüne, Nese Erikli und Dorothea Wehinger eingeladen. Jürgen Keck (FDP) musste wegen Terminkollisionen passen. Der für die AfD gewählte Wolfgang Gedeon sei nicht eingeladen worden, sagte Johannes Moser. Der Mooser Bürgermeister Peter Kessler trug das Problem Bauland für seine Amtskollegen vor. »Die große Masse der Gemeinden muss, weil im Innenbereich Flächen fehlen, einfach ins Außengelände gehen, und da sind Grundstücke sehr schwer zu bekommen«, so Kessler. »Wir müssen eine Lösung einführen wie wir das Umlenungsverfahren verändern und auch eine Baupflicht für private Grundstücke einführen«, so die zusammengefasste Forderung

der Bürgermeister. Nese Erikli gab ihnen indirekt recht. Dorothea Wehinger warb für Geschosswohnungsbau in den Orten wegen des demographischen Wandels. Ältere Menschen würden gerne in ihren Orten bleiben, die Gemeinden müssen die Schaffung entsprechender Angebote steuern. MdB Andreas Jung verwies auf den Konflikt zwischen Wohnungsnot (im Koalitionsvertrag ist die Schaffung von 1,5 Millionen Wohnungen für diese Legislaturperiode geschrieben) und den Nachhaltigkeitsgrundsätzen, die bislang noch nicht umgesetzt seien. Eine diskutierte »Grundsteuer C« für unbebaute Grundstücke solle hier den Gemeinden Steuerungs-

BREYER
#GEWINNSPIEL
Einfach vorbeikommen und mitmachen! Es gibt zwei Tageskarten für den Europa-Park Rust zu gewinnen.
EUROPA PARK

möglichkeiten geben, so Jung. Gaienhofens Bürgermeister Uwe Eisch klagte an, dass in seiner Gemeinde bereits 89 Prozent der Fläche durch FFH und ähnliches geschützt seien. Er komme an keine Grundstü-

Nachverdichtung umzusetzen, doch dann fehle die Infrastruktur und man habe dann keinen Platz für neue Kindergärten. Matthias Weckbach aus Bodman-Ludwigshafen fügte an, dass das Interesse von Bauträgern an sozialem Wohnungsbau sehr gering sei. Die Gemeinde sei hier überfordert. Die Digitalisierungs-Infrastruktur war ein weiterer Stein im Herzen der Bürgermeister. Andreas Jung versprach, dass es dazu »so viele Mittel gibt wie noch nie«. »Die Zuschussanträge sind eine moderne Vergewaltigung der Bürgermeister«, so Alois Fritschi aus Eigeltingen. Uwe Eisch forderte eine Lösung in Kilometern. Die angekündigte Digitalisierungs-

fensive für Schulen mit einem Milliardenpaket sorgt auch für manchen Zorn bei den Bürgermeistern. Alois Fritschi unterstrich, dass man in seinem Ort 220.000 Euro durch Sponsoren besorgen musste um die Schüler auszustatten, weil alles Andere nicht griff. Zum Thema Kindergärten wurden eine klare Forderung ausgesprochen, denn hier schießen für die Gemeinden die Kosten in die Höhe. Dorothea Wehinger meinte, dass man hier eine Erhöhung der Zuschüsse für die Gemeinden nicht im Plan habe. »Da kann man nicht einfach sagen, wir machen da einen Deckel drauf«, so Bürgermeisterin Seifried. Das nehmen die Abgeordneten nun erst mal mit. Andreas Jung informierte, dass die Unterstützung der Gemeinden für Flüchtlinge per Integrationspauschale noch mindestens bis 2021 fortgesetzt werden dürfte. Nese Erikli sagte, dass es aktuell Verhandlungen für eine Fortsetzung des Integrationspakt im Land gebe, der bald ausläuft.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen



Die Studierenden des Fachs »Experimentelle Gestaltung« aus Hannover Daniel Cyril Hobein, Florian Kruse, Kristin Uwesdöttir, Fides Riedel, Merle Smalla (es fehlt Thorben Fritsche) mit ihrer Professorin Ute Heuer mit Ulrike Vesper und Helena Vayhinger vom Singener Kunstverein und OB Bernd Häusler bei der Ankunft im Singener »Kunstlabor« für die Aktion »Komm und Guck«.

swb-Bild: of

Ein Kunst-Labor
Zweite Aktion »Komm und guck«

Zum zweiten Mal organisiert der Kunstverein Singen das Kunstprojekt »Komm und Guck«. Es beruht auf der Idee, Lehrende aus Hochschulen mit einer Gruppe ausgewählter Studierenden einzuladen, sich mit der Stadt, ihrer Kultur und den Menschen auseinander zu setzen. Zu Gast sind in diesem Jahr sechs Studierende der Hochschule Hannover mit dem Studienschwerpunkt Experimentelle Gestaltung, die in den Räumen Ekkehardstraße 12, dank dem Entgegenkommen von Solarcomplex, arbeiten werden. Und das ist eine Premiere, denn die Studierenden sind die ersten, mit denen das Fach überhaupt erstmals angeboten wird, gab es bei der Ankunft der Künstler am letzten Sonntag von Professorin Ute Heuer zu erfahren.

Daniel Cyril Hobein, Florian Kruse, Kristin Uwesdöttir, Fides Riedel, Merle Smalla und Thorben Fritsche sind die Akteure, die nun jeder in seinem eigenen Stil, ihre Positionen zu Singen und den Menschen hier entwerfen. Dabei kann man den KünstlerInnen gerne über die Schulter schauen in ihrem Atelier im Weltladen-Haus, wurde durch die Vorsitzende des Kunstvereins, Ulrike Vesper und Helena Vayhinger, die das Projekt vor Ort auf die Beine gestellt hat, betont. Am Samstag, 7. Juli, findet zum Abschluss um 16 Uhr die Präsentation der in Singen entstandenen Arbeiten statt. Die Studierenden informieren auf Instagram unter @experimentellegestaltung aktuell zu ihren Ideen und Arbeiten. Mehr auch unter www.kunstver-ein-singen.de

Mauch grün erleben

SONNENSCHIRM TAUSCH-AKTION!

SO GEHT'S:

1. Alten Sonnenschirm mitbringen
2. Neuen Sonnenschirm aussuchen
3. 40,- € Rabatt beim Kauf erhalten

* Gilt nur bei Abgabe eines alten Sonnenschirms und Kauf eines neuen Sonnenschirms bei Mauch vom 27.06. - 03.07.2018, nur auf sofort verfügbare Modelle und nur so lange Vorrat reicht.

40,- € WECHSEL-PRÄMIE FÜR DEINEN ALTEN SONNENSCHIRM *

RICHTIG TOLLE BEET- & BALKONPFLANZEN 50 % REDUZIERT!

AUS EIGENER ANZUCHT

BEET- UND BALKONPFLANZEN ZAUBERSCHNEE | MILLION BELLS | EDELLIESCHEN
Euphorbia Hypericifolia, Calibrachoa, Impatiens
Neu Guinea je Topf-Ø 12 cm | versch. Farben | ohne Übertopf und Deko

JE STÜCK NUR 1,50 €
~~2,99 €~~

STÜCK NUR 2,00 €
~~3,99 €~~

AUS EIGENER ANZUCHT

PFLANZENMIX, Z. B. VERBENE, SURFINIA TRIXI 3 PFLANZEN IN 1 TOPF
Versch. Farb- und Pflanzenmix | Topf-Ø 12 cm | Abb. zeigt Beispiel

WOCHEN-ANGEBOTE GÜLTIG AB MITTWOCH, 27. JUNI - 03. JULI 2018

AUS EIGENER ANZUCHT

WINTERHARTE BLÜHPFLANZEN GARTENNELKE oder MÄDCHENAUGE
Dianthus oder Coreopsis je Topf-Ø 11/12 cm | versch. Farben | ohne Übertopf und Deko

JE STÜCK NUR 1,99 €

STÜCK NUR 3,99 €

AUS EIGENER ANZUCHT

COSMOS BIPINNATUS SCHMUCKKÖRBSCHEN
Versch. Farben | Topf-Ø 19 cm | Abb. zeigt Beispiel

Mauch grün erleben
Brühlstr. 12
78247 Hilzingen
Tel.: +49 (0) 77 31/82 28-60
www.mauch-garten.de

Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
Sa. 9.00 - 18.00 Uhr
info@mauch-garten.de
www.mauch-garten.de

LEBENSQUALITÄT IN HAUS UND GARTEN

- PFLANZEN & • EIGENE PFLANZENPRODUKTION
- GARTENMÖBEL & GRILLS
- ACCESSOIRES & GESCHENKE
- SCHNITTBLÜMEN

Freunde finden auf Facebook
Newsletter bestellen

M a s s i v - H a u s - P r o g r a m m

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung.
Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

GRUNDSTÜCKE

Baugrundstück gesucht
in Singen/R'zell u. Umgeb. gegen Be-
lohnung, Tel. 0176-60869576

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Kfz-Stellplatz Si.-City
günstig zu mieten gesucht. Tel. 0151-
23715222

Garage, Singen City,
zu vermieten, Tel. 0172-7670777

Garage + TG-Stellplätze
Arlen, zu verm., T. 0160-96650234

Finden
und
gefunden
werden

BEKLEIDUNG

Motorradbekleidung
Jacke Gr. 60, 40.-, Gr. XXL, 40.-, Gr.
3XL 50.-, Latzhose Gr. 110, 50.-, Ho-
se Gr. 4XL, 50.-, Paar Stiefel Gr. 47,
20.-, 0176-99228335

FAHRRÄDER

2 E-Bikes, AS Viva,
Gr. 26 und 28, Tiefeinstieg, Ladege-
rät, Gepäckträgerbox, je 350.-, Tel.
07731/25691

Fahrrad-Heckträger
f. VW Golf Plus, Träger u. Fahrräder
abschließb., 100,-€, Tel.
07732/52138

E-Bike, 25 km/h,
Ghost Andasol 5 Wave + Zubehör, 2
J., 2.500 km, VB, 0171-6730665

ZU VERSCHENKEN

Die unter dieser
Rubrik erscheinenden
Anzeigen sind kostenlos,
für das in der Anzeige
Angebotene darf kein
Geld verlangt werden.

Ca. 400 Dachziegel,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel.
07731/26477

Raumsparebett,
Ikea Schwing-Stuhl, blau, an Selbst-
abholer zu verschenken, Tel.
07731/7958450

Kleiderschrank,
weiß/rosa/himbeerfarben, B. 1,19,
H. 1,95,5 m, 3 passende Regale: H.
1,55, B. 0,40 ; H. 1,17, B. 0,40 ; H.
0,76, B. 0,40 m, an Selbstabh. zu
versch., Tel. 0157-57183505

Paddelboot,
Klepper-Aerius mit Slipwagen, an
Selbstabholer zu verschenken, Tel.
07731/41782

4 SR mit Felgen,
195/65 R15 91V, an Selbstabholer
zu versch., Tel. 07733/503131

Spülbecken
Aufsatz Edelstahl, 1 1/2 Becken, 120
x 60 cm, Waschtisch mit 3-tlg. Spie-
gel, an Selbstabholer zu verschen-
ken, Tel. 07731/67940

Metall-Einzelbett,
90 x 200 cm, inkl. Rost u. Matratze,
in gutem Zustand, an Selbstabh. zu
versch., 07731/1896691 ab 18 h

Reisevorzelt,
(Karavan) Ghibli, Fa. Herzog, Sonnen-
dach, 3,50 x 2 m, alles m. Gestänge
u. Heringen, an Selbstabh. zu
versch., 0160-97335608 ab 10 Uhr

2 Hasenbabys
in liebevolle Hände zu verschenken,
Tel. 0172-6374112

Matratze
200 x 90 cm, neu, an Selbstabh. zu
versch., Tel. 0170-9756440

KAUFGESUCHE

Militärsachen gesucht,
Zahle 500.- und mehr für Soldatenfo-
tos (Alben), Dolche, Säbel, Mützen,
Helme, u. andere Militärsachen vom
1. u. 2 WK, Bar und diskret, Tel.
07774/920787

VERKÄUFE

Pflastersteine
(Knochensteine), ca. 50 m², palle-
tiert, komplett 300.-, an Selbstabho-
ler, Tel. 0171-8172440

Alter Leiterwagen,
alte Nähmaschine, T. 07736/1217

Outdoorchef Gasgrill
€ 200.- f. VB € 40€ T.07732-
53030

2 Modellflugzeuge,
Big-Lift + Snupi 2 mit Anlage + Klein-
teile, 700.-, Tel. 07731/5290

Fliegengittertüre,
B. 83, H. 196 cm, alu-braun, 60.-,
Tel. 07731/62892

Robuste Gartenmöbel,
Kunststoff dunkelblau, 4 Stapelstühle
halbhoch, 2 Relax-Klappstühle, alle
m. Auflagen, Liege, Tisch rund 90,
Tisch 150 x 85 cm, beide zerlegbar,
VB 200.-, 0176-56894036

MUSIK

2 Karten Rolling Stones
30.6.18, in Stuttgart, zu verkaufen,
Tel. 0157-37868808

MÖBEL

Eckcouch
mit Schlaffunktion, Sessel u. Hocker,
günstig zu verk., 0179-9793408

STELLENANGEBOTE

CHIFFRE-ANZEIGEN
Bewerbungsunterlagen, Zeug-
nisse sowie Fotos verursachen
bei den Bewerbern Kosten.
Wir möchten die Inserenten,
die unter Chiffre werben,
bitten, die Unterlagen an die
Bewerber zurückzuschicken.
Für Ihre Bemühungen danken
wir recht herzlich.

WOCHENBLATT

Verlässliche
Reinigungskraft für Haushalt in Ligge-
ringen gesucht, ca. 3 Std./Wo., Tel.
0175-1664389

Soziale Großeltern ges.
von 2 Jungs, beide Grundschulalter,
für gemeinsame Unternehmungen,
Vorlesen, auch Betreuung, Tel. 0157-
75875614

Reinigungskraft
für privaten Haushalt nach R'sgn, je-
de 2.te Wo. für 3 Std., deutsch-spre-
chend, Tel. 0176-96582783

Haushaltshilfe
für 2 Std./Wo., nach R'zell-Böhringen
ges., 07732/3525 nach 20 Uhr

Putzhilfe ges., Rsgn.,
1 x wö., 4-5 Std., T. 0170-5421548

Wir suchen für unseren
kleinen Privathaushalt eine Reini-
gungskraft. 1x wöchentl, vormittags
für ca. 2-3 Std., Tel. 0175-5908469

Gartenpflege
Zur regelmäßigen Gartenpflege rüsti-
gen Rentner nach Stockach-Kernstadt
ges.,Tel. 07771/61882

Schülerin/Rentnerin
für den Verkauf in einem Hofladen
auf der Höri für das Wochenende ges.,
Tel. 0171-4710157

Tierpflanzengärtner
für die Betreuung u. Beratung einer
Bewässerungsanlage gelegentlich
ges., Tel. 0171-4710157

Maler gesucht
um leerstehende Whg. zu streichen,
Tel. 0152-08307692

STELLENGESUCHE

Parkettleger su. Stelle:
Parkett (schleifen), Laminat, Land-
hausdielen, günst., 0160-1652489

Maler, Fliesenleger
u. Gipser sucht Renovierungsarbeit
als Nebenjob, Tel. 0172-9835559

Putzstelle gesucht
in Privathaushalt von zuverlässiger,
flexibler Frau, gerne auch CH, Tel.
0176-82300797

Rentner sucht
Gartenarbeit, Tel. 0160-93122817

Maler übernimmt priv.
Malararbeiten, T. 0152-34364690

Hausmeisterservice
hat noch Termine frei, Tel. 0152-
34364690

Rüstiger Rentner, 66 J.,
su. Fahrerstelle halbtags, ab Juli 18,
FS-Klasse BE, 0162-5944895

Fliesenleger u. Maler
sucht Nebenjob, 0176-43279673

MIT EINER
FÜLLE
VON ANGOTEN

WOCHENBLATT

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-
im-hegau.de

**Widmann hilft Kindern
in der Region e. V.**
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@
widmann-singen.de
www.widmann-kids.de



- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung.
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen



www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

Big Bürgerhilfe in Gottmadingen



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

AUTOMARKT

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden
– egal, auch sonntags ! –
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Autohaus Fugel OHG

**Mitsubishi
Space
Star**

ab **6.990,- €**

5 Jahre Garantie
Kraftstoffverbrauch (l/100 km)
kombiniert 5,9 - 5,1; CO₂-Emissio-
nen kombiniert 133 - 115 g/km

Ihr Mitsubishi-
Vertragshändler
0 77 71/87 98-88
Im Eschle 13, 78333 Stockach

FIAT

Bravo 1.6, Multijet
16 V, EZ 10/08, neue Zahnriemen,
neue Kupplungsplat, AHK, Alu-felgen,
TÜV 8/19, guter Zustand, zu verk.,
Tel. 0151-11191356

FORD

Top Ford KA, Klima,



EZ 08, TÜV, Auspuff neu, Top Zust.,
8-fach, el. FH, ZV,SV, RCD, VB
2.990.-, T. 07738/2031014 ab 17 h

KA, EZ 04/05,
130Tkm, 60 PS, Klima, CD, TÜV neu,
1.480.-, Tel. 0171-2073525

OPEL

Corsa, rot-met.,
42Tkm, 65 kW, Bj. 12, reichhaltige
Sonderausstattung, inkl. neuem TÜV
und Kundendienst, 6.995.-,
07731/31536 , 0152-29259776

Vectra B, Kombi,
6 Zylinder, Benziner, Automatik, Le-
der, Xenon, Klimatronic u. Zahnrie-
men neu, 8-fach, LM, 3.500.-, Tel.
0171-5259027

TOYOTA

Auris,
Top Zustand, 124 PS, Benziner,
98Tkm, TÜV 02/20, 8-fach, 5.900.-,
Tel. 0171-5259027

WOHNWAGEN / -MOBILE

Hymer Wohnmobil,
gebraucht + 2 Solarzellen + Anhän-
gerhaken, ab sofort reisebereit,
13.500.-, Tel. 07731/9763218

Wohnwagen
von Familie gesucht, bis ca. 7.000.-,
Tel. 0151-22455415

Suche billigen Wohnwagen
Tel. 01 71/6533036 gew.

Wohnmobil zu verm.,
Ahorn, 4-6 Pers., pro Tag ab 92.-,
Tel. 0172-7186356

KFZ.-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte,
Tel. 0171/9002225

www.wochenblatt.net

WOCHENBLATT

seit 1967



jung@smart
Unsere besten Gebrauchten.

>> Erste Klasse aus zweiter Hand.

Bei unseren Gebrauchtwagen von jung@smart sind
24 Monate Garantie immer inklusive. Erfahren Sie
mehr über die Vorteile von jung@smart: Einfach
mit dem QR-Code-Reader Ihres Handys den Code
abfotografieren.

>> smart fortwo

**52 kW, EZ 12/16, 10.750 km, Bodypanels in red,
Aluminiumräder 15", 5-Gang-Schaltgetriebe,
LED-Tagfahrlicht, Tempomat, Klimatisierungs-
automatik u.v.m.
8.884,- €**

>> smart forfour

**52 kW, EZ 12/16, 11.480 km, white, Einparkhilfe
hinten, Bremsassistent, Start-Stopp-Automatik,
smart Audio-System, Klimatisierungsautomatik u.v.m.
8.998,- €**

>> smart fortwo cabrio BRABUS

**75 kW, EZ 01/14, 46.830 km, silber metallic,
Audio System Navigation, Klimaanlage mit autom.
Temperaturregelung, Ledersitze, BRABUS
LED-Tagfahrlicht u.v.m.
11.980,- €**

Ihr Partner vor Ort:
Südstern – Bölle AG + Co KG
Autorisierter smart Verkauf und Service
Georg-Fischer-Straße 55-57
78224 Singen



smart – eine Marke der Daimler AG

Anbieter: Südstern – Bölle AG + Co KG, Georg-Fischer-Straße
55-57, 78224 Singen

IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

seit 1967

TIERMARKT

2 Rottw./Maremmano



Mix, 10 Wochen alt, zu verkaufen, Tel. 0176-43838625

Reitbeteiligung ges., für westengerittenes Großpferd, 2-3 x Werktags, sollte volljährig u. erfahren sein, Platz vorhanden, Tel. 0152-29005621

Hundehütte



sehr stabil, wetterfest, kaum gebraucht, Dach abgeschrägt, abnehmbar, L. 120, B. 75, H 90 cm, günstig abzugeben, Tel. 07738/490

Wellensittich, grün-gelb, zugeflogen in Hilzingen, mit Ring, zutraulich, bitte melden unter Tel. 07731/5056957

Hundekäfig mit Ausstattung, für kl. Hunde, komplett, 75.-, Tel. 0176-70790764

Zuhause gesucht! wegen Allergie abzugeben: 6 jähriges verschmutstes Glückskätzchen (gesund). Geimpft, gechipt und kastriert, Tel. 0152-34180014 Bild: www.katzenhilfe-radolfzell.de

Tigerkätzchen Amy 6 Mon. alt, sucht neues Zuhause in Katzensgesellschaft. Bilder: www.katzenhilfe-radolfzell.de Tel. 0152-34180014

Sille kleine 3-jährige süsse Kätzin, sehr verschmust u. menschenbezogen sucht dringend ein Zuhause als Einzelkatze. Sille hat ihr Zuh. verloren. www.katzenhilfe-radolfzell.de 0152-34180014

Katerle Jeff, 4 J. jung u. Freigänger sucht dringend neues Zuhause bei netten Dosenöffnern. Kater Jeff ist kastriert, gechipt und absolut stubenrein. www.katzenhilfe-radolfzell.de T. 0152-34180014

Britisch Kurzhaar Kater Casimir, 2 Jahre alt, sucht ein eigenes Zuhause m. Balkon o. gesicherten Freigang. Casimir ist kastriert, stubenrein, gechipt u. geimpft. Bilder: www.katzenhilfe-radolfzell.de

Verschmuster Kater, schwarz, ca. 2-3 Jahre, wünscht sich sehnlichst ein neues Zuhause, als Einzelkater mit Freigang, Tel. 07738/632 ab 19 Uhr

VERSCHIEDENES

Wer verschenkt Fahrräder, Roller, Kaffeemaschinen u. Flachbildfernseher, Musikanlage u. Instrumente für Rumänien, alles anbieten, Kunststofffenster, Tel. 0151-63264548

Ich helfe bei: PCs / Tablets / Handys! Tel. 0152-24272600

Hobbyschneiderin m. Overlocknähmaschine zum Kürzen von T-Shirts gesucht. Tel. 07732/821701

Junggebl. Rocklady sucht männl. Begleitung, 60 plus/minus f. Rockkonzert am 07.07. in Tuttlingen, 0176-80661711

FÜR DEN WASSERSPORT

Suche Liegeplatz für Boot, B. 2,55 , L. 7 m, i. R. Moos, Wangen, Hörli, wenn möglich ab April, Tel. 0179-5108041

DIENSTLEISTUNGEN



HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Sa. 7.7. von 10-16 Uhr, Überlingen am Ried, Steinstr. 9

Haushaltsauflösung, Entrümpelung Martinek, Radolfzeller Straße 46a 78467 Konstanz Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Sa. 30.06., von 15-18 h, Gartenstadt 8, Singen, bei Schwarz, Möbel, Elektrogeräte, günstig abzugeben, Tel. 0175-5637846

Fr. 29.6. von 13-17 Uhr, Ringstr. 11, Singen, 2. OG. Alles muss raus, billigst abzugeben, Gläser, Haushaltswaren, Werkzeuge, Trödelware, u.v.m.

FLOHMÄRKTE

Garagenflohmärkte Lettow-Vorbeckstr., u. Nebenstraßen, R'zell, am 30.6. von 10-16 Uhr

Wohnungsauflösung Das Haus muss leer werden, Samstag 30.6. von 9-13 Uhr, Beethovenstr. 11, Stockach

ZUM VERLIEBEN

Sie sucht Ihn! Attraktive Sie, 37 J., ledig, sportlich, angenehmes Äußeres, liebevoll u. ehrlich, su. einen symp., treuen Mann für eine feste Beziehung. Bitte nur ernstgemeinte Antworten mit Foto: meinemail1981@gmail.com

EINFACH SO

Witwer, Anfang 70, 1,70 cm, NR, mobil, möchte eine nette, humorvolle Frau bis 67 J. aus dem Raum Si. kennenlernen, mit ihr die Freizeit, einen schönen Alltag und mehr gemeinsam erleben. Zuschriften unter 116560 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Welcher nette Mann möchte nette Frau zur Freizeitgestaltung treffen, Tel. 07731/790427

FÜR SENIOREN

Leichtgewicht Rollstuhl e-fix, Sonderpreis 250.-, Tel. 0152-27374439 ab 18 Uhr



MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN

WOCHENBLATT seit 1967

AUTOMARKT



NISSAN INTELLIGENT MOBILITY



NEU: DIE NISSAN BENZIESEL.

DER NISSAN QASHQAI DIESEL, JETZT ZUM GÜNSTIGEN BENZINER-Preis.

NISSAN QASHQAI ACENTA 1.5 l dCi, 81 kW (110 PS) MONATL. RATE: € 139,-¹

- NissanConnect Navigationssystem mit Rückfahrkamera
- Klimaautomatik und Sitzheizung vorne
- Fahrerassistenz-Paket, u. a. mit Intelligenterm Autonomem Notbrems-Assistenten mit Fußgängererkennung
- Einparkhilfe vorne und hinten

JETZT PROBE FAHREN!

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 4,2, außerorts 3,6, kombiniert 3,8; CO₂-Emissionen: kombiniert 99,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: A+.

Abb. zeigt Sonderausstattung. ¹Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Aktion nur gültig bei Kauf und Zulassung bis zum 30.06.2018.

¹NISSAN QASHQAI ACENTA 1.5 l dCi, 81 kW (110 PS)				
Fahrzeug-	Nettodar-	effekt.	Sollzinssatz	Gesamtkilo-
preis	lehensbetrag	Jahreszins	(gebunden)	meterleistung
€ 22.690,-	€ 18.122,-	1,99 %	1,97 %	40.000 km
Laufzeit	mtl. Rate	Anzahlung	Schlussrate	Gesamtbetrag
48 Monate	47 x € 139,-	€ 4.569,-	€ 12.830,-	€ 19.363,-



TRAUMVORLAGE! NISSAN VOLLTREFFER - ANGEBOTE BIS 31.07.

PULSAR VISIA 1.2 l DIG-T, 85 kW (115 PS) UNSER PREIS € 15.990,-

- Klimaanlage
- Radio/CD-Kombination mit Bluetooth®-Freisprecheinrichtung
- Fahrerinformationssystem mit 5"-Farbdisplay

AUF ALLE SOFORT VERFÜGBAREN LAGERWAGEN!!!

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,3, außerorts 4,3, kombiniert 5,0; CO₂-Emissionen kombiniert 117,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse B.

Abb. zeigt Sonderausstattung



N-TELLIGENTE WAHL!

NISSAN MICRA N-WAY 1.0 l, 52 kW (71 PS) PREISVORTEIL¹: € 2.780,- AKTIONSPREIS: AB € 12.990,-

- Sitzheizung vorne
- Audiodisplay mit Apple Carplay® auf 7"-Farbdisplay mit Touchscreen
- Rückfahrkamera in Farbe inkl. Parksensoren hinten

JETZT PROBE FAHREN

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 5,9, außerorts 3,8, kombiniert 4,6; CO₂-Emissionen kombiniert 103,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse B.

Abb. zeigt Sonderausstattungen. ¹Preisvorteil gegenüber unserem Normalpreis. Angebote gültig bis zum 30.06.2018.



Villingen

Volksbank mit Zuwachs

SBH-Vertreter stimmen für Verschmelzung mit Dauchingen

220 Vertreter aus dem gesamten Geschäftsgebiet der Volksbank eG Schwarzwald-Baar-Hegau kamen in der Neuen Tonhalle in Villingen zusammen, um gemeinsam mit Aufsichtsrat und Vorstand das vergangene Geschäftsjahr, in dem die Bank ihren 150. Geburtstag feierte, zu betrachten. In der Versammlung ging es auch um die Verschmelzung mit der kleinen Volksbank Dauchingen, die mit einer Bilanzsumme von 40 Millionen Euro gerade ein Prozent der Bilanzsumme der Volsbank SBH von über vier Milliarden Euro stellt. Der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Markus Grimm, begrüßte

die Vertreter und Gäste. Nach der Eröffnung führte Ralf Schmitt, Vorstand der Volksbank eG, in dem Bericht des Vorstands durch das Geschäftsjahr 2017 und den Jahresabschluss 2017. »In Zeiten von Niedrigzins, zunehmender Regulatorik und hohem Wettbewerb blieb die Volksbank auf Wachstumskurs. Das gesamte betreute Kundenvolumen wuchs – wie bereits in den Vorjahren – überdurchschnittlich und liegt bei 5,94 Milliarden Euro«, so Schmitt. Für die regionale Wirtschaft erwartet er nahezu unveränderte Rahmenbedingungen. Schmitt spannte einen Bogen von der Leistungsbilanz der Volksbank eG mit einer regio-

nenen Wertschöpfung von rund 41 Millionen Euro an Steuern, Gehaltszahlungen und Investitionen in der Region über das soziale Engagement bis hin zu den beiden Stiftungen der Bank und der Crowdfunding-Plattform »Viele schaffen mehr«. Zudem informierte er über die innovativen Vertriebs- und Servicewege, die die »#gestalterbank« im Jahr 2017 etabliert hat. »Es uns wichtig, unseren Service dort anzubieten, wo sich unsere Kunden aufhalten«, erläuterte Schmitt. Deshalb investiert die Bank in die sogenannte »neue Nähe«. So können Kunden beispielsweise mittels »Voba Live«, einem Selbstbedienungsterminal, persönlich und in Echtzeit mit einem Mitarbeiter des Kunden-ServiceCenters Kontakt aufnehmen. Neu ist, dass dieser Service auch via App über Handy und Tablet verfügbar ist. Nach dem Bericht des Aufsichtsrates wurde der Vorschlag zur Gewinnverwendung beschlossen und der Vorstand und Aufsichtsrat entlastet. Die Mitglieder der Genossenschaft erhalten eine Dividende von drei Prozent. Entsprechend der Satzung der Bank endete in diesem Jahr die Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder Bernhard Hertrich, Klaus Bach, Eberhard Ludwig und Josef Steidle. Sie wurden für eine weitere Amtszeit von vier Jahren bestätigt. Nach der Generalversammlung der Spar- und Kreditbank Dauchingen eG, hat auch die Vertreterversammlung der Volksbank eG Schwarzwald-Baar die Verschmelzung der beiden Banken rückwirkend zum 1. Januar 2018 beschlossen.

redaktion@wochenblatt.net

Menschen helfen e.V.

»Ich bin bei Menschen helfen e.V., weil es mich begeistert, dass ...

Karl Bosch

... ich hier Menschen, die in Not geraten sind, ohne großen Verwaltungsaufwand helfen kann.«

Helfen Sie mit und seien Sie dabei! Wir helfen Menschen in der Region wieder auf die Beine zu kommen.
mitmachen@menschen-helfen-im-hegau.de

Was Menschen helfen e.V. in der Region tut, sehen Sie unter: www.menschen-helfen-im-hegau.de

sitzplatz

Gut bürgerliche Küche

Mediterrane Küche

Asiatische Küche

Nightlife/Bar

Gut bürgerliche Küche

Gut bürgerliche Küche

Schäferstüble Orsingen

Köstlichkeiten vom Mongolengrill am 29.6.18 auf der Sommerterrasse genießen. Jedes Wochenende Kaffee und Kuchen. Bei uns die WM schauen. Am Alten Sportplatz 8, Orsingen, ☎ +49 7774 9237870, camping-orsingen.de

Hier trifft man sich!

Wir starten mit unserem großen **WURST-SALAT-SOMMER!** Jeder von vielen für sich ein Genuss.

Gasthaus zum Löwen, Mühlhausen, Schloßstr. 72, Telefon 0 77 33/54 85. Mo-Sa ab 17 Uhr, So ab 11 Uhr, Do. Ruhetag.

Hier können SIE inserieren!

Termine

Die Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen-Ehingen lädt ein, Fr., 29.6., ab 18 Uhr zum 8. Sommerhock im Bauhofareal in Ehingen.

Schulfest der Wessenbergsschule in Singener Südstadt am Sa., 30.6., von 10 bis 13.30 Uhr, mit Bewirtung, Schülerprogramm, Spielangebote für Kinder, Ponyreiten.

Info-Treff für Krebspatienten und deren Angehörige, immer am dritten Freitag im Monat, 15 Uhr, Onko-Plus-Raum, Hegau-Bodensee-Klinkum, Singen, Anm.: 07731/891304. Info: 0175/4856507.

Informationsabende für werdende Eltern mit Kreißsaalführung, Mi., 4./11./18.7. jeweils um 19.30 Uhr im Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen, Eingangshalle.

Treffen der Poliogruppe, Sa., 30.6., 14.30 Uhr im Café Verena, Gäneseweide 7, Rielasingen-Worblingen.

Gottesdienste Autobahnkapelle Hegau: So., 1.7., 11 Uhr, Eucharistiefeier.

Ilco-Gruppen Hegau, Sa., 7.7., 14 Uhr; Di., 3.7., 19 Uhr, jeweils Café St. Verena, Pflegezentrum Rielasingen, Gänseweide 11.

Beratungstermine des Stadt-seniorenrates Singen: Immer dienstags von 14-17 Uhr und donnerstags von 9-12 Uhr Be-

ratung zu Vorsorge, Patientenverfügung, Fragen zu Alltagsproblemen, Hilfe bei Smartphone- und PC-Bedienung in der Marktpassage.

Gottesdienst Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen: Sa., 30.6., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Selbsthilfegruppe Rheumaliga Kreis Konstanz, Do., 28.6., 15 Uhr, Café Waldfrieden, Singen, beim Waldfriedhof. Info: 07733/7345.

Parkinson-Selbsthilfegruppe: Bewegungsgruppe, Mi., 4.7., 11 Uhr, Praxis Stark, Scheffelstr. 6, Singen.

Parkinson-Selbsthilfegruppe: Information und Diskussion, Do., 28.6., 15 Uhr, Mühlenstr. 21, Singen.

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Darmerkrankungen, Mo., 2.7., 18 Uhr, Lehrsaal, Klinikum Konstanz.

Summer SALE %

JETZT Schnäppchen finden!

Garten- & Freizeitmöbel REDUZIERT

Mo-Fr 7.30 - 18.00
Sa 9.00 - 14.00
und nach Vereinbarung

Eisen-Auer GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 30 • 78224 Singen
Tel.: 0 77 31 83 07 747 • www.auer-knapp.de

- ANZEIGE -

Treffen und bei Media Markt gewinnen

Tolle Preise beim Torwandschießen am 30. Juni

Ganz Deutschland ist im WM-Fieber.

Gespannt verfolgt jeder im Fernseher die Fußballweltmeisterschaft und freut sich besonders über Tore der deutschen Mannschaft. Freuen können sich auch all jene, die beim Torwandschießen im Singener Media Markt treffen. Denn auf Sie warten tolle Gewinne: von Fan-Artikeln wie Trikots von Bayern München über Tischgrills, Herrenrasierer bis zu Fernsehgeräten.

Alle Club-Mitglieder von »Europas Elektromarkt Nummer 1« haben am Samstag, 30. Juni, drei Schuss frei. Wie die Clubmanagerin des Singener Media Marks, Stefania Sardo, erläutert, können die Teilnehmer bei einem Treffer, Media Produkte von bis zu 20 Euro – wie DVDs, Blu-Rays, Föns zum Geburtstag wie Trikots – gewinnen. Bei zwei Treffern sind es Produkte bis 50 Euro. Und trifft jemand sogar alle drei Schuss, dann hat er das große Los gezogen und er hat die Auswahl von Media Markt Produkten im Wert von 200 Euro, sogar ein Fernsehgerät.

Im Foyer des Singener Media Marktes wird das Torwandschießen am Samstag zwischen 11 und 18 Uhr stattfinden. Natürlich hat jeder die Möglichkeit beim Media Markt Club Mitglied zu werden, betont Stefania Sardo. Und die Vorteile einer kostenlosen Club-Mitgliedschaft sind beachtlich: Ein längeres Umtauschrecht, eine einmalige Gratislieferung und ein Geschenkgutschein von 10 Euro zum Geburtstag sowie Geschenke bei regelmäßigen Einkäufen sowie eine vollständige Übersicht aller Einkäufe bei Media Markt auf der Clubkarte sind nur ein paar Beispiele. Denn, wie Clubmanagerin Stefania Sardo erläutert, ist es Media Markt wichtig, sich vom reinen Online-Handel abzuheben und den Kunden ein persönliches Erlebnis, wie das Torwandschießen während der WM, im Markt zu bieten.

Alle Club-Mitglieder von Media Markt sind herzlich am Samstag, 30. Juni, zum Torwandschießen eingeladen. Club Managerin Stefania Sardo (Mitte), Yvonne Drechsler (Kleingeräte) und sitzend Julien Ploegaert (Fernseher), Christopher Bödeker (Mobilfunk) sowie alle Mitarbeiter des Singener Elektrofachmarktes freuen sich auf den Besuch.

swb-Bild: stm



Als Händler für Sport- und Luxusfahrzeuge gehören wir zu den führenden Anbietern in Europa. Unsere Kundschaft ist anspruchsvoll und international.

Wir suchen zum September 2018 eine(n)

Auszubildende(n) KFZ-Mechatroniker(in)

Sie haben einen guten Schulabschluss, Sie sind leistungsbereit, teamorientiert, belastbar, zuverlässig, engagiert und verfügen über ein technisches Verständnis.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte schriftlich an Herrn Staiger-Fabircius.
Email: helmut.staiger@gohm.de

78224 Singen · Georg-Fischer-Str. 65 · Telefon 0 77 31 - 94 63 - 0
Telefax 0 77 31 - 94 63 - 613 · www.gohm.de

KOMPLETTBAU STEG- UND HAFENBAU SONDERKONSTRUKTIONEN STAHLBAU



Als erfolgreiches, regional tätiges Stahlbauunternehmen fertigen und montieren wir Stahlhallen, Sonderkonstruktionen, Brücken und Bootsstege.

Zur Verstärkung unserer Montagekolonne suchen wir einen motivierten, einsatzbereiten

Stahlbau-Monteur

idealerweise mit Ausbildung zum Metallbauer und Schweißkenntnissen.

Möchten Sie in einem motivierten Team arbeiten, dann bewerben Sie sich bitte einfach z.H. Frau Bickel

Rettich Stahlbau GmbH
78351 Bodman
Im Weiler 19
Tel. +49 (0)7773 93150
www.rettich-stahlbau.de



WOCHENBLATT seit 1967

ZUSTELLER/IN

WIR SUCHEN SIE!

Für das **WOCHENBLATT**
am Mittwoch in

Singen, Beuren an der Aach,
Steißlingen, Radolfzell,
Hindelwangen, Ludwigshafen

Wir freuen uns über Ihre
Bewerbung (ab 15 Jahren)
unter:
E-Mail vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 0 77 31 / 88 00 44

Tradition und Fortschritt



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Hilzingen sucht vorzugsweise zum 01. September 2018 eine/n

Raumpfleger/in und Hallenwart/in

für die Schule u. Turnhalle im OT Duchtlingen. Es handelt sich hierbei um eine Teilzeitbeschäftigung mit ca. 16 Wochenstunden. Eine Trennung des Aufgabengebietes ist grundsätzlich möglich. Die Entlohnung erfolgt nach dem TVöD.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.hilzingen.de.

Interessenten bewerben sich bitte mit den üblichen Unterlagen bis **Fr. 13. Juli 2018** bei der Gemeinde Hilzingen, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen oder per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Nr. 07731/38 09-26 (Herr Weber).



Zur Verstärkung unseres bestehenden Teams suchen wir für unsere Filialen ab sofort oder nach Vereinbarung eine/n freundliche/n und engagierte/n

Verkäufer/in

in Voll- oder Teilzeit für unsere Filialen in Singen, Allensbach und Konstanz

Wenn Sie diese Aufgabe in einem modernen Team reizt, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Holstein's Backhaus GmbH, Zum Riesenberg 6 a,
78476 Allensbach, Tel: 07533/93090
E-Mail: info@holsteins-backhaus.de

Marktverkäufer/in gesucht
in Singen am Samstagmorgen
für Bio-Gemüse.
Tel. 0163 / 1 62 62 82

Reinigungskraft
gesucht für Mi. + So. morgens für
je 2 Stunden in Singen (Gaststätte).
Tel. 0176/72 400 288

Wir bieten
Ausbildungsplatz
MFA (m/w)
Frauenarztpraxis Lothar Werner
Rielasinger Straße 172
78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 2 30 38



Wir suchen Verstärkung für unser Team in Teil- oder Vollzeit.

MLD und MT erforderlich.
Bewerbung gerne per Mail.

Anneliese-Bilger-Platz 2
78244 Gottmadingen
Tel. +49 (0) 7731 / 71517
E-Mail: a-n-maus@gmx.de

Widmann GmbH
Reinigung und Verpflegung
Zuverl. Reinigungskraft
– gute Deutschkenntnisse erforderlich –
für ein von uns betreutes Objekt
in Singen ab sofort gesucht.
AZ: Mo – Fr 18 bis 20 Uhr als Minijob
Telefonische Bewerbung bitte an:
Widmann GmbH
Tel. 0152 / 53183005 (Herr Brügger)

BRIEFZUSTELLER (m/w) GESUCHT

Für die Tageszustellung von arriva Briefen suchen wir eine/n Zusteller/in (ab 18 Jahren) in **Gailingen**.

Arbeitszeit ab 06:30 Uhr oder nach Vereinbarung.

Direkt-Kurier Zustell,
Druck und Logistik GmbH

Tel. 07531 - 999 - 1100 | www.dkzdl.de/jobs

Zur Verstärkung unseres Teams in der **Touristinformation Vierländerregion Bodensee an der Raststätte Hegau** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine freundliche

Aushilfskraft an Wochenenden

für die Betreuung der Prospektauslage (Samstag oder Sonntag)
Auch für Schüler und Studenten geeignet.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
personal@airportmedia-group.com oder an

airportmedia touristik GmbH
Am Seerhein 6
78467 Konstanz
zu Händen Frau Ines Botta.



Renfert

making work easy

Wann fühlt sich das Arbeiten gut an?

Wenn es mich und das Unternehmen vorwärts bringt.

Werden Sie bei Renfert in Teilzeit 50%

Sachbearbeiter Einkauf (m/w)

Die Bedürfnisse der Menschen stehen bei Renfert im Mittelpunkt. So entwickeln wir sinnvolle Lösungen, mit denen Zahntechniker und Zahnärzte ihre Leidenschaft für Details in die Tat umsetzen.

Es erwartet Sie ein spannendes Aufgabengebiet, ein dynamisches Team und eine interessante berufliche Perspektive in einem wachsenden, international agierenden Unternehmen.

Sie sind neugierig und es ist Zeit für etwas Neues?
Dann bewerben Sie sich jetzt! Eine ausführliche Beschreibung Ihres Aufgabenprofils finden Sie unter nebenstehendem Link.

Ihre Fragen beantwortet gerne Frau Doris Gerke.

Renfert GmbH
Doris Gerke | Untere Giesswiesen 2
78247 Hilzingen | Tel. +49 7731 8208 – 458
doris.gerke@renfert.com



renfert.com/jobs



www.wohnparc-stumpp.de

stumpp
KÜCHEN

Wir sind eines der führenden Möbelhandelsunternehmen im süddeutschen Raum mit mehreren Standorten. Für unsere Häuser in Stockach suchen wir

Küchenfachberater m/w in Vollzeit

zur Beratung, Planung und Verkauf von hochwertigen Marken-Einbauküchen. Sie bringen eine kaufmännische Ausbildung, Freude am Umgang mit Menschen, Flexibilität, Kreativität und die Fähigkeit zu selbstständigem, präzisen und leistungsorientiertem Arbeiten mit. Der Einsatz von MS-Office sowie CAD-Software ist Ihnen vertraut? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Es erwartet Sie eine attraktive und erfolgsabhängige Vergütung.

Quereinsteigern bieten wir gerne die Chance, die Branche zu wechseln. Mit unseren Schulungs- und Qualifizierungsprogrammen machen wir Sie fit für Ihre erfolgreiche Tätigkeit.

Küchensachbearbeiter m/w in Vollzeit

Zu Ihren Aufgaben gehören die Bearbeitung unserer Küchenaufträge nach Aufmaß beim Kunden, die Bestellung der Küchen sowie die Bearbeitung von Kundendienst-Aufträgen.

Sie bringen mit: eine abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise im Bereich
» Bauzeichnung » Küchenverkauf » Schreiner
oder mit » kaufmännischem Hintergrund

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf & Lichtbild. Diese richten Sie bitte an Frau Andrea Lindemann.

Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH · Radolfzeller Straße 37 · 78333 Stockach
Tel. 07771 8009-0 · info@moebel-stumpp.de · www.wohnparc-stumpp.de



Wir suchen ab 1. September 2018 oder sofort:
Für die **Leitung der Staudenabteilung** einen engagierten **Gärtner m/w**

Sie bringen mit: sehr gute Staudenkenntnisse und Freude am Kundenkontakt. **Es erwartet Sie:** ein moderner Traditionsbetrieb im schönen Bodenseeraum und ein motiviertes Team mit sehr gutem Arbeitsklima. Wir freuen uns auf Sie!

AMMANN Gartenkultur GmbH, z.Hd. Herrn Markus Jahn,
Radolfzeller Str. 42, 78256 Steißlingen, jahn@baumschule-ammann.de
Infos unter: www.baumschule-ammann.de, Telefon: 07738/92650

AMMANN

Die Erzdiözese Freiburg sucht für die Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden in Radolfzell

baldmöglichst mit einem Beschäftigungsumfang von 50 Prozent (19,75 Wochenstunden) eine/n

PERSONALSACHBEARBEITERIN | PERSONALSACHBEARBEITER

Die Stelle kann zusätzlich mit weiteren 50 % für eine Krankheitsvertretung befristet aufgestockt werden.

Wir bieten eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit mit **Vergütung nach Entgeltgruppe 9 AVO** (in Anl.an den TV-L). Weitere Informationen zum Stelleninhalt und zur Verrechnungsstelle finden Sie unter www.vst-radolfzell.de

Fragen beantwortet Ihnen gerne Hr. Bayer (Tel. 07732/8235230).

Ihre schriftliche Bewerbung mit sämtlichen Zeugnissen richten Sie bitte bis **08.07.2018** an:
Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden Mezgerwaidring 102 78315 Radolfzell

oder per Mail an: info@vst-radolfzell.de



ZORN

Zorn ist seit über 60 Jahren führend in der Entwicklung und Produktion von kundenspezifischen Präzisions-Lichtquellen für Medizin und Technik. Für unsere Fertigung suchen wir ab sofort

Maschineneinrichter/in
Ihr Aufgabengebiet:

- maschinelles Herstellen von Glasbauteilen
- Einrichten, Instandhaltungs- Wartungsarbeiten an Produktionsmaschinen

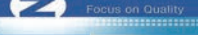
Produktionsmitarbeiter/in
für Fertigung Lampen/LED/Kabelkonfektionierung

Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team
- Gute Sozialleistungen eines mittelständigen Unternehmens
- Kurze Entscheidungswege, offene und unkomplizierte Firmenkultur

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung schriftlich oder online (rheinrich-schroff@zorn-gmbh.de). Alle weiteren Einzelheiten besprechen wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.

ZORN GmbH & Co. KG, Wolfgang Aberle
Höllstraße 11, 78333 Stockach, Tel.: 07771-93 33 0
www.zorn-gmbh.de



Sanitärinstallateur

und einen

Heizungsinstallateur

Wir erwarten:

- Ausbildung als Sanitär- resp. Heizungsinstallateur
- Fundierte Berufskennntnisse
- Teamfähig, initiativ, zuverlässig, kontaktfreudig
- Selbständiges, qualitätsbewusstes und kundenorientiertes arbeiten

Wir bieten:

- Gutes Arbeitsklima
- Interne und externe Weiterbildung
- Interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem ISO 9001-zertifizierten Betrieb
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt ? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte an:

alfred scherrer ag

Gebäudetechnik Sanitär + Heizung
Grubenstrasse 106, 8201 Schaffhausen
Tel. 052 630 40 50 info@alfredscherrer.ch
www.alfredscherrer.ch

CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Stockach, Eigeltingen und Radolfzell:

- ✓ **Produktionshelfer/innen** für Verpackungsarbeiten und Maschinenbedienung, mit 2-Schichtbereitschaft und PKW
- ✓ **Maschinenbediener/innen** in der Pharmazie, Deutsch in Wort und Schrift mit 3-Schichtbereitschaft und PKW
- ✓ **Maschinenführer/innen** mit 2-Schichtbereitschaft, PKW von Vorteil, Deutsch in Wort und Schrift

Ihre Ansprechpartnerin
Nadine Massler
Personaldisponentin

Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-11
nadine.massler@cmc-personal.de
cmc-personal.de

www.cmc-personal.de





Ich suche ab sofort für den speziellen Gartenbaubereich Grabpflege eine(n) engagierte(n) und einfühlsame(n) **Mitarbeiter(in)** für ein dauerhaftes Arbeitsverhältnis in Radolfzell. Berufserfahrung erwünscht. Auch als Mini- bzw. Midi-Job möglich. FS Kl. 3 + Anhänger erforderlich.
Tel. 0 77 32 – 5 22 88 AB Herr Arnold



Hausdamen-Assistent/in
in Vollzeit

Ab sofort oder nach Vereinbarung gesucht. Vorab-Infos:
Fr. Kautzmann,
Tel. 07533/9366-2000 oder unter www.st-elisabeth-hegne.de.
ProGast Hotelbetriebs-GmbH, Konradstraße 1, 78476 Hegne

Blueline
Industrieservice

Suche **ab sofort 450-€-Kräfte** zur Verstärkung unseres Teams, hauptsächlich samstags, für **Maschinenreinigung** bei gutem Stundenlohn und gutem Arbeitsklima. Führerschein Klasse B von Vorteil. Bitte nur ernsthafte und flexible Interessenten. Tel. 0151/22685055

Widmann
Reinigung und Verpflegung

Zuverl. Reinigungskraft

– gute Deutschkenntnisse erforderlich – für ein von uns betreutes Objekt in Konstanz ab sofort auf LStk. gesucht.
AZ: Mo – So 9.30 bis 12.00 Uhr

Telefonische Bewerbung bitte an:
Widmann GmbH
Tel. 0152 / 53183005 (Herr Brügger)

Montagehelfer gesucht!

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir ab sofort einen **Montagehelfer** mit Führerschein Klasse B für die Unterstützung bei der Montage von Fenster, Haustüren und Tore. Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch unter **07731 / 510928** oder per E-Mail unter **info@fenster-sprinkart.de**

MACHEN SIE QUALITÄT ZU IHRER AUFGABE STARK. STIHL.

Produktionsmitarbeiter/in in Tengen / Wiechs am Randen (befristet)

Bei STIHL erwarten Sie interessante Aufgaben in einer modernen Fertigung.

WELCHE AUFGABEN ERWARTEN SIE BEI UNS?

- Befristeter Einsatz an verschiedenen Montage- oder Produktionsarbeitsplätzen im Schichtbetrieb.

WAS ERWARTEN WIR VON IHNEN?

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung und sind bereit, im Schichtbetrieb zu arbeiten.
- Sie sind zuverlässig und körperlich belastbar.
- Flexibilität und Teamfähigkeit gehören zu Ihren Stärken.

Möchten Sie mit Ihrem Können zum Erfolg unseres Unternehmens beitragen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung – gerne online.

Als Technologie- und Marktführer ist STIHL weltweit in über 160 Ländern vertreten. Mit innovativen Ideen schaffen wir Produkte von herausragender Qualität. Als erfolgreiche Unternehmensgruppe mit rund 3,8 Milliarden Euro Umsatz pro Jahr bieten wir unseren 16.000 Beschäftigten dauerhaft attraktive Zukunftsperspektiven.

www.stihl.de/karriere

STIHL®



LEIBER GROUP

FORTSCHRITT DURCH LEICHTKEIT.

WIR SUCHEN

SCHICHTLEITER AUTOMATISCHE SCHMIEDELINIEN (M/W)

STELLVERTRETENDER ABTEILUNGSLEITER (M/W)

FÜR UNSEREN BEREICH MASSIVUMFORMUNG



Versprochen: Ihr Einstieg bei der LEIBER Group wird Ihnen leicht fallen. Denn bei uns verstärken Sie ein Team aus rund 1.000 Kolleginnen und Kollegen weltweit, in dem Sie von Beginn an integriert werden! In Emmingen-Liptingen entwickeln und produzieren 550 technikbegeisterte Profis innovative Leichtbauteile aus Aluminium für Autos, Flugzeuge und medizinische Instrumente. Mit Kompetenz. Mit Begeisterung. Und gerne auch mit Ihnen!

Wir suchen ab sofort Verstärkung in unserem Team:

Verkäufer/-innen in Teil-/Vollzeit und Auszubildende Verkauf

Wir bieten einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz in einem motivierten Team. Keine Sonntagsarbeit!

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung schicken Sie bitte an: post@baeckerei-engelhardt.de oder: Bäckerei Engelhardt GmbH, Ratoldusstr. 60, 78315 Radolfzell



Orizon GmbH ist Ihr kompetenter Partner, wenn es darum geht, am Arbeitsmarkt Profil zu zeigen. Denn unsere individuelle, persönliche Betreuung und Beratung stellt sicher, dass Sie den Job finden, der am besten zu Ihnen passt. Aktuell suchen wir:

• Produktionshelfer und Facharbeiter für die Aluminiumverarbeitung (m/w)

Vollzeit, übertarifliche Bezahlung, 3-Schicht, für unseren Kunden in Singen oder Gottmadingen mit Option auf Übernahme.

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst: www.orizon.de/datenschutzvereinbarung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731/4201-4
www.orizon.de
E-Mail: Bewerbung.Bodensee-Baar@orizon.de



Unser Job ist gutes Personal

Wir sind ein renommierter Reise-mobil- und Wohnwagenhändler. Zur Verstärkung unseres familiengeführten Unternehmens mit über 45 Mitarbeitern suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

■ Buchhalter (m/w) (Teilzeit ca. 30h / Woche)

Nähere Informationen zu dieser Stelle finden Sie unter www.freizeitmobile-gulde.de/stellenmarkt.html

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an ma.gulde@opel-gulde.de oder per Post zu Händen von Herrn Matthias Gulde.



Freizeitmobile Gulde
Jahnstr. 44 • 78234 Engen
Tel.: +49 (0) 77 33/94 40-20
Fax: +49 (0) 77 33/94 40-30
E-Mail: info@freizeitmobile-gulde.de

Rüstiger Rentner für leichte Hausmeistertätigkeiten auf 450,- € -Basis in Hilzingen gesucht. Führerschein erforderlich. Tel. 07731 – 18 62 714

Landgasthaus Bohl
Singen-Hausen, Auf dem Bohl 5
Mithilfe
für unser Restaurant. Gerne auch Schüler ab 17 Jahren.
Telefon 0 77 31 / 4 92 25

Wir suchen Sie als zuverlässige/n und verantwortungsbewusste/n
Zusteller/in
ab 18 Jahren für den **SÜDKURIER** in **Beuren a. R., Blumenfeld, Duchtlingen, Tengen und Wiechs a. R.**, morgens zwischen 04:00 und 06:00 Uhr.
Ansprechpartner:
Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH
Telefon 07531/999-1100
www.dkzdl.de/jobs

Putzhilfe
ca. 2 – 3 Stunden wöchentlich für Gewerberäume in Hilzingen gesucht.
Tel. 07731/67246

Sicherheit & Perspektiven



Sind Farbe und Gestaltung Ihre Berufung? Verfügen Sie über Berufserfahrung? Liegt Ihnen verantwortungsvolles, selbstständiges Arbeiten? Zeichnen Sie Motivation und Freude am Kundenkontakt aus? Haben Sie einen Pkw-Führerschein? Dann sollten wir uns kennenlernen. Wir suchen ab sofort einen

Malergesellen (m/w)
der unsere qualitätsorientierte Mannschaft ergänzt. Neben leistungsgerechter Bezahlung, einem guten Betriebsklima und abwechslungsreicher Tätigkeit erwartet Sie ein moderner Arbeitsplatz mit ausbaufähigen Perspektiven. Schicken Sie uns Ihre Bewerbung!
Maler-Service-Kröger
Reibbergstraße 26 | 78343 Gaienhofen
Tel. 07735 938811 | Fax 07735 938812
info@maler-service-kroeger.de | www.maler-service-kroeger.de

Pflegefachkräfte m/w (18,50 €) Pflegefachhelfer m/w (14,50 €)
+ Zulagen, Festanstellg., Wertschätzg., wir kümmern uns, helfen Ihnen, sind für Sie da, menschlich, fair, korrekt (hohes Pfändungsfrei), unverbindlich, Info: 0151/15 75 45 86
www.5sterne-personal.de, herzlich willkommen!

Wir suchen für unser Sägewerk
Umschlagbaggerfahrer/in Staplerfahrer/in Produktionsmitarbeiter/in

Holzwerke Riedlinger GmbH
Zur Mühle 7, 78224 Singen-Bohlingen
Tel. 0 77 31 / 93 51-35
bewerbung@holzwerke-riedlinger.de

9elf-meisterwerk
Wir suchen passionierten
Kfz-Mechaniker (m/w)
in Teil- oder Vollzeit.

Tätigkeit: Instandsetzung und Restaurierung der Stuttgarter Sportwagen-Ikone
E-Mail: info@9elf-meisterwerk.de
Tel. 0 77 31 / 92 68 551

Widmann
Reinigung und Verpflegung
Springer/in
– gute Deutschkenntnisse erforderlich – für mehrere von uns betreute Objekte in Konstanz auf LStk. gesucht.
AZ: nach Absprache.
Telefonische Bewerbung bitte an:
Widmann GmbH
Tel. 0152 / 53183005 (Herr Brügger)

Pizzafahrer und Küchenhilfe gesucht.
Tel. 0 77 38 / 93 97 444

Kreativer, erfahrener
LKW-Fahrer (m/w)
KI. CE, ab sofort in Vollzeit für den Standort Engen gesucht.
Spedition Klaus Ederle Transporte
Auf Löbern 23, 78234 Engen-Welschingen
Tel. 0172 / 6 49 63 69

Lamprecht Transport AG
Wir sind ein intern. Speditionsunternehmen und suchen für unsere Niederlassung in CH 8262 Ramsen **einen Lagermitarbeiter** mit Staplerschein und Führerschein C/CE 100 % Anstellung
einen Chauffeur
Voraussetzung: Erfahrung mit Planengliederzug, Wechselbrückenfahrzeug, ADR von Vorteil, Zuverlässigkeit und selbstständiges Arbeiten 100 % Anstellung
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme, Tel. 0041-52-7428096 zuständig Hr. Schöllner
scc@lamprecht.ch
www.lamprechtlogistics.com

ZFA gelernt?

Dann haben wir einen Platz für Dich in unserem aufgeschlossenen Team frei. Für unsere fortschrittliche Praxis brauchen wir Verstärkung in der Stuhlassistenz, Hygiene und für kleine Laborarbeiten in Vollzeit/TZ mind. 30 Std. – Bewerbungen bitte an

Zahnarztpraxis



Niedergasse 3, 78239 Rielasingen,
07731 54396, praxis@dr-woehrle.de



Wir ergänzen unser Team und suchen:

Eine Pflegekraft in Teilzeit bis 90%

Das Seniorenzentrum Stockach ist eine etablierte Pflegeeinrichtung. Unser Neubau wurde nach dem Wohngruppenmodell errichtet. Gearbeitet wird dezentral in kleinen Einheiten mit bis zu 15 BewohnerInnen.

Wir leben einen wertschätzenden Umgang mit unseren BewohnerInnen und untereinander. Sie lieben Ihren Beruf ● Sie bringen Ihre Ideen gerne im Team ein ● Sie haben Freude an Veränderung
Bezahlung nach AVR und betriebliche Altersvorsorge.
Ihre schriftliche Bewerbung an: info@hebodi.de
oder: Seniorenzentrum Stockach, Zoznegger Straße 17, 78333 Stockach.
Fragen? Telefon 07771 – 801-548 oder Zentrale 07771 – 801-0



Wir suchen ab 1. September 2018 für die Mitarbeit im Versand einen engagierten, teamfähigen

Baumschulgärtner m/w

Sie bringen mit: Gute Pflanzenkenntnisse und Freude am Kontakt mit Kunden. **Wir bieten:** eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem schönen Betrieb im Bodenseeraum, ein motiviertes Team, sehr gutes Arbeitsklima und ein einmaliges Pflanzensortiment.
AMMANN Gartenkultur GmbH, z.Hd. Herrn Markus Jahn, Radolfzeller Str. 42, 78256 Steißlingen, jahn@baumschule-ammann.de
Infos unter: www.baumschule-ammann.de, Telefon: 07738 / 92650

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

1 Kfz- oder Zweiradmechaniker (oder vergleichbare Vorkenntnisse) als Rehathechniker Innen/Außendienst in Radolfzell (m/w Vollzeit)

Sie sind körperlich fit und packen gerne an! Der Umgang mit Menschen macht Ihnen Freude. Sie sind ein praktisch denkender und handelnder Mensch mit freundlicher Ausstrahlung, Geduld und Einfühlungsvermögen

darüber hinaus verfügen Sie über

- technisches Verständnis
 - handwerkliches Geschick
 - gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
 - PKW Führerschein
- ... dann suchen wir genau Sie!

Bitte schicken Sie uns ihre Kurzbewerbung an
Sanitätshaus Bernhard Schulz GmbH
Zu Hd. Bernhard Schulz
Scheffelstr. 10a, 78315 Radolfzell
bs-bewerbung@web.de



„...Schicke E-Mobile, tolle Hilfsmittel und mehr...“



making work easy

Wann fühlt sich das Arbeiten gut an?

Wenn es mich und das Unternehmen vorwärts bringt.

Werden Sie bei Renfert

Leiter Produktionslager (m/w)

Die Bedürfnisse der Menschen stehen bei Renfert im Mittelpunkt. So entwickeln wir sinnvolle Lösungen, mit denen Zahntechniker und Zahnärzte ihre Leidenschaft für Details in die Tat umsetzen.

Es erwartet Sie ein spannendes Aufgabengebiet, ein dynamisches Team und eine interessante berufliche Perspektive in einem wachsenden, international agierenden Unternehmen.

Sie sind neugierig und es ist Zeit für etwas Neues?

Dann bewerben Sie sich jetzt! Eine ausführliche Beschreibung Ihres Aufgabenprofils finden Sie unter nebenstehendem Link.

Ihre Fragen beantwortet gerne Frau Doris Gerke.

Renfert GmbH
Doris Gerke | Untere Giesswiesen 2
78247 Hilzingen | Tel. +49 7731 8208 – 458
doris.gerke@renfert.com



renfert.com/jobs

Die STS ist ein weltweit tätiger Innovationstreiber und Hersteller von kundenspezifischen induktiven Bauelementen. Wir bieten wegweisende Lösungen im Bereich der Elektrotechnik für die Bereiche Regenerative Energien, Luft- und Raumfahrttechnik, Medizintechnik, Schienenfahrzeuge sowie den Maschinenbau an. Unser Erfolg basiert auf der konsequenten Entwicklung unserer technologischen Kompetenz.



Als mittelständisches Unternehmen verstehen wir es, unseren Mitarbeitern Freiräume zu geben, ihnen Verantwortung zu übertragen, sie zu fördern und zu entwickeln. Für den Ausbau unseres Expertenteams suchen wir einen

Mitarbeiter (m/w) im strategischen Einkauf in Teilzeit 40 - 60 %

Ihre Aufgaben

- Kaufmännische Unterstützung für den strategischen Einkauf
- Erstellung und Nachverfolgung von Anfragen und Angebotsvergleichen
- Erfassung und Bearbeitung von Rahmenverträgen für unterschiedliche technische Warengruppen
- Pflege von Stammdaten und Durchführen von Einkaufsanalysen
- Unterstützung bei der Lieferantenentwicklung
- Eigenverantwortliche Durchführung von Sonderaufgaben

Ihr Profil

- Mehrjährige Erfahrung im Einkauf eines produzierenden Unternehmens
- Sicherer Umgang mit dem MS-Office-Paket und gute ERP Kenntnisse
- Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen, eigenverantwortliches Handeln und Teamfähigkeit
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Gerne bieten wir auch Wiedereinsteigern nach der Familienpause die Perspektive für einen erfolgreichen und ausbaufähigen Neubeginn

Werden Sie Teil eines zukunftsorientierten und innovativen Unternehmens. Hohe Eigenverantwortung, ein kollegiales Betriebsklima mit flachen Hierarchien und offener, direkter Kommunikation sind für uns selbstverständlich.

Senden Sie uns Ihre aussagefähige Bewerbung mit Angabe der gewünschten Wochenstunden, bevorzugt per Email, an: personal@sts-trafo.de

Für einen ersten vertraulichen Kontakt steht Ihnen Herr Bauer unter der Rufnummer +49 (0)7771 9300-0 gerne zur Verfügung.



STS GmbH & Co. KG
Am Krottenbühl 1
78333 Stockach/Hardt
Fon: +49 (0)7771 9300-0
Fax: +49 (0)7771 9300-85
personal@sts-trafo.de
www.sts-trafo.de

Hilzingen

Tavernenlieder,
Chansons und mehr

Am Freitag, 29. Juni, veranstaltet der Haus- und Gartenverein Hilzingen um 20 Uhr in der Remise einen Sommerliederabend mit Vera Maier und Thomas Allgeier. Die Hilzinger Remise wird dabei von einem Hauch Spelunkenatmosphäre, einer kraftvollen Stimme und dem wehmütigen Klang des Akkordeons ausgefüllt, versprechen die Veranstalter. Mit großer Leidenschaft erweckt die Sängerin Vera Maier aus dem Südschwarzwald vertraute und auch weniger bekannte Chansons zu neuem Leben. Sie singt vom rauen Leben, der Vergänglichkeit des Glücks und

immer wieder von der Liebe. Umrahmt, begleitet und bisweilen auch getrieben von ihrem Akkordeonisten, Thomas Allgeier, entfalten die Lieder ihren ganz eigenen Charakter. Mit kraftvollem Ausdruck und natürlichem Charme interpretiert das Duo Lieder unter anderem von Jaques Brel, Edith Piaf, Konstantin Wecker und Klaus Hoffmann. Weitere Informationen zu der Veranstaltung gibt es online unter www.tavernenlieder.de. Der Kartenvorverkauf läuft zu den üblichen Geschäftszeiten im Vitaminmarkt (Gärtnerei Mauch).
redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Stimmenpracht
in Sommernacht

Unter dem Motto: »Stimmenpracht zur Sommernacht« lädt der Kunst- und Kulturkreis Steißlingen am Samstag, den 30. Juni um 20.30 Uhr zu seinem beliebten Open-Air-Abend an den Steißlinger See sehr herzlich ein. Im Mittelpunkt des Sommerabends stehen die »Criminal Harmonists« und die »Dezibellas« aus Stockach. Sollte die Sommernacht nicht ganz so prächtig sein und sollte es regnen, dann wird die Veranstaltung in die Torkel verlegt. Karten gibt es im Vorverkauf bei Tourist-Info im Rathaus Steißlingen, im »Lädele« in Steißlingen und im »Teepott« Radolfzell.
redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell

Als »Champion«
nominiert

Das Radolfzeller Unternehmen Dr. Walser Dental wurde beim GlobalConnect Award 2018 als »Hidden Champion« nominiert. Die Auszeichnung gilt als »Preis der Wirtschaft für die Wirtschaft.« Im Rahmen der GlobalConnect, Deutschlands größter Plattform für Export und Internationalisierung, wird in 2018 zum sechsten Mal der GlobalConnect-Award vergeben. Der Geschäftsführer der Dr. Walser Dental, Senator h.c. Gerhard R. Daiger, wurde zur Preisverleihung eingeladen, teilte er nun per Medienmitteilung mit. In die Kategorie »Hidden Champion« fallen diejenigen Unternehmen, die sich in ausländischen Märkten durch eine be-

**Münchow**

City-Markt Singen • E neukauf Rielasingen-Worblingen
....nah und gut Tengen • E neukauf Moos

Knüllerpreis!



Active O²
verschiedene Sorten,
z. B. Orange Lemon, Apfel
Kiwi, Cherry, 0,75-L-Flasche
zzgl. 0,25 € Pfand
(1 L = € 1,17)

-88

Angebote gültig von Donnerstag, 28.06. bis Samstag, 30.06.2018
Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen



sondere Einzelposition oder Nischenbesetzung erfolgreich positioniert haben. Der angesehene Preis wird durch Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, der Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg im Rahmen eines Abendempfangs demnächst verliehen.
redaktion@wochenblatt.net

FAMILIENANZEIGEN





Liebe Anni und Norbert

Im Sommer 2018

Herzlichen Glückwunsch!
In grauer Vorzeit sagtet ihr zueinander ja,
wurdet später auch Mama und Papa.
Mit großem Fleiß und Sparsamkeit, brachtet ihr es weit.
Die 40 Jahre vergingen fix und erst noch ohne Thermomix.
Als berufstätige Hausfrau, Schreiner und Menschen seid ihr Extraklasse
und hebt euch ab von der breiten Masse.
Bald sind die Enkel in eurer Mitte, dann geht's rund in der Hütte!
Die vielen Worte sind bestimmt kein Witz,
weiterhin alles Gute wünscht euch Nachbar **Fritz**

Herzlichen Glückwunsch zum 40-jährigen Betriebsjubiläum



Wir bedanken uns herzlich bei Willi Karsten für die letzten 40 Jahre Einsatzbereitschaft im Bereich Sanitär und Heizung. Er ist bis heute eine Stütze für unser Unternehmen.

Wir freuen uns weiterhin auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Es gratuliert Jürgen Schwarz mit dem ganzen Team

der Firma **Sanitär Schwarz** GmbH
Sanitär Schwarz · Zeppelinstr. 5 · 78239 Rielasingen
Tel. 07731 / 93280 · www.sanitaer-schwarz.de

Lio Emilio Caputo



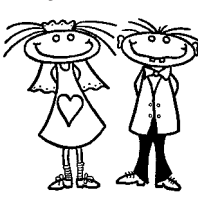
Am 25. Juni vor einem Jahr hielten wir dich in unseren Händen: behutsam, anmutig und voller Stolz und Liebe! Dass man einen Menschen von ganzem Herzen und aus tiefster Seele so schnell und so sehr lieben kann, ist uns seit 365 Tagen bewusst und wir lieben dieses Gefühl jeden Tag aufs Neue!!!
Du bist ein so wunderbares Wesen, dich kann man nur lieben. Du machst unser Leben perfekt!!!



Alles Gute zu deinem **1. Geburtstag**
wünschen dir von ganzem Herzen deine Eltern Ina und Fabio,
deine Nonna Tina und dein Nonno Pietro,
deine Oma Valentina und dein Opa Alexander,
deine Zia Rosaria und dein Zio Franchino
und deine Tante Ela mit Kilian

Wir haben geheiratet
23. Juni 2018

Bettina
Krüger



Kevin
Krüger
geb. Klisch

Schloßstr. 49b, 78259 Mühlhausen-Ehingen



FAMILIENANZEIGEN
SIND
EIN
STÜCK
ERINNERUNG

WOCHENBLATT

seit 1967

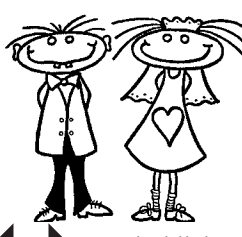
Einen Menschen lieben, heißt einwilligen,
mit ihm alt zu werden
Albert Camus



Wir heiraten!
Stefanie Dziuba
geb. Wolf
& Tim Dziuba

Kirchliche Trauung am 30. Juni 2018,
um 11.00 Uhr in der
evangelischen Johannesgemeinde
in Rielasingen, Hegastrasse 27.

Liebe geht durch den Magen.
Darum genießen sie die Mahlzeiten des Lebens jetzt gemeinsam.

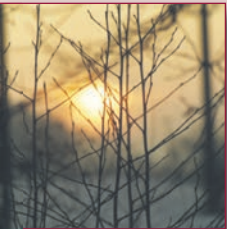


Jennifer Lupsina
Singen

Fritz Lamottke
Düsseldorf

Kirchliche Trauung am 30.06.2018
um 14.00 Uhr in der Lutherkirche Singen.





Sieglinde
Hübner

Herzlichen Dank

für die mitfühlende Anteilnahme, die uns beim Heimgang unserer lieben Sieglinde durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden zuteil wurde.

Besonderen Dank

- der Palliativ Daheim SAP V Horizont
- der Brückenpflege
- der Sozialstation St. Verena
- dem Bestattungsinstitut Keller

Rielasingen,
im Juni 2018

Im Namen aller Angehörigen
Paul Hübner

Erika Kuntzemüller

* 26.04.1951 † 12.06.2018

In unserem Verein hast du als Mitglied des Vorstandes und der Patenschaftsgruppe deinen Platz verlassen, aber in unseren Herzen bist du immer bei uns.

Radolfzell, Juni 2018

MhM Menschen helfen Menschen Radolfzell e.V.
Vorstand und Mitglieder

Eine Rose die nie verblüht ...

Wir nehmen Abschied von

Amalia »Milli«
Zeller

geb. Gantner

* 24.1.1931 Frastanz/Österreich
† 24.6.2018

In Liebe

Franz und Edith Zeller
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 6.7.2018, um 15.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.



In liebevoller Erinnerung

Salvatore
Chiodo

* 14.02.1980
† 03.07.2003

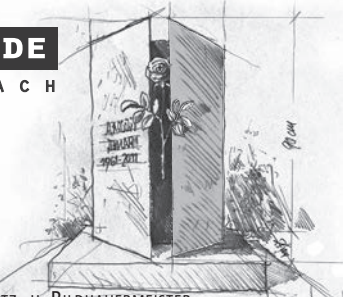
Du bist da, wenn die Sonne durch die Wolken lacht.
Du bist da, wenn der Wind in den Bäumen Geräusche macht.
Du bist da, wenn der Himmel dicke Tränen weint.
Du bist da, wenn strahlend der Regenbogen erscheint.
Du bist da, wenn die Sonne untergeht.
Du bist da, wenn der Mond am Nachthimmel steht.
Du bist da, egal wo wir sind.
Du bist da, weil wir dich in unserem Herzen tragen.



STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH

HERSTELLUNG
HIER IN
STOCKACH

NIKLAS NEITSCH STEINMETZ- u. BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENER STR. 9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462 INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE



Nachruf

Ganz leise ohne ein Wort
gingst Du für immer von uns fort.
Es ist so schwer, dies zu verstehen,
doch einst werden wir uns wieder sehen.

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitbewohner des Hauses St. Klara und um unseren ehemaligen Mitarbeiter der Werkstätte St. Pirmin

Hans-Jürgen Sainer

der am 11.06.2018 im Alter von 62 Jahren unerwartet verstorben ist.

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Feuerwehrstr. 6, 78224 Singen

NACHRUF

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin und Kollegin

Marianne Schellhammer

die am 17.06.2018 im Alter von 62 Jahren den Kampf gegen ihre schwere Krankheit verloren hat.
Frau Schellhammer war seit über 16 Jahren in unserer Metzgerabteilung tätig. Durch ihre zupackende Art war sie unter ihren Kolleginnen und Kollegen sehr beliebt und wurde von unserer Kundschaft sehr geschätzt.
Wir haben mit ihr einen wertvollen Menschen verloren.

Singen, im Juni 2018

Geschäftsleitung und Mitarbeiter

NETZHAMMER GROSSHANDELS GMBH
C&C GROSSMARKT SINGEN



Rolf Michalke

* 14.12.1949 † 16.06.2018

Kornelia,
Sascha mit Monika und Lennard,
Melissa mit Marco



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 07.07.2018, um 10:00 Uhr in der Waldrüh St. Katharinen statt.
Wir bitten auf Blumen und Kranzspenden zu verzichten.



Franz
Schnitzer

† 21.05.2018

Vielen Dank

für die trostgebenden Worte,
gesprochen oder geschrieben,
für die große Anteilnahme
und die Geldspenden,
für die Umarmungen und
das Mitgefühl
und die zahlreichen Besuche
in den letzten Wochen.

Brigitta
Renate und Detlev
Andrea, Andreas und Richard

Danksagung

Mir fehlen die Worte.
Es ist schwer und tut weh
zu verstehen was geschah,
dass du ganz ohne Vorbereitung
so plötzlich und viel zu früh
von mir, uns gegangen bist.

Denn es war unsere Zeit ...

Herbert
Fräble

Nenzingen, im Juni 2018

D für die überwältigende große Anteilnahme auf seinem letzten Weg,
allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Schulkollegen,
Kegelfreunde, LG Orsingen, Arbeitskollegen und Nachbarn für
die vielen Angebote der Hilfe und Unterstützung,
A für die persönlich geschriebenen Worte,
für einen Händedruck, liebevollen Blick wenn die Worte fehlten,
N für die Blumen, Kranz- und Geldspenden,
Herrn Pfarrer Faulhammer für das Trauergespräch und die
Gestaltung der Trauerfeier,
K Herrn Dr. Werner, Geschäftsführer 3A Composites GmbH Singen
für die persönliche Rede sowie den würdevollen Nachruf,
für den persönlichen Nachruf von seinen Arbeitskollegen,
E Bestattungsinstitut Bosch für die hilfreiche Unterstützung.

Wir fühlen uns nicht allein.

Im Namen aller Angehörigen
Andrea Fräble



Danksagung

Gertrud Benz

geb. Schweizer

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Karl und Martina Schweizer





Gott gab uns unsere Mutter
als großes, reiches Glück,
und heute legen wir sie still
in seine Hand zurück.

Nach einem erfüllten Leben entschlief unsere liebe Mutter

Erika Rehm

* 12.06.1930 † 26.06.2018

Gottmadingen, den 26.06.2018

In Liebe und Dankbarkeit
Ewald und Maxi mit David und Anna
Bernhard und Fabiana mit Jeremie
Susanne mit Madita und Ole

Die Beerdigung findet am Montag, den 02. Juli 2018 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt. Rosenkranz ist am Donnerstag, den 05. Juli 2018 um 18.00 Uhr und anschließend Seelenamt um 18.30 Uhr in der Christkönigskirche in Gottmadingen.

Todesanzeige und Danksagung

Zeit ist Welt und Ewigkeit ist Gott

Dr. Botho Schmid

11.11.1930 – 17.06.2018

Mein lieber Mann, unser Vater und Opa ist plötzlich im Alter von 87 Jahren gestorben.

Marlene Schmid
Sandra Schmid mit Rosa
Tillmann Schmid

Moos-Bettngang, Mühlbachweg 13

Die Urnenbeisetzung fand auf Wunsch des Verstorbenen im Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof Weiler statt.

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.



*Du hast den Lebensgarten verlassen,
doch deine Blumen blühen weiter.*

Nach einem erfüllten Leben voller Liebe und Fürsorge müssen wir nach schwerer Krankheit Abschied nehmen von meinem geliebten Mann, unserem treusorgenden Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder und Schwager

Franz Bruttel

* 16.01.1931 † 23.06.2018

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Hilda
Susi Menzer
Beate und Hans Brückner
Die Enkel: Marc, Tobias, Tim und Benita
Rita und Ewald Gnädinger
Anneliese Christen
und alle Angehörigen

78337 Wangen
Zum Schienerberg 49

Die Trauerfeier findet am Montag, den 2. Juli 2018 um 14:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Pankratius in Wangen statt; anschließend Beerdigung.

Nachruf

Wir sind sehr traurig und nehmen Abschied von

Theo Kisters

der am 13. Juni 2018 im Alter von 82 Jahren entschlafen ist.

Er war über drei Jahrzehnte unser Vorstandsvorsitzender.

Herr Kisters war ein außergewöhnlicher Mensch, ein Macher und Visionär, dessen schöpferisches Wirken unermüdlich war. Mit Gottvertrauen und großem Einsatz nahm er die Herausforderungen des Lebens an.

In Dankbarkeit werden wir sein Lebenswerk in lebendiger Erinnerung halten.

Mitarbeiter, Mitglieder und Vorstand
Samariter-Werk e.V.
Hörstel und Volkertshausen

Die Beisetzung fand auf seinen Wunsch im engsten Familienkreis auf unserem Friedhof in Volkertshausen statt.



Margarete (Gretel) Bschorr

† 01.06.2018



Den Tod als das Ende zu betrachten ist, als würde man den Horizont als das Ende des Meeres sehen.
David Searls

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Vielen Dank an das Bestattungsinstitut Keller für die hilfreiche Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Bschorr
Radolfzell, im Juni 2018

DANKE

Klara Leidolt

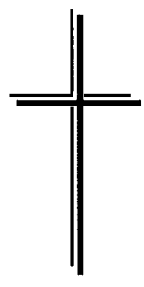
»Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur, die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.«

Wir danken von Herzen allen, die meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma die letzte Ehre erwiesen haben und ihre Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Hausen a. d. Aach, im Juni 2018

Im Namen der Familie
Ernst Leidolt

Das Sichtbare vergeht,
doch das Unsichtbare bleibt ewig.



Marino Paccione

* 22.01.1973 † 27.05.2018

DANKE

... für alle Zeichen der Freundschaft
... für all die tröstenden Worte
... für Blumen und Spenden
... für die Begleitung auf seinem letzten Weg.

Melanie Paccione mit Familie

Hilzingen, im Juni 2018

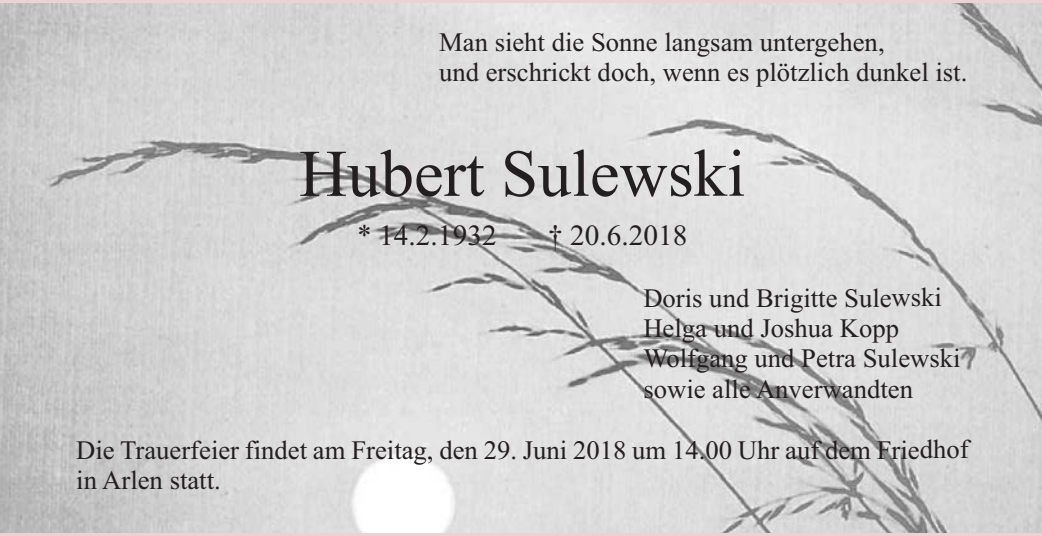
Man sieht die Sonne langsam untergehen,
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Hubert Sulewski

* 14.2.1932 † 20.6.2018

Doris und Brigitte Sulewski
Helga und Joshua Kopp
Wolfgang und Petra Sulewski
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 29. Juni 2018 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arlen statt.





Willi Wietzel

† 13.06.2018

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstlich zu wissen, wie viele ihn mochten und schätzten.

Danke sagen wir allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme in Wort und Schrift, sowie durch Geld- und Blumenspenden zum Ausdruck brachten.

Besonders danken möchten wir Schwester Regina Maria für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Michael Wietzel und Heike Schopper

Rielasingen-Worblingen, im Juni 2018

Wir sagen danke

für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit,
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
für alle Blumen- und Geldspenden,
für jedes Gebet,
all denen, die Gisela in guter Erinnerung behalten.

Gisela Hehl-Wojtek

Herzlichen Dank an die Pastoralreferentin Frau Wöhrle für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Radolfzell,
im Juni 2018

Im Namen aller Angehörigen
Bernd Wojtek

Danksagung

*Was im Herzen liebevolle Erinnerung hinterlässt
und unsere Seele berührt,
kann weder vergessen noch verloren gehen.*

In der Zeit des Abschiednehmens und in der Zeit der Trauer durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung unserer lieben Mutter entgegengebracht wurde. Wir danken allen herzlich, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

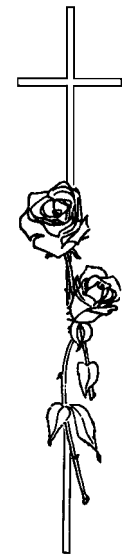
Berta Müller

Unser besonderer Dank gilt:

- der Urologie Facharztpraxis Dr. Hirschle, Singen, besonders Frau Dr. Hoeltzenbein, für die gute ärztliche Betreuung,
- den Ärzten und dem Pflegepersonal der Klinik für Urologie, Station 32 am Klinikum Singen, für die kompetente medizinische und fürsorgliche Betreuung,
- der Palliativstation, Klinikum Konstanz, für die liebevolle Begleitung in den letzten Lebenstagen,
- Herrn Peter Trüb, vom Höri Bestattungsunternehmen Ernst Trüb, für die freundliche und hilfreiche Unterstützung
- Herrn Pfarrer Hutterer für die würdige Gestaltung der Trauerfeier.

Wangen, im Juni 2018

Angelika Löble, Beat Müller und Armin Müller
mit Familien



Nach kurzer schwerer Krankheit entschlief mein lieber Sohn

Johann Reinhold Wiegant

* 20.12.1959

† 22.06.2018

Er war immer für mich da.

Wir gingen gemeinsam durch schöne und auch schwere Zeiten.

In Liebe und Dankbarkeit
Lene Wiegant
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Freitag, den 29.06.2018, um 13.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Wenn tausend Sterne am Himmel stehen
schau hinauf, du kannst sie sehen.
Der hellste Stern, das bin ich
schau hinauf und denk an mich.

Nach einem erfüllten Leben und kurzer schwerer Krankheit verstarb mein geliebter Ehemann, unser wunderbarer Vater, geliebter Opa, Onkel, Schwager, Cousin und Patenonkel



Wilhelm Bauer

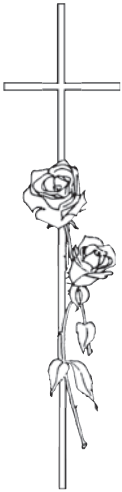
* 28.07.1937

† 20.06.2018

Wir vermissen dich unendlich
Deine Frau Roswitha
Deine Töchter
Daniela mit Martin, Sara und Lucy
Ursula mit Florian
Manuela mit Ronny, Leon, Lea und Philipp
Claudia mit Alexandros und Angelos
Franziska mit Isabelle
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 29.06.2018 um 14 Uhr auf dem Friedhof Öhningen statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Traueradresse: Kirchbergstraße 25, 78337 Öhningen



*Die Stimme, die uns vertraut, schweigt.
Der Mensch, der uns lieb war, ging.
Was uns bleibt, sind Liebe und Erinnerung.*

Unser lieber Vater, Schwiegervater und Opa

Ernst Florschütz

* 26.06.1929

† 16.06.2018

ist nach langer schwerer Krankheit eingeschlafen.

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir für die liebevolle Pflege:
Herrn Dr. Kaiser und dem Pflegepersonal vom Altenpflegeheim St. Hildegard.

Gottmadingen, den 16.06.2018

In tiefer Trauer
Bernd und Monika Florschütz
mit Stefan und Carmen
Eckhard und Christine Florschütz
und alle Anverwandten

Seinem Wunsch entsprechend haben wir ihn im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Gottmadingen beigesetzt.

*Behaltet mich so in Erinnerung, wie ich in den schönsten
Stunden meines Lebens mit Euch allen zusammen war.*

Mit traurigem Herzen, dankbar für alles, was sie für uns war, nahmen wir Abschied von meiner Mutter, Oma, Schwester, Schwägerin, Tante, Großtante, Patin und Lebensgefährtin



Renate »Reni« Metzger

geb. Strobels
* 24.09.1940 † 06.06.2018

In stiller Trauer
Hubert Metzger mit Familie
Norbert Burkhardt mit Familie
Klaus Lämmle, Dietmar Lämmle und Joachim Lämmle mit Familien
Familie Dellenbach
Walter Strobels
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis in Freiburg-Ebnet statt.

Singen, im Juni 2018



Waldruh
St. Katharinen



Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Die Waldruh St. Katharinen ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und des Gedenkens auf dem Bodanrück. Inmitten des Waldes können hier zu Lebzeiten oder für verstorbene Angehörige Ruhestätten unter Bäumen ausgewählt werden.

Unverbindliche und kostenlose Führungen finden am **Samstag, den 7. Juli und Samstag, den 21. Juli um 11 Uhr**, oder nach Vereinbarung statt. Treffpunkt ist der ausgewiesene Parkplatz direkt an der Waldruh.

Mehr Informationen unter Waldruh: www.waldruh.de oder T: 07773 93 04 12

Steißlingen

11.145 Stunden ehrenamtlich geleistet

Kreisverkehrswacht zeigt sich stolz über Verkehrskadetten

Trotz der zahlreich stattfindenden Events im Hegau führten am Freitagabend immerhin 22 Teilnehmer die Jahreshauptversammlung der Kreisverkehrswacht Konstanz-Hegau durch. Die Mitgliederzahl sei mit 329 konstant geblieben und somit seien sie die größte Verkehrswacht im Regierungsbezirk Freiburg und die zweitgrößte Verkehrswacht Baden-Württembergs. Insgesamt hätte die Verkehrswacht 11.145 ehrenamtliche Stunden geleistet, die dazu aufgebracht werden wür-

den, viele potentielle Unfallopfer vor großem Schaden sowohl an Leib und Leben zu bewahren. Besonders stolz zeigte sich



der Vorsitzende, Willi Streit, bei den durchgeführten Fahrsicherheitstrainings, der Schul- und

Jugendverkehrserziehung sowie den Erfolgen der Aktion »Ich trage Helm«, bei der rund 75 Helme an überwiegend Sozialbedürftige verschenkt wurden. »Ziel ist es, nach Möglichkeit an allen 70 Schulen im Grund- und Förderschulbereich diejenigen mit Helmen auszustatten, die sich keinen leisten können«, forderte er. Besonders hob Streit die Arbeit der Jugendorganisation »Verkehrskadetten« hervor, die mit ihrer Arbeit helfen würden, den Verkehr zu regeln. Dennis Adel-

mann, Verkehrskadettenleiter, ergänzte den Vorstandsbericht. 48 Mitglieder hätten in 81 Einsätzen fast 6.400 Stunden geleistet. Auch deswegen forderte Streit in einem Antrag auf Landesebene, dass die Verkehrskadetten mit rechtlichen Befugnissen bei der Verkehrsregelung auszustatten seien. Harald Grömminger wurde zudem zum neuen Geschäftsstellenleiter gewählt, welches er bereits seit Februar 2018 kommissarisch ausführt. Uwe Johnen

redaktion@wochenblatt.net



Bei der Verkehrswacht (v.l.): Vorsitzender Willi Streit, Verkehrskadettenleiter Dennis Adelman, Schatzmeisterin Cornelia Rappenecker, Frank Schludecker und der neue Geschäftsstellenleiter Harald Grömminger. swb-Bild: uj

www.waswannwo.tips

| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

–Anzeigen–

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

3 x 2 Karten
für das Meßkircher
»OPEN-AIR-KONZERT«

am Do., 26.07.2018,
ab 18:30 Uhr
im Schlosshof

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/



Ein einzigartiges Konzerterlebnis erwartet Besucher diesen Sommer beim Open-Air-Konzert im Innenhof vom Schloss Meßkirch. Den Anfang machen die Jungs aus Regensburg von »Orange«. Im Anschluss folgt authentische, handgemachte Musik von »The Rehats«. Und zu später Stunde kommen »Wendersonn« auf die Bühne, eine der originellsten Bands im Südwesten! Rotz-frech und charmant werfen Sängerin Biggi Binder und ihre Jungs aus dem wilden Süden hufenweise Klischees über Bord und zelebrieren etwas erfrischend Neues: Schwäbische Mundart als virtuoser und anspruchsvoller Folkrock-Crossover, bei dem ordentlich die Fetzen fliegen. Weitere Infos und Vorverkauf: Tourist-Information Meßkirch, Tel.: 07575 / 20646, info@messkirch.de. www.messkirch.de.

Bild: The Rehats. Bild: Tourist-Information Meßkirch

DO 28.06.

FESTE

ENGEN

Markplatz | 18:00 Uhr | Feierabendkonzert. Was gibt es schöneres als zum Feierabend bei guter Musik und einem Gläschen Wein auf dem historischen Engener Marktplatz zu ver-

weilen, zu plaudern und das südliche Ambiente zu genießen? Info: 07733 / 5020, www.engen.de.

FÜHRUNGEN

NEUHAUSEN OB ECK

Freilichtmuseum | 15:00 Uhr | Historische Führung. Die klassische Führung zur Haus- und Bewohnergeschichte (auch in Engl. / Frz., Dauer:

90 Minuten). Info: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

WORKSHOPS

HILZINGEN

Gartencenter Mauch, Brühlstraße 12 | 17:00 Uhr | Grill on Fire® Fortgeschrittenen-Grillkurs Nr. 5 »Steak und Fleisch BBQ«. Erleben Sie einen Grillkurs voller Genuss und Information

bei Mauch grün erleben in Hilzingen! Preis pro Person: 99,- Euro inkl. Grillzutaten, Getränke und Rezepte. Info: www.mauch-garten.de, 07731 / 822860.

KONZERTE

GAIENHOFEN

Hotel Gasthaus Hirschen | 18:00 Uhr | Musik unterm Sternenzelt. Das ist

Museum, Freizeit und Sport

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**

Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 18:00 Uhr.
Eintritt: 2,- Euro;
ermäßigt 1,50 Euro.
Ausstellung:
Jörn Grothkopp, »Wir sehen«.
Von 19.05. bis 01.07.2018.
www.engen.de

■ **Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck**

Museumsweg 1,
Neuhausen ob Eck
Öffnungszeiten:
31.03. bis 28.10.2018
Di. – So. 9 – 18 Uhr.
Einlass bis 17 Uhr
(an Feiertagen
auch montags geöffnet).
Tel. 07461 / 926 3206
www.freilichtmuseum-neuhausen.de

■ **Kunstmuseum Singen**

Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Aktuelle Ausstellungen:
»Jáchym Fleig. Besatz.
Plastik und Interventionen
in den Raum.«
und »Stephan Hasslinger.
Paisley. Zucker für den Raum.«
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr.
www.kunstmuseum-singen.de

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**

Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und
Martin-Heidegger-Museum,
ganzjährig: Fr. – So. sowie
feiertags von 13 – 17 Uhr.
Aktuelle Ausstellung:
»Wahres, Schönes und Gutes«
von Annika Döring.
Bis 30.06.2018.
www.schloss-messkirch.de

■ **Museum Lindwurm**

Understadt 18, Stein am Rhein
Öffnungszeiten:
bis 31.10.2018,
täglich 10:00 – 17:00 Uhr.
Sonderausstellung:
»Bodensee und Rhein.
Tourismuswerbung über
Grenzen 1890-1950«.
Bis 31.10.2018.
Telefon +41 (0) 52 / 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

■ **KSS Freizeitpark**

Breitenaustr. 117, Schaffhausen
Tel.: 0041-52/633 02 22
www.kss.ch
Öffnungszeiten: Täglich,
Öffnungszeiten der einzelnen
Bereiche immer aktuell auf der
Homepage erfragen.
Wasserpark mit Frei- &
Hallenbad, Wellnesspark
Erwachsene ab 8,- CHF,
Kinder bis 15 Jahre ab 4,- CHF,
Kinder bis 6 Jahre freier Eintritt,
10er-Eintrittskarte,
Saison- und Jahres-Abo.

■ **Kletterwerk Radolfzell**

Klettern, Bouldern und Slacken
in allen Schwierigkeiten.
2.500 m² Kletterfläche im Innen-
und Außenbereich. Diverse
Kurse und Schnupperklettern.
Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 15 – 22:30 Uhr.
Di. und Do. 9 – 22:30 Uhr.
Sa., So. und Feiertage
10 – 21 Uhr. Weitere Infos
auf www.kletterwerk.de.

beste musikalische Unterhaltung mit angesagten Live-Bands aus der Region!
Die Konzerte finden vom 7. Juni bis 6. September 2018 jeden Donnerstag bei guter Witterung im Hirschengarten statt. Ende: 22 Uhr. www.hotel-hirschen-bodensee.de.

FR 29.06.

FÜHRUNGEN

ENGEN
**Felsenparkplatz P2, beim Wasser-
rad** | 19:00 Uhr | Öffentliche Erlebnis-
führung »Die Grenzgängerin«. Anna-Maria. Eintritt: Erwachsene 12,- Euro, Jugendliche 6,- Euro, Kinder unter 14 J. frei; Anmeldung unter 07733 / 5020, Info: www.engen.de.

WANGEN
Fischerhaus Wangen, Seeweg 1 | 19:30 Uhr | Vernissage des bekann-

ten Radolfzeller Künstlers Eckhard Kowalski. Die Ausstellung unter dem Motto »Natur und Poesie« präsentiert neben stimmungsvollen Landschaftsbildern auch amüsante Genre-Bilder von Menschen, deren Gestik und Verhalten auf besondere Art berührt. Weitere Infos auf www.museum-fischerhaus.de.

GENIESSEN

ORSINGEN-NENZINGEN
Camping und Ferienpark Orsingen, Am Alten Sportplatz 8 | 18:30 Uhr | Gegrilltes vom Mongolengrill. Freut euch auf Köstlichkeiten vom Mongolengrill, vor Ort gegrillt und zubereitet. Genießt euer Feierabendbier und lasst euch von unserem Grillmeister und den Sonnenstrahlen auf unserer Sonnenterrasse verwöhnen. Reservierungen: Tel. 07774/9237870.

Riesen-Flohmarkt
Sa., 30. Juni 2018, 9 - 16 Uhr, Stockach, Dillplatz (Dillstr.),
Aufbau ab 7 Uhr, jeder kann ohne Anmeldung mitmachen, fd m. 8,- €
Info: Tel. 0 71 29 / 92 22 92 · www.geros-flohmarkt.de

Hurtigruten Postschiff-Reise



12 Tage 3. - 14. Oktober 2018

Reisepreis pro Person ab € 2.495,-
2-Bett-Kabine mit VP und Flug ab Zürich
mit Bergen, Vesteraalen, Lofoten und Nordkap

**Growth Reisen**

Dorfgärten 2 | 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 97 64 44
www.growth-reisen.de | info@growth-reisen.de

Camping-Park &
**RESTAURANT
SCHÄFERSTÜBLE
ORSINGEN | BODENSEE**



Schlafen • Essen •
Erholen • Erleben •

Spaß im Freibad
Täglich 10 – 20 Uhr
Fr., 29.6.2018
Gegrilltes vom Mongolengrill
Lasst Euch vom Grillmeister auf
unserer Sonnenterrasse
verwöhnen.

Schäferstüble: Täglich 10 – 20 Uhr
Am Alten Sportplatz 8 • Tel. +49 7774 92 37 87 0 • www.camping-orsingen.de

Juli-Tipps aus Ihrer vhs-Hauptstelle Singen

**RUSSISCH
SCHNUPPERWOCHE A1**
mit Elena Dietz
Kurs 49706
Mo 09.07. - Do 12.07.
18.30 - 20.00 Uhr vhs singen
49,50 € inkl. Materialkosten
Teilnehmende: 5 - 10

**KURS ZUR VORBEREITUNG
AUF DEN DROHNEN-
FÜHRERSCHEIN**
Drohnen und Multikopter-
Grundlehrgang mit
Anna-Katharina Aardeck und
Nico Ninov
Kurs 10666
So 15.07.18, 10.00 - 19.00 Uhr
vhs Singen – 160,00 € inkl.
Prüfungszertifikat

Mehr Informationen und unser Gesamtprogramm finden Sie unter:
www.vhs-landkreis-konstanz.de
vhs-Hauptstelle Singen, Tel. 07731/9581-0

vhs Volkshochschule
Landkreis Konstanz e.V.

**INDIAN BALANCE –
SOMMERKURS**
Training für geistige und
körperliche Fitness
mit Jeanette Keller-Wind
Kurs 321121
6x Mo ab 16.07.18,
17.45 - 18.45 Uhr
vhs Singen · 38,50 €

**ZEICHNEN UND MALEN
FÜR JUNGE MENSCHEN**
ab 8 Jahren Atelierkurs
mit Elisa Noël
Kurs 22105
Do + Fr 26.07. + 27.07.18
10.00 - 13.00 Uhr Singen;
Kunst & Zeichenschule
60,00 €

KONZERTE

STOCKACH
**Berufsschulzentrum Stockach - In-
nenhof, Conradin-Kreutzer-Straße 1**
| 20:00 Uhr | Sommerserenade »Ar-
trium«. Der Kammerchor Stockach
lädt zu seiner Sommerserenade im
»Artrium« des Berufsschulzentrums
Stockach ein. Infos: [www.kammer-
chor-stockach.de](http://www.kammer-
chor-stockach.de).

PARTYS/FESTE

WAHLWIES
Renner's Besenbeiz Winkelstüble, Im Winkel 15 | 20:30 Uhr | Jazz und
Dünnele: Lake Side Jazz Orchestra. In
stimmungsvollem Ambiente können
Sie die Füße den Takt klopfen lassen,
mitschnippen und sich für den Rest
der Woche stärken bzw. in das Wo-
chenende ein »swingen«. Einlass
19.30 Uhr. Keine Reservierung. Tel.:
07771 / 62486. Weitere Infos auf
www.stockach.de.

VORTRÄGE

HILZINGEN
Gartencenter Mauch, Brühlstraße 12
| 20:00 Uhr | Tavernenlieder Chan-
sons und mehr mit Vera Maier und
Thomas Allgeier. Mit großer Leiden-
schaft erweckt die Sängerin Vera
Maier aus dem Südschwarzwald ver-
traute und auch weniger bekannte
Chansons zu neuem Leben. Preis:
10,- Euro. Abendkasse und Vorver-
kauf im Vitaminmarkt (Gärtnerei
Mauch). Infos: [www.verband-wohn-
eigentum.de](http://www.verband-wohn-
eigentum.de) u. [www.tavernenlie-
der.de](http://www.tavernenlie-
der.de).

SA 30.06.

GENIESSEN

SCHAFFHAUSEN
KSS Freizeitpark Schaffhausen |
18:00 Uhr | Zeltnacht. Im eigenen
Zelt auf der KSS übernachten, baden
bis 24 Uhr, Nachtessen uvm. Infos:
www.kss.ch oder +41 (0)526330222.

KINDER

NEUHAUSEN OB ECK
Freilichtmuseum | 13:30 Uhr |
Schmieden für Kinder. Hier können
aus Eisen schmuckvolle Gegen-
stände geschmiedet werden.
Aus Sicherheitsgründen dürfen Kin-
der (ab 8 Jahren) nur in Begleitung
eines Erwachsenen teilnehmen.
Infos: [www.freilichtmuseum-neu-
hausen.de](http://www.freilichtmuseum-neu-
hausen.de).

PARTYS/FESTE

ENGEN
Erlebnisbad, Mundingstraße 16 |
14:00 Uhr | Sun und Fun Poolparty.
Das Erlebnisbad Engen ist eine sehr
attraktive multifunktionelle Freizeit-
anlage und bietet vielfältige Möglic-
keiten für Sport, Gesundheit, Spiel
und Spaß für Jung und Alt. Nichts
wie los in das Vergnügen! Infos:
07733 / 5020, www.engen.de.

TAG DER OFFENEN
TÜR

SINGEN
Breyer, Bohlinger Str. 27 | 11:00 Uhr
| Ausbildungstag bei Breyer - Topbe-
werbungsfoto und Gewinnspiel. Wer
schon immer wissen wollte, was sich
hinter Mechatronik, Industriemecha-
nik, Zerspanungsmechanik und kauf-
männischer Ausbildung in der Indu-

strie verbirgt, kann gerne vorbeikom-
men und sich informieren. Weitere
Infos auf www.total-mein-Ding.de.

WORKSHOPS

NEUHAUSEN OB ECK
Freilichtmuseum | 09:00 Uhr |
Schmieden für Erwachsene. Dieser
Grundkurs vermittelt Kenntnisse des
Schmiedehandwerks. Gemeinsam
mit dem Kursleiter Martin Echterhoff
schmieden die Teilnehmer individu-
elle, kreative Gegenstände aus Eisen.
Infos: [www.freilichtmuseum-neu-
hausen.de](http://www.freilichtmuseum-neu-
hausen.de).

SO 01.07.

FÜHRUNGEN

SINGEN
Kunstmuseum Singen | 11:00 Uhr |
Künstlergespräch. Zur Finissage der
beiden Ausstellungen »Jächym Fleig
(Besatz)« und »Stephan Hasslinger
(Paisley)« sind die beiden ausstellen-
den Künstler zu einem Ausstellungs-
gespräch im Kunstmuseum zu Gast.
Info: 07731 / 85271, [www.kunstmu-
seum-singen.de](http://www.kunstmu-
seum-singen.de).

STEIN AM RHEIN
Museum Lindwurm | 14:30 Uhr | Öff-
entliche Kostümführung. Tauchen
Sie ein in die Welt um 1850! Die
Magd des Hauses führt durch das
Museum und hat spannende Ge-
schichten zu erzählen. Die Führung
ist ein Erlebnis für die ganze Familie!
Info und Anmeldung: [www.museum-
lindwurm.ch](http://www.museum-
lindwurm.ch).

KONZERTE

SINGEN
Rathausplatz Hohgarten | 15:00 Uhr
| 2. Singener Tattoo. Insgesamt sind
25 verschiedene Dudelsack- und
Trommlergruppen (Pipes and
Drums), Percussionisten, Fanfaren-
züge und Blasmusiken, Alphornblä-
ser sowie eine Tanzgruppe beteiligt.
Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder
www.stadthalle-singen.de.

WORKSHOPS

UHLINGEN-MÜHLHOFEN
Pfahlbaumuseum | 09:00 Uhr | Stein-
zeitparcours für Familien und Pfahl-
baukino samstags und sonntags.
Hier können Groß und Klein arbeiten
wie zur Pfahlbauzeit.
Eine kleine »Rennstrecke« steht für
die Steinzeitwägen zum Ziehen und
Rennen fahren zur Verfügung. Infos:
www.pfahlbauten.de.

MO 02.07.

WORKSHOPS

UHLINGEN-MÜHLHOFEN
Pfahlbaumuseum | 09:00 Uhr | Expe-
rimentelle Archäologie III - Feuer.
Wie entzündet man ein Feuer in der
Steinzeit ohne Feuerzeug und
Streichholz? Holz, Steine aber auch
Luft und Eis können dafür benutzt
werden. Unser Experte aus Frank-
reich erklärt und zeigt Ihnen wie es
geht. Infos: www.pfahlbauten.de.

MI 04.07.

VORTRÄGE

STEISSLINGEN
**Hotel Restaurant Sättele, Schiller-
straße 9** | 19:00 Uhr | Vortrag zur

Übersäuerung des Körpers: Den Kör-
per wieder in Balance bringen. »Er-
kenne die Hilferufe deines Körpers
und bring ihn wieder in Balance«. In
dem Vortrag mit anschl. Diskussions-
runde geht es um Stoffwechselblock-
aden und die »Übersäuerung des
Organismus«. Anmeldung unter Tel. 0171 4710607
oder 07774 / 939264.

AUSSTELLUNGEN

ENGEN
**Städtisches Museum Engen. Klo-
stergasse 19. Ausstellung: Jörn
Grothkopp »Wir sehen«.** Der Maler
arbeitet mit der bildnerischen Dia-
lektik des Verschwindens und Wie-
derwachrufens des scheinbar leeren
Raumes, in dem das nur Angedeu-
tete mit umso größerer Intensität
aufscheint. Infos: www.engen.de.

MESSKIRCH
**Campus Galli. Hackenberg 92.,
Campus Galli – Karolingische Klo-
sterstadt Meßkirch.** Mittelalter haut-
nah erleben. Werden Sie Zeuge wie
ein Stück Geschichte zum Leben er-
wacht. Öffnungszeiten von Di. bis So. von
10 – 18 Uhr (ab 28. Oktober schlie-
ßen wir bereits um 17 Uhr). Info und

Buchung: 07575 / 20647 oder
www.campus-galli.de.

SINGEN
**Rathaus Singen (Haupteingang),
Hohgarten 2. Singen. Wandbild
»Krieg und Frieden« von Otto Dix im
Rathaus Singen.** Das einzig er-
haltene, monumentale Wandbild
»Krieg und Frieden« von Otto Dix im
Ratssaal des Singener Rathauses
wird in der Ferienzeit an den Wo-
chenenden für Besucher geöffnet.
Eintritt: 5,- Euro, 3,- erm. Weitere In-
formationen zu den Öffnungszeiten
auf www.kunstmuseum-singen.de.

**Kunstmuseum Singen. Ekkehard-
straße 10. Stephan Hasslinger. Pais-
ley. Zucker für den Raum.** Mit
aberwitzigem Zuckerbäcker- und
Konditorenwerk, barocken Grotes-
ken, Hüllen des Begehrens, fetisch-
artigen Objekten sind die Plastiken
verglichen worden. Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa., So. 11 – 17
Uhr, Feiertag wie Wochentag. Info:
www.kunstmuseum-singen.de.

**MAC Museum Art und Cars. Park-
straße 1. Starke Frauen: Von star-
ken Frauen und großen
Leidenschaften.** Eine Zeitreise skiz-
ziert das MAC in der 7. Ausstellung
»Starke Frauen«. Öffnungszeiten:

Theater

27. Juni – 4. Juli



DIE FÄRBE SINGEN
■ **Gatte gegrillt**
Eine Beziehungskomödie der
britischen Regisseurin,
Schauspielerin und Autorin
Debbie Isitt. Dabei erwartet Sie
rabenschwarzer Humor
aus England.
Mi. (27.6.), Do., Fr., Sa.,
Mi. (4.7.), 20:30 Uhr.

Tickets und Infos:
**www.die-faerbe.de oder
07731 / 64646.**

WERKSTATT INSELGASSE
■ **Eine Sommernacht**
Helena, erfolgreiche Schei-
dungsanwältin, Bob, ein unauf-
fälliger Kleinkrimineller, beide
35. Kopfüber stürzen sie sich in
einen alkoholisierten One-
Night-Stand. Aber die große
Liebe ist es nicht.
Mi. (27.6.), Do., 20:00 Uhr.

■ **Rut - Die Freundin der
Lieblichen**
Die Geschichte zweier Frauen,
die die Diskrepanz von Heimat
und Fremde, Ankommen und
Unterwegs sein, Emanzipation
und Gerettet werden durch
eine tiefe Freundschaft über-
winden.
Fr., 20:00 Uhr.

■ **Dancing with myself**
Tanzen bewegt Körper und
Seele - Kommunikation ohne
Worte, Ausdruck von Gefühlen.
Sa., 20:00 Uhr.

■ **Du bist meine Mutter**
Jeden Sonntag macht sich der
Sohn auf den Weg zu seiner
demenzkranken 80-jährigen
Mutter im Pflegeheim. Es ist
ein Stück über Traurigkeit, Hilf-
losigkeit und unendliche Liebe,
das nachdenklich macht.
So., 20:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
Vorschau
■ **Deine 25. Stunde - 25 Jahre
Dance Stop Center
Schaffhausen**
Fr., 24.08., 19:30 Uhr

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.stadttheater-sh.ch.

Landgasthaus Bohl

Sonntag: Schweinebraten

mit Semmelknödel und Blaukraut

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

Donnerstag + Freitag: Spareribs

vom Fass

Mi. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. 11 – 19 Uhr, Sonn- und Feiertag 11 – 18 Uhr. Mo. und Di. Ruhetag. www.museum-art-cars.com.

STEIN AM RHEIN
Museum Lindwurm. Understadt 18., Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890 - 1950. Seit Ende des 19. Jh. wurden Reisen einer immer breiteren Bevölkerungsschicht zugänglich.

Im Zentrum der Ausstellung stehen Plakate, Prospekte und Reiseführer. Öffnungszeiten: täglich von 10 – 17 Uhr. Infos auf www.museum-lindwurm.ch.

Museum Lindwurm. Understadt 18., Wohnen und Arbeiten um 1850. Erleben Sie durch eine lebendige Führung das Museum Lindwurm

neu. Entdecken Sie tausende Details, die das Museum Lindwurm zu einem besonderen Erlebnis machen. Die Ausstellung ist täglich von 10 – 17 Uhr geöffnet. Info: www.museum-lindwurm.ch.

VORSCHAU

HILZINGEN
Do., 12.07., 12:00 Uhr, Dietlishofer Straße 10 (Gegenüber vom Edeka).
Flohmarkt in Hilzingen. Ohne Voranmeldung kommen, Platz bekommen, aufbauen und verkaufen! Von 12 bis 20 Uhr. Preis pro Meter: 7,- Euro. Bei Fragen einfach unter tfxflohmkt@web.de oder unter Tel.: 0162 8852247. Geöffnet von 12 bis 20 Uhr.

Kino

28. Juni – 4. Juli

CINEPLEX SINGEN

■ Lucky

Mo., 14:30, 15:15, 16:00 Uhr.

■ Luis und die Aliens

Sa., So., 16:20 Uhr.

■ Maria by Callas

Mo., 20:00 Uhr,
Di., 17:30 Uhr,
Mi., 20:30 Uhr.

■ Meine teuflisch gute Freundin

Do., Fr., Mo., Di., Mi.,
16:15 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
17:30 Uhr,
Sa., So., 15:00 Uhr.

■ Nicht ohne Eltern

Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
17:00 Uhr.

■ Ocean's 8

Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
17:45, 20:30 Uhr,
Fr., Sa., 23:15 Uhr,
Sa., So., 15:00 Uhr.

■ Papst Franziskus – Ein Mann seines Wortes

Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
18:30 Uhr.

■ Renegades – Mission of Honor

Do., Fr., Sa., So., Mi.,
17:00 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
20:45 Uhr,
Fr., Sa., 23:15 Uhr.

■ Sneak Preview

Mo., 20:30 Uhr.

■ Solo: A Star Wars Story

Fr., So., 20:00 Uhr,
Mo., 19:30 Uhr.

■ Solo: A Star Wars Story, 3D

Do., Sa., Di., Mi., 20:00 Uhr.

■ Avengers: Infinity War

Sa., 19:30 Uhr,
Di., 20:15 Uhr.

■ Avengers: Infinity War, 3D

Do., Fr., So., 19:30 Uhr.

■ Blumhouse präsentiert: Wahrheit oder Pflicht

Fr., 22:45 Uhr.

■ Deadpool 2

Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
19:30 Uhr,
Fr., Sa., 23:15 Uhr.

■ Hereditary – Das Vermächtnis

Fr., Sa., 23:00 Uhr.

■ Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

Sa., So., 14:30 Uhr.

■ Jurassic World: Das gefallene Königreich

Do., Fr., Mo., Di., Mi.,
16:30 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Di., Mi.,
19:45 Uhr,
Fr., Sa., 22:45 Uhr,
Sa., So., 14:30, 16:45 Uhr.

■ Jurassic World: Das gefallene Königreich 3D

Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
17:15, 20:15 Uhr,
Fr., Sa., 23:15 Uhr,
Sa., So., 14:15 Uhr.

■ Letztendlich sind wir dem Universum egal

Sa., So., 14:45 Uhr.

■ Liliane Susewind – Ein tierisches Abenteuer

Sa., So., 14:00 Uhr.

■ Love, Simon

Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,
17:30, 20:15 Uhr,
Fr., 22:15 Uhr,
Sa., So., 14:00 Uhr.

KONSTANZ
Do., 05.07., 19:00 Uhr, Münsterplatz.
Cyrano de Bergerac. Ein tragisch-komisches Versdrama als rasantes Mantel- und Degenstück auf dem Münsterplatz. Angereichert mit lebendiger Livemusik erwartet Sie ein großer Stoff vor einmaliger Kulisse. Tickets und Infos: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.

MESSKIRCH
Sa., 14.07., Uhr, Innenstadt. Stadtfest Meßkirch. Das Stadtfest startet dieses Jahr am Samstag um 13 Uhr und am Sonntag um 11 Uhr. Der offizielle Startschuss fällt am Samstag um 13 Uhr auf der Bühne am Sau-markt mit dem Fassanstich durch Bürgermeister Arne Zwick. Info: www.messkirch.de.

Do., 26.07., 18:30 Uhr, Innenhof des Schloßes. Open-Air im Schlosshof. mit den Bands: Ohrange, Some Whiskey After und Wendrsonn. Auch für den Hunger (und Durst) zwischendurch ist gesorgt: Sämtliche Foodtrucks und Getränkestände stehen bereit. Info: www.messkirch.de.

So., 05.08., 10:00 Uhr, Campus Galli. Campus Galli Sommerfest. Die Besucher erwartet an diesem Tag ein buntes Marktreiben mit einem abwechslungsreichen Angebot. Öffnungszeiten von Di. bis So. von 10 – 18 Uhr (ab 28. Oktober schließen wir bereits um 17 Uhr). Info und Buchung: 07575 / 20647 oder www.campus-galli.de.

RADOLFZELL
Do., 05.07., 18:30 Uhr, GEA Gesundheitszentrum, Untertorstraße 9. Vortrag: Beckenboden- und Inkontinenz-Erkrankungen. Eine Beckenbodenerkrankung ist ein schwerwiegendes Problem und Tabu im Gesundheitswesen. Vortrag mit Dr. med. Mahtab Bazargan, wie ein gesunder Beckenboden helfen kann, Inkontinenz zu vermeiden oder zu reduzieren. Infos: www.gea-radolfzell.de.

Sa., 04.08., 19:00 Uhr, Restaurant RUBIN am Bodensee. TAPAS meets PORTWEIN, WERMUT und RUM. Willkommen zu einem kulinarisch außergewöhnlichen Erlebnis bei dem Tapas, portugiesischer Portwein aus dem Douro-Tal , Wermut - ein mit Gewürzen und Kräutern aromatisierter und aufgespirteter Wein, und karibischer Rum vereinigt werden. Preis: 69,- Euro. www.bora-hotsparesort.de.

SCHAFFHAUSEN
Sa., 07.07., 15:00 Uhr, KSS Freizeitpark Schaffhausen. Kasperli-Theater. Am Samstag- und Sonntag-nachmittag finden in den Sommerferien bei gutem Wetter um 15 Uhr unsere beliebten Kasperli-theater-Vorführungen statt. Infos: www.kss.ch oder +41 (0)526330222.

SINGEN
Do., 05.07., 18:30 Uhr, Kräuter-Drogerie von Kenne, Hadwigstr. 7. Vortrag: Wie gesund ist unser Wasser? Ein Vortrag über Wasser und das Säure-Basen Gleichgewicht. Referentin / Heilpraktikerin: Veronika Koch. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos auf www.kraeuter-kenne.de.

Do., 05.07., 19:30 Uhr MAC Museum Art & Cars. Parkstr. 1. Frauen und Automobil schließen sich nicht aus! Im Gegenteil - Das Automobil als Prestigeprodukt, passend zur Mode und auslösend für die Mode, ermöglicht es als modernes Fortbewegungsmittel nichtsahnende Freiheiten, die sich ausdrücken in

Reisen, Geschwindigkeit, einem ganz neuen Selbstbewusstsein der Frau. Davon liest Manuela Trapani und montiert Textausschnitte von fahrenden Schriftstellerinnen und Journalistinnen zu einem literarischen Gefüge, das fast abhebt. www.museum-art-cars.com.

Fr., 06.07., 20:00 Uhr, Rathausplatz Hohgarten. Musikbegeisterung und Spanisches Flair. Mit »Innuendo« von der Rockgruppe »Queen« und »Spanish Fever« von Jay Chatter-way, wird das VJBO spanisches Flair auf dem Rathausplatz verbreiten. Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

So., 08.07., 19:00 Uhr, Rathausplatz Hohgarten. Litera und Musica mit dem Klinghoff-Duo. Mit »Innuendo« von der Rockgruppe »Queen« und »Spanish Fever« von Jay Chatter-way, wird das VJBO spanisches Flair auf dem Rathausplatz verbreiten. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

Fr., 13.07., 20:00 Uhr, Rathausplatz Hohgarten. A-cappella-Abend. Die drei bekannten A-cappella-Ensembles »Chickappellas«, »zoffvoices« und »Die Dramatischen Vier« präsentieren ihr umfangreiches Repertoire. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

So., 22.07., 10:00 Uhr, Festungsruine Hohentwiel. Burgfest auf dem Hohentwiel. Von 10 bis 21 Uhr werden parallel auf 13 Bühnen Akrobatik, Clowns, Kinderunterhaltung, Kabarett, Theater, Musik jeder Stilrichtung geboten und eine internationale Bewirtung sorgt für das leibliche Wohl. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

STOCKACH
Fr., 13.07., 18:30 Uhr, Gustav-Hammer-Platz. Stockacher Sommerabend. Ein schwungvoll, musikalischer Abend im Herzen der Altstadt erwartet Urlauber und Bürger. Für Bewirtung auf dem lauschigen Platz ist bestens gesorgt durch die Stadtmusik Stockach. Info: www.stockach.de, Tel. 07771 / 802300.

VOLKERTSHAUSEN
Sa., 15.09., 20:00 Uhr, Alte Kirche Volkertshausen. Centro Musicale Bolsena: Musikschule Bolsena. Sie begeben sich auf eine Reise nach Afrika mit Musikstücken, die von Pink Floyd, Bob Dylan, Ivon Fossati, Bob Marley und anderen italienischen und internationalen Künstlern beeinflusst sind. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

WAHLWIES
Fr., 06.07., 14:30 Uhr, Stahlinger Str. 4. Zuschneide- und Nähkurs für Anfänger bei Nähmaschinen Höss - Kurs-Nr. W18113. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung: Tel. 07771 / 919868. Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

Sa., 14.07., 10:00 Uhr, Stahlinger Str. 4. Upcycling: Jeanstasche aus alten Hosen bei Nähmaschinen Höss - Kurs-Nr. W18131. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung: Tel. 07771 / 919868. Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

KONSTANZER MÜNSTERPLATZ-FESTSPIELE

Cyrano de Bergerac

nach Edmond Rostand
Regie Mark Zurmühle

ab 22.06.18

theater konstanz

Tickets online +49 (0) 7531 900 150

WOCHENBLATT

seit 1967

Ticketcenter

Kaufen Sie Ihre Eventkarten direkt bei uns und sparen Sie bares Geld!*

Veranstaltungen

Jetzt bei uns:

Karten für das Hohentwiel-Festival!

Dieter Thomas Kuhn & Beth Ditto

Ausverkauft!

21.07.18

23.07.18

Kontra K: Gute Nacht Live

26.07.18

Alan Parsons Live Project: Eye in the Sky - 35th Anniversary Tour

29.07.18

Stadthalle Singen

Tattoo 2018

01.07.18

SWR 1 »Pop & Poesie in Concert«

28.07.18

Schloss Salem, Salem

Scorpions

25.07.18

Honberg, Tuttlingen

Wirtschaftswunder - Höhner

06.07.18

Gregor Meyle

09.07.18

Guano Apes

13.07.18

Wirtz

20.07.18

Milchwerk Radolfzell

Michael Patrick Kelly

07.09.18

Laith al-Deen

08.09.18

Radio Doria

09.09.18

* Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:

SiNGEN

Hadwigstr. 2a

Öffnungszeiten:

Mo, Di

8.15 Uhr - 18.00 Uhr

Mi, Do, Fr

8.15 Uhr - 12.00 Uhr

14.00 Uhr - 18.00 Uhr

RADOLFZELL

Untertorstr. 5

Öffnungszeiten:

Mo-Fr

8.15 Uhr - 12.00 Uhr

14.00 Uhr - 18.00 Uhr

presenting partner | SINGEN

presenting partner |

presenting partner |

presenting partner | Mineralwasser.de

presenting partner |

Singen



Stephan Hasslinger mit »Zucker für den Raum« . swb-Bild: Dumitrescu

Kreuzlingen



Kuratorin Lucia Angela Cavegn in der Ausstellung. swb-Bild: Istas

Radolfzell



Der Rohbau wird zur Projektionsfläche und die noch offene Tiefgarage zum Amphitheater - »Hegau«-Geschäftsführer Axel Nieburg (rechts) und Organisator Jeremias Hepperle. swb-Bild: gu

Singen



Die Gypsy-Band »Manouche« lässt Django Reinhardt auferstehen. swb-Bild: pr

Stein am Rhein



Das Steiner Kammerensemble lädt zur Serenade in den Asylhof ein. swb-Bild: J. Pfister

Finissage im Kunstmuseum

Zur Finissage der Ausstellungen »Jáchym Fleig. Besatz. Plastik und Interventionen in den Raum« und »Stephan Hasslinger. Paisley. Zucker für den Raum« sind die beiden ausstellenden Bildhauer am Sonntag, 1. Juli, 11 Uhr für ein Künstlergespräch im Singener Kunstmuseum zu Gast. Mit ihnen präsentiert das Kunstmuseum noch bis zum Wochenende zwei zeitgenössische Bildhauer, deren künstlerische Positionen nicht unterschiedlicher sein könnten. Zugleich erweitern die beiden den gängigen Skulpturbegriff sehr revolutionär. Mehr: www.kunstmuseum-singen.de

Das »Selfie« der Vergangenheit

»Das Selbstportrait gab es schon längst vor dem Aufkommen des »Selfies«. Was heute jedermann im Handumdrehen bewerkstelligen kann, war früher nur Künstlern möglich, weil nur sie das entsprechende technische Rüstzeug besaßen. Jürg Ganz, ehemaliger Denkmalpfleger des Kantons Thurgau, ist seit über 35 Jahren ein passionierter Sammler dieses Genres. Das Museum Rosenegg in Kreuzlingen zeigt bis 16. September einen Teil seiner umfassenden Kollektion mit 100 spannenden Werken der Selbstfindung. Vernissage ist am 29. Juli um 19 Uhr. Mehr: www.museumrosenegg.ch

24 Stunden für die Kunst
»Das Richtfest« der »Hegau«

In etwas mehr als drei Wochen zieht die Baustelle der Baugenossenschaft Hegau in Radolfzell aus und die Kunst zieht für 24 Stunden in den Rohbau ein. Mit dem Kunstfestival »das Richtfest« will die »Hegau« das Kunstspektakel der »Arte Romeias« in Singen fortführen, aber nicht wiederholen, wie »Hegau«-Geschäftsführer Axel Nieburg jüngst verriet. Am Freitag, 20. Juli werden Künstler, Musiker, Performer und Theatergruppen den Rohbau »Weinburg« in der Gustav-Troll-Straße 12, 14 und 16 in einzigartiger Weise bespielen. Die 22 Künstler stehen indes

fest, die die Baustelle in eine hippe Kunstausstellung verwandeln und am »Richtfest Förderpreis« unter dem Motto »Luftige Schlösser und konkrete Utopien« teilnehmen werden. »Viele Projekte wurden eigens für das Richtfest entworfen«, freut sich Organisator Jeremias Hepperle. Zu sehen sein werden unter anderem das Unitheater sowie das Zembrakino aus Konstanz. Dazu gibt es Literatur auf der Lesebühne und Musik von »Bayuk«, »Lightbox«, »Jazzy Fries« und »Die Hunde«. Matthias Güntert guentert@wochenblatt.net

Jazz-Jour-Fixe mit »Manouche«

Der »Sommer-Jazz-Jour-Fixe« (und gleichzeitig letzte vor der Sommerpause) findet am Montag, 9. Juli, 20.15 Uhr, in der Theaterkneipe der Singener »Färbe« mit der Gypsy-Swing-Formation »Manouche« statt. Die Musik Django Reinhardts hat nichts von ihrer Magie verloren. Mittlerweile hat sich der individuelle Stil Reinhardts zu einer eigenen Musikform entwickelt: Gypsy-Swing. »Manouche« fühlt dem verpflichtet: Originalkompositionen Reinhardts, zeitgenössische Komponisten, Chanson, Musette und Jazz werden interpretiert. Mehr Infos unter www.die-faerbe.de

Serenade im Asylhof

Zu einer besonderen Serenade wird auf Samstag, 30. Juni, 19.30 Uhr, in den Asylhof in der Steiner Altstadt (bei Regen in die Kirche Burg) durch das Steiner Kammerensemble unter der Leitung von Roland Müller eingeladen. Denn diesem Abend unter hoffentlich freiem Himmel soll es manche Überraschung geben. Zum Beispiel mit Leopold Mozarts spaßiger »Musikalischer Schlittenfahrt« als »Gruß an die Eisdielen«, jugendlichen Impressionen von Felix Mendelssohn Bartholdy an die Schweiz oder der »Californian Suite« als Erinnerung an Allan Rosenheck (Eschenz). Der Eintritt ist frei!

Singen

Gänsehautfeeling bei
2. Singener Tattoo



Gänsehautfeeling beim Singener Tattoo dank Pipes and Drums sorgen. swb-Bild: Feuerwehr Singen

Das randvolle Programm des 2. Singener Tattoos am kommenden Wochenende wird wohl wieder Beifallsstürme wie 2016 auslösen. Kein Wunder also, dass die Samstagabendveranstaltung ab 19 Uhr (Einlaß 17 Uhr) bereits ausverkauft ist. Doch das exakt identische Programm wird auch am Sonntag, 1. Juli ab 15 Uhr (Einlaß 13 Uhr) geboten. Dank des großen Zeltbaus werden die Zuschauer im Schatten sitzen, beruhigt Organisator Stefan Schüttler. Der Kulturschwerpunkt »Singen im Takt« ist ohne das Gänsehautfeeling von Pipes and Drums unvorstellbar, deshalb gibt es eine Wiederholung unterm Hohentwiel nicht erst in fünf Jahren, so Schüttler weiter. Und das 2. Singener Tattoo ist keine Kopie der Premiere, sondern wartet mit verschiedenen Änderungen auf. So ist die Sicht auf die 22 mal 22 Meter

große Bühne diesmal besser. Und zu sehen gibt es jede Menge: Denn neben den klassischen Pipes and Drums wird der Alu-Madrigalchor begleitet von Blasmusik Auszüge aus dem fulminanten Carmina Burana präsentieren. Ein Versprechen von 2016 einlösend wird die Singenerin Flavia Götz und die nicht nur dank »Mr. Feuerwehrmann« hier bestens bekannten Anita und Alexandra Hofmann beim Chor den Solopart übernehmen. Beim Finale werden schätzungsweise 360 Musiker auf der Bühne stehen: Insgesamt wurde viel Wert auf Abwechslung und auch regionalen Charakter gelegt – so werden die Zuschauer neben Pipes & Drums, traditionellen Tanzgruppen, regionaler Blasmusik und Percussion-Darbietungen auch 30 Alphornisten erleben, die zusammen mit den Pipes

spielen – ein Versuch, den es so noch nicht gegeben hat und der die Experimentierfreudigkeit der Gruppen und der musikalischen Leitung einmal mehr unterstreicht. Mit dabei sind die »Fascination Drums«, die phantastisch Synchron-Trommel spielen, der Poppele-Fanfarenzug, Patchwork in Concert, der Zusammenschluss von 60 Blasmusikern, natürlich auch wieder das Musikkorps Großen-Linden, die vielen Tattoofans von 2016 noch in Erinnerung sind, die Hohenloher-Highlander, die Irish Dance School aus Schaffhausen. Eintrittskarten gibt es bei den Reservix-Vorverkaufsstellen. Für Verpflegung während der beiden Konzerte, aber auch während der offenen Probe am Samstag ab 10 Uhr sorgt natürlich die Freiwillige Feuerwehr Singen. Stefan Mohr mohr@wochenblatt

WM-Fieber

Hallo liebe Leserinnen und Leser, die Freiluftsaison läuft auf vollen Touren – und seit 2 Wochen sind in fast allen Biergärten und gastronomischen Außenbereiche Fernseher zu finden. Beim Spazieren gehen hört man mitfiebernde Fans, Jubel und Verzweiflungsschreie. Schwarz-Rot-Gold in allen Variationen, ob an Außenspiegeln, als Fähnchen, Girlanden oder witzigen Accessoires. Meine Hundeleine ist jetzt auch Schwarz-Rot-Gold müssen Sie wissen. Mein Herrchen fiebert nämlich mit. Und ja, er fiebert auch wenn das Rudel Nationalmannschaft mal schlecht spielt. Die Menschen scheinen immer wieder zu vergessen, dass es beim Sport um Spaß gehen sollte und erst recht bei Niederlagen wird der »12. Mann« gebraucht. Mein Herrchen konnte nur mit dem Kopf schütteln über die Reaktionen nach dem ersten verlorenen WM Spiel. Spieler und Trainer wurden auf die unterschiedlichste Art und Weise kritisiert und »durch den Kakao gezogen«. Es gehört doch auch Glück bei so einem Turnier dazu. Verschosene Bälle oder ein Fehlpass, der unglücklicherweise auch noch zu einem Tor führt, gehören ebenso zum Arbeitsalltag eines Spielers wie unzählige gelungene Spielzüge. Ist Ihnen bei der Arbeit noch nie ein Fehler unterlaufen? Vielleicht schon, nur stand es



danach nicht in der Presse oder wurde von zig selbsternannten Experten kommentiert. In sozialen Netzwerken werden Sie wegen Ihrem Faupax höchstwahrscheinlich auch nicht beleidigt oder müssen sich rassistische Äußerungen anhören. Eine Unart, wie respektlos hier mit den Spielern teilweise umgegangen wird. Nach der Niederlage von Mexiko hagelte es Kritik, negative Stimmen gaben ihr Bestes um eine »die erreichen das Achtelfinale sowieso nicht« Stimmung zu erzeugen. Unglaublicherweise sind diese Zweifler dann oft die Ersten im Autokorso, beim Erreichen weiterer Siege. Da fällt mir noch ein, wie viele sind denn vom Weltmeisterrudel von 2014 noch im Team? Man kann doch nicht Leckerli mit Gemüse vergleichen. Erfolg ist nicht für die Ewigkeit und Misserfolg nicht tödlich. Das Spannende an solchen Großturnieren ist doch das Unvorhersehbare, die Überraschung und letztlich gehört auch das Eingestehen und Gönnen dazu, wenn

ein Gegner besser ist. Stellen Sie sich vor, Sie stehen auf dem Platz. 60–80.000 Menschen um Sie herum jubeln, pfeifen, schreien. Der 4. Stern und die Erwartungshaltung der Menschen hängt wie Blei an Ihrer linken Brust. Der Kameramann trägt einige Zentimeter vor Ihrer Nase die Kamera vorbei. Ihnen ist bewusst, dass Ihr Gesicht in genau diesem Moment lebensgroß auf Millionen von Bildschirmen zu sehen ist. Der Druck auf den Schultern der Spieler ist immens. Klar könnte man sagen »die verdienen auch genug«. Aber wollten Sie wirklich tauschen? In der Öffentlichkeit zu stehen bedeutet eine erhebliche Einschränkung der Privatsphäre. Jeder möchte alles von Ihnen wissen – und das was Sie machen, würden sowieso alle anders machen. Bei den Menschen sind die Ballspiele zu einer Maschinerie geworden, es fließt viel Geld – und wir würden wahrscheinlich mit den Ohren schlackern wenn manches ans Tageslicht käme, das im Verborgenen abläuft. Die Spieler, auf denen der Fokus der Zuschauer liegt, werden zu Spielfiguren und lenken vom großen Ganzen ab. Da kann sich manch einer ins Fäustchen lachen, über diejenigen, welche sich über verlorene Spiele aufregen... Ich wünsche Ihnen noch viel Spaß bei den nächsten Spielen – und wenn Sie kein Fan sind, genießen Sie die besten Plätze im Strandbad am See oder ein leeres Kino, Ihr Schnauze.

So erreicht man den **Bunten Hund**:

E-Mail: Knochen@Wochenblatt.net oder im Wochenblatt abgeben